

ZB 09553

IB 5730 Postvertriebsstück - Entgelt bezahlt

TRUST

NR. 53 August/September 95

3.- DM

Diesmal: Weniger Heft
fürs gleiche Geld!



SHIHAD

GUZZARD
MUDHONEY
TERRORGRUPPE
RADICAL DEVELOPMENT

MULTIMEDIA JETZT AUCH IM
TRUST

ΣΗΗΑΔ
ΓΥΖΖΑΡΔ
ΜΥΔΗΟΝΕΨ
ΤΕΡΡΟΡΓΡΥΠΠΕ
ΡΑΔΙΧΑΛ ΔΕΣΕΛΟΠΜΕΝΤ

TONY ADOLESCENT & ADZ

"Piper At The Gates Of Downey" LP/CD

Bester Orange County Punkrock! Mit Vinyl Bonustrack!

SISTER GODDAMN

"Folk Songs Of The Spanish Inquisition" CD

Tony Adolescents' andere Band - auf Tour mit ADZ!

Tony Adolescent & ADZ / Sister Goddamn Tour

21.07. Kottig (B), Lintfabrik * 22.07. Amsterdam, Melkweg + NRA * 23.07. Mönchengladbach, Rock Babylon * 27.07. Homburg, AJZ * 28.07. Freiberg, Schloss * 29.07. Linz, Kapu * 01.08. Wien, Flex * 03.08. München, Ballroom * 04.08. Frankfurt, Au * 05.08. Freiburg, Crash * 08.08. Böblingen, Krokodil * 09.08. Heidelberg, Schwimmbad * 10.08. Wermelskirchen, AJZ * 11.08. Bielefeld, AJZ * 12.08. Düsseldorf, Stahlwerk-Galerie * 13.08. Aachen, AJZ Bunker * 15.08. Aurich, Schlachthof * 16.08. Bremen, Tower * 17.08. Hamburg, Markthalle * 18.08. Hannover, Bad * 19.08. Berlin, Huxley's

FLOWER LEPERDS

"More Songs About Dope, Dames And Debauchery" CD

History CD mit den 28 besten Songs der Orange County Punkrock Legende!

COCK SPARRER "Run Away" 7" / MCD / 10"

Drei neue Studioaufnahmen plus vier rare Livetracks - farbiges Vinyl nur hier erhältlich!

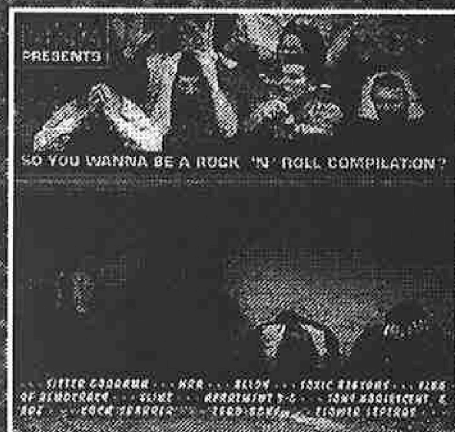
Akt. Album: "Guilty As Charged" LP/CD + "Guilty As... Tour Video"

TOXIC REASONS "No Peace In Our Time" CD Rom

Neues Punkrock Album mit Multimedia Bonustrack! Tourbooking: 07071 25304

FLAG OF DEMOCRACY "Hate Rock" CD

genialer abgefahrener Hardcore! Ihr bislang bestes Werk!



**"So You Wanna
Be A Rock'n'Roll
Compilation?" CD**

29 Songs und 75 Minuten Länge mit den aktuellen
bc Bands mit ca. 50% raren oder
unveröffentlichten Stücken! Kostenpunkt: DM 10,-
incl. Porto!! Kostenlosen Katalog anfordern.

"For A Fistful Of Yens!" CD

Überblick über die ersten 50 bc Releases mit 21 Bands u. 36 Stücken für DM 10,- incl. Porto!

BITEZ

POSTFACH 304107
D-20324 HAMBURG
FAX: 040 313009

INDIGO
MUSICPRODUCTION • VERTEILER OMNI

Tony Adolescent & ADZ "Where Were You?" CD
SISTER GODDAMN "Portrait In Crayon" CD
NRA "Access Only!" CD
ALLOY "Paper Thin Front" CD
APARTMENT 3G "New Hope For The Dead" CD
STRANGE NOTES "Germs Covers" CD

Leserbriefe



EIN ABSCHIEDSBRIEF VON BUTTER BEI DE FISCHE

die konzertgruppe "butter bei de fische" wird ab mai keine konzerte mehr im köln rhenania veranstalten. diese entscheidung haben wir getroffen, weil die situation für uns seit einiger zeit unerträglich geworden ist. das "kunsthause" rhenania ist durch die vermietungspolitik des vereins, dem es anscheinend völlig egal ist, wer dort was, wie oft, für wieviel eintritt veranstaltet, kein ort mehr an dem wir unsere auffassung von underground-, punk- und hardcore-kultur auch nur im ansatz verwirklichen können und wollen. doch der reihe nach, damit ein paar wesentliche punkte ein für allemal klar werden: das künstlerhaus rhenania würde von der stadt köln den künstlern zur verfügung gestellt, die im ehemals besetzten stollwerkgelände gearbeitet hatten. das haus fristete zunächst ein unspektakuläres und ruhiges dasein, war nicht gerade der angesagteste begehungs- und veranstaltungs-ort. vor fast 4 jahren mietete das Q-HOF kollektiv die kneipenräumlichkeiten an und schuf so unter anderem ein neues wohnzimmer für alle die im weitesten sinne etwas mit politik und subkultur zu tun hatten & haben. damit kam nicht nur mehr leben ins rhenania, sondern auch die konzertgruppe butter bei de fische, die dort einen freiraum erspäht hatte, um ihre vorstellung von einem unkommerziellen und alternativen kulturprogramm zu entwickeln und umzusetzen. die mieten waren billig, eigeninitiative gefragt, freies und kreatives arbeiten war möglich; nicht nur unseren gästen kam es manchmal vor wie in einen autonomen zentrum (schön wär's gewesen...), und die kontinuierliche arbeit brachte auch immer mehr publikums-zuspruch. gleichzeitig festigte der verein bayerwerf e.v., der das haus verwaltet, seine vorher chaotische struktur was zu ersten konflikten führte: das butter bei de fische & Q-hof den nordkeller in eigenarbeit überhaupt erst konzerttauglich hergerichtet hatten, interessierte nicht mehr, wir wurden demonstrativ als ein veranstalter/mieter unter vielen behandelt. dazu kam blankes kulturelles unverständnis des vereins, der uns zum beispiel veranstaltungen mit soundsystem untersagte, da diese musik nicht "handgemacht" sei, und der mit hardcore eher die schmuddel-

ecke in der videothek assoziiert... ganz zu schweigen davon, daß es bis heute einzelne vorstandsmitglieder gibt, die noch keine einzige veranstaltung von uns besucht haben. andererseits erkannte der verein als vermierter das potential der von uns geschaffenen strukturen als bequeme geldquelle (mieterhöhungen!). das rhenania lockt auch kommerzielle veranstalter an, die diese strukturen in ihrem sinne nutzen wollten, was zu munteren konflikten mit uns führte, da ihnen unsere ansprüche und vorstellungen nicht nur scheiss-egal waren, sondern teilweise auch bewußt dagegen gehandelt wurde. viele bands setzten das rhenania mit butter bei de fische gleich und mußten sich dann wundern, wenn sie durch selbsternannte "booker vom rhenania" verarscht bzw. ausgeschlossen wurden. auch für das publikum wurde die situation immer undurchsichtiger. wenn plötzlich jemand für ein konzert 24.- dm eintritt im gleichen raum verlangt, in dem es am abend vorher noch 10.- dm für 2 bands gekostet hat. auf unseren protest hin wurden mit dem verein absprachen getroffen, die einsetzende konzertschwemme mit dem ziel eindämmen sollten, unsere vorstellungen weiterhin im rhenania verwirklichen zu können. diese absprachen wurden ohne begründung plötzlich nicht mehr eingehalten. unsere versuche, ein mitspracherecht bei den einsamen entscheidungen des vereins-vorstands zu erlangen, zum beispiel durch beantragte mitgliedschaft im verein, wurden blockiert, indem solange nicht darüber entschieden wurde, bis eine neue satzung diese von vornherein ausschloß. während der anspruch des vereins, verstärkt ein forum für kunst und theater zu bieten, nach außen hin propagiert wird, beschränkt sich das tatsächliche programm fast ausschließlich auf unzählige kommerzielle musikveranstaltungen, die nicht nur das bild in der öffentlichkeit bestimmen und die stammgäste der kneipe vertreiben, sondern auch einen glatt funktionierenden dienstleistungsbetrieb verlangen, der möglichst keine eigenen inhalte besitzt. um dieses problem zu lösen, hat sich der verein etwas besonderes einfallen lassen. er kündigte dem Q-hof ohne angabe von gründen zum 31. juni. wer einmal den irrsinn erlebt hat, der sich abspielt, wenn im keller unsägliche gruftbands spielen, in der halle

eine oberstufenparty stattfindet, und sich beide besuchergruppen in viererzeihen vor der theke durchmischen und nach bier krakeelen, kann sich vielleicht vorstellen, daß es immer unmöglicher wird, sich dort "zu hause" zu fühlen und dementsprechend etwas dafür zu tun. das rhenania ist leider auf dem besten weg, zu einem x-beliebigen musikclub zu verkommen, ohne eigenständige inhalte und profil, und das ist umso trauriger, als es in köln sonst keinen ort gibt, an dem es möglich wäre kontinuierlich unkommerzielle undergroundkultur zu pflegen. wir haben das trauerspiel jetzt lange genug mitgemacht und sind kompromisse eingegangen, die wir selber vorher nicht für möglich gehalten haben. zwar sind die zeiten gottseidank vorbei, in denen einzelne vereinsmitglieder wutschnaubend gewisse plakate abgerissen haben, da das rhenania ein "unpolitischer" ort sei, dafür paktiert der vorstand jetzt mit dem cdu bürgermeister und der rheinbraun-atommafia. sich darüber aufzuregen wäre sinnlos. und bevor der sommer und mit ihm die popkomm naht, wir unsere energie in das programm für eine gegenveranstaltung stecken, um dann - wie letztes jahr - zusehen zu müssen, wir der verein durch lügen und unter fadenscheinigen vorwänden diese veranstaltung verhindert und wir wie doof dastehen, sind wir diesmal schlau und sagen: **arsch-lecken!** das ist keine kapitulation, denn wir geben nicht uns auf, sondern das kunsthause rhenania. wir gönnen uns jetzt erstmal eine sommerpause und dann werdet ihr wieder von uns hören. **garantiert!!!** mahlzeit, **butter bei de fische**

Hallo Trustler!

Ausserdem finde ichs ganz gut, die Richtung die ihr eingeschlagen habt. Vor allem die musikalische, und dadurch auch "spirituelle" Offenheit ist angenehm, vor allem weil sie aus dem "Underground" kommt. Eben-diese Mischung von HC und Abgedrehtem, wie GASTR DEL SOL, die ihr versucht den Leuten schmackhaft zu machen, mit gescheiten (aber nicht pseudo-intellektuellen wie im "Spex" z.B.) Fragen. Es gib ja so-viele schräge Bands mit der Power von Hardcore, die aus einem ganz anderen (politischen? - eben nicht) Kuchen stammen, und keine abge-

drehten, wirren Studis sind, die sich mit Koks aufladen. Mit DESTROY AFTER USE versuchen wir etwas ähnliches zu machen. Die Energie und Freiheit (!) von Punk mit dem Kennen des Instruments zu vereinen, was ja lange verpönt war nach der Punk/New Wave-Geschichte. Mich erschreckt die musikalische Spießigkeit der Hardcore-Fraktion. Das "Non-Plus-Ultra"-Gehabe, pubertäre Kraftmotzerei und Unsicherheit, eben den Überlegenen spielen. Ich bewege mich seit mehr als 10 Jahren in der Hardcore-Szene und bin mit meinen Projekten immer wieder auf die gleiche dämliche Frage gestossen: Soll das HC sein? In diesem Sinne
Liebe Grüße
D.D. / Zürich

Hallo und guten Tag!

Vielleicht sagt mir mal'n Mensch, warum wir (die Menschen) uns scheinbar so gerne "führen" lassen. Irgendwie kriege ich das nicht unter meine kleine Schädeldecke das Menschen sich keine eigene Meinung aneignen können. Ich pauschalisiere das jetzt mal. Wer sich angesprochen fühlt, sollte mal darüber Nachdenken (falls das noch funktioniert). Da sagt uns irgendeine dahergelaufene Nachrichtensprecherin das z.B. bei einem Fest der WJ (Wiking-Jugend) ca. 25 Personen festgenommen worden sind. Schön! Hört sich doch toll an - oder nicht? Schade ist, das die 25 Personen sogenannte Gegen-demonstrantInnen waren. So wird versucht einzusuggerieren, das der Staat wirklich alles tut, um uns von dem Faschoterror zu befreien. Ich schätze mal das ca. 79% der Fernseh ZuschauerInnen geglaubt haben, das hier 25 FaschistInnen festgenommen worden sind. Schon hat alles so geklappt, wie unser Staat es haben möchte. Unsere Meinung wird uns Vorge"führt" und es bleibt kein Platz mehr sich die eigene zu bilden. Dasselbe geschieht doch auch mit sogenannten Zeitungen. Bäh. Darf ich gar nicht dran denken wieviele von uns schon derbe gesarscht worden sind durch sogenannte Zeitungen. Irgendwie widerlich oder nicht? Es soll ZeitungsredakteurInnen geben, die versuchen unter dem Deckmantel "Subkultur" (was immer das auch noch bedeuten mag) sich eine gewisse LeserInnenschaft heranzuzüchten, die auch nur noch diese Zeitung liest, und somit eine subjektiv vorge"führte" Meinung kriegen, die der Meinung der Ma-

cherInnen entspricht, und fast keinen Platz mehr lässt andere Meinungen zuzulassen. Ich kenne so eine Zeitung und ich glaube sie ist auch ziemlich beliebt in unserer Szene. Gut es gehören immer zwei zu sowas. Einer der seine Meinung verbreitet, und ein anderer, der sie unreflektiert übernimmt und damit losrennt. Aber die MächerInnen, sollten sich zumindest bewußt sein,

das es durchaus möglich ist, durch solche Sachen eine (vielleicht) ungewollte LeserInnenschaft heranzuzüchten die (wie soll ich sagen) "blindlings" das tun, was die MächerInnen ihnen sagen, das sie tun sollen. Kurz gesagt die MächerInnen haben ein paar Gefolgschaften, die zu ihnen heraufblicken. Muß denn so etwas sein? Ich dachte immer gerade in unserer Szene gilt

soetwas wie "support your own creativity" oder so. Na, ja es gibt ja auch noch Menschen die das auch so sehen wie ich. Ich glaube ich habe das, was ich eigentlich schreiben wollte irgendwie vergessen. Hmm. Macht ja auch nix. Ich glaube der Kontext ist klar genug rübergebracht. Bildet euch gefälligst eure eigenen Meinung ihr faulen Säcke. Gibt es für das Wort Säcke ein feminin(?)

oder fenminum oder wie? Ist ja auch egal. Zum Abschluß noch ein paar Worte an's TRUST und ans "Plot": Macht weiter so. Wie hieß es doch gleich: Wir brauchen keine Idole - wir sind unsere eigenen. In diesem Sinne. Fight the Power. Auf wiedersehen.

Charlie/Holzminen



IMPRESSUM

TRUST Verlag:
Dolf Hermannstädter
Postfach 43 11 48
86071 Augsburg
Tel. 0821/66 50 88
Fax. 0821/66 69 64

e-mail: dolf - 100677.3046@compuserve.com
(Redaktionelles, Vertrieb, Anzeigen, Abos)

Kontaktadresse:
(Redaktionelles)
Fritz Effenberger
Löfflerstr. 15 86154 Augsburg
Tel. 0821/21 91 40 5

Mitarbeiter:

Mitch, Dolf, Kai, Fritz, Howie, Al, Andrea, Tom, Freezy, Gitze, Daniel, Matthias, Michael T., Christoph, Rainer, Uli, Jobst, Urte, Frau Fleisch, Markus, Christoph L., Zel, Peter

Fotos:

Rudolf Danielczyk & diverse Fotografen (siehe jeweiligen Artikel)

Layout:
Mitch

Abo:

6 Ausgaben (=1 Jahr) für 25.-DM (Ausland 30.-DM) per Bar, Scheck oder Überweisung an D. Hermannstädter, Bitte Anschrift (leserlich) und Angabe, ab welcher Nummer (einschließlich) das Abo starten soll nicht vergessen!

Bankverbindung:

Stadtsparkasse Augsburg BLZ 720 500 00 Kto. Nr. 055 1903. Bitte bei Überweisungen/Schecks immer die Rechnungsnummer oder den Verwendungszweck angeben!

Anzeigen:

Es gilt Anzeigenpreisliste 6/94-95 Für nähere Informationen bitte bei Dolf die Mediadata (Preise Formate, Redaktionschlüsse) für 95 anfordern.

Unverlangt eingesandte Manuskripte sind generell erwünscht, auch wenn für selbige keine Haftung übernommen werden kann. Die einzelnen Artikel geben jeweils die Meinung des Verfassers wieder und nicht die der Redaktion.

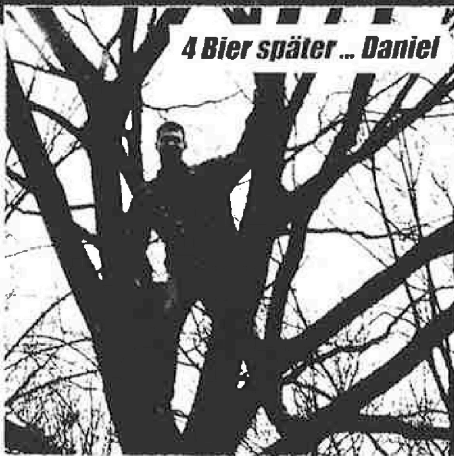
TRUST #54 erscheint im Oktober 95
Redaktionschluß hierfür ist der
15. September 95

Diesmal: Weniger Heft fürs gleiche Geld!

Leute, durch verschiedene technische und koordinationsbedingte Probleme hatte Trust # 51 8 Seiten mehr, dafür in diesem Heft 8 Seiten weniger: FÜR'S GLEICHE GELD! Da wir ja nicht hinterherhinken gibt es die Versionen, so wie sie sein sollten, in diesem Heft auf Cd-Rom und gleichzeitig auf Diskette - wenn das kein Service ist. Also, blättert einfach zu der ersten Trust-Multimedia-Seite und ihr bekommt alles schön in Ordnung.
TRUST auf der Überholspur der Datenautobahn



Summer in the city. The politics of pleasure. Tatsächlich bin ich zur Zeit froh, wenn ich ins Bett komm', bevor die Nacht ausbleicht und zögernd einem unschlüssigen Morgen Platz macht. Das geht jetzt seit fast einem Vierteljahr so. Kein Grund für mich, mir deswegen Gedanken zu machen. Das süße Leben hört von selber wieder auf. Im Moment allerdings muß ich mir diese ein, zwei Stunden, die ich für's Tippen meiner Kolumne brauche, regelrecht abringen. Aber ich würde es nie über's Herz bringen, euch, meine geliebten Leser, im Stich zu lassen. Matte, traurige Augen, die sinnsuchend, aber kraftlos ein nachlässig durchblättrtes Trustheft überfliegen - nein, das könnte ich mit meinem Gewissen nicht vereinbaren. P.c. bis zum Umfallen, versteht ihr? Jedenfalls bin ich umgezogen und von der Landidylle mitten ins innerstädtische 'Milieu' gewechselt. Ins



Bevor ich mich dem eigentlichen Sinn und Zweck dieser Kolumne zuwende, sei zumindest der brachiale Schwachsinn des letzten Monats erwähnt.... habe ein Buch erhalten, in dem der Autor erzählt, daß er, nachdem er alle versammelten Drogen dieser Welt in allen Darreichungsformen an allen abartigen Plätzen geschmissen hat, letztendlich, als ultimativen Kick, sich ein Loch in den Kopf gebohrt hat (Black & Decker), um so seiner unbeschwerten Kindheit näher zu sein. Yeah. Ich finde, daß sollten mehr Leute machen. Und wenn euch Mami mit der Schlagbohrmaschine an der Schädelplatte erwischt, so könnt ihr sagen, daß ihr es im Trust gelesen habt... Lieber Daniel Bouché, vielen Dank für Deinen Leserbrief in der letzten Ausgabe. Ich hatte damals, als diese B. Cooper Nr. erschien, ähnliches vor, wie Du es getan hast, und denke mir, um das abzurunden, jetzt mal ein paar Facts zum Ozonloch. Denn: Mich interessiert kaum, was du glaubst, sondern nur, was Du weißt, um mit But alive

'schlechte' Viertel Augsburgs. Wann immer hier in der Zeitung (ein mieses rechtskonservatives Schmierblatt) von Morden, Vergewaltigungen und Raubüberfällen zu lesen ist, dann war es hier. Angeblich. Ich bin froh, hier zu wohnen. Hat Verbrechen was mit Freiheit zu tun? Es sieht hier einfach weniger deutsch aus, oder um es zu verallgemeinern und von der veralteten Nationaldenkweise wegzubringen, weniger normal, weniger eng, weniger künstlich. Hinter dem Haus zieht sich ein kleiner Park an einem der alten Stadtkanäle entlang. Unser kleiner Central Park. In dem die Leute aus dem Viertel nachts (tags auch) ihre Hunde ausführen. Was passiert, wenn angetrunkene Touristen mit Videokameras und teuren Klamotten durchtorkeln? Greifen dann chancenlose russische Aussiedler zum Klappmesser? Werden dann heim- und sinnlose Rotweinjunkies zur spontanen Gefahr? Werden dann illegale kurdische Flüchtlingskinder zu stummen Zeugen von Gewalt und Verbitterung? Werde ich dann, aus dem Fenster lehrend, nach der Polizei rufen? Oder nach mehr Blut? Woher soll ich das wissen? Spielt es überhaupt eine Rolle? Ich glaube nicht. Das wirkliche Leben ist eine Grauzone. Eine Zone, die nicht kontrolliert wird. Kontrolliert werden nur die Gedanken. Die eigenen und die der Anderen. Laß es zu, daß andere deine Gedanken kontrollieren, glaube an ihre Gedanken, und dein Leben wird anfangen, sich in festen, engen, kleinen Bahnen bewegen. Ich denke, man sollte die Gedanken da lassen, wo sie hingehören: im Kopf. Das wirkliche Leben ist eine Grauzone. Da gibt es keine festen Bahnen. Und wenn du glaubst, dich trotzdem auf solchen Bahnen bewegen zu müssen, stößt du dir deswegen ständig die Schienbeine an. Und anderes. Kein Mitleid mit der Mehrheit. Nur keine Angst. Und auf keinen Fall glauben, was andere sagen. Niemals! Verstanden? Innigst: Fritz.

peinlichem Werbeslogan zu sprechen. Also, um ein wenig Chemie kommen wir hier nicht herum. Mal sehen, ob man es vereinfachen kann. Die Atmosphäre besteht aus diversen Schichten. Die erdnächste Schicht ist die Troposphäre, nach 10 bis 15 km kommt die Stratosphäre, (bis ca. 50km). In dieser ist dieses Ozon zu finden. Es ist das einzige bekannte Spurengas (d.h. es gibt nicht soooo viel davon), daß die energiereiche Sonnenstrahlung absorbiert. Und zwar insbesondere den Teil der Strahlung, der im nicht sichtbaren Ultraviolett-Bereich liegt. Was heißt 'absorbieren'? 2 prinzipielle Möglichkeiten: Die Energie wird 'verbraucht', in dem ein Molekül zerschossen wird und in seine Bestandteile zerfällt, oder, das Molekül dreht / vibriert schneller. Dazu später mehr. In 10 - 15 km Höhe, nimmt die Temperatur nach oben hin stetig ab, so wie bei einer Herdplatte. In der Stratosphäre nimmt sie dann auf einmal wieder zu (nach oben hin), weil hier eben das Gros der Strahlung absorbiert wird. Das Ganze führt zu einem sehr wichtigen Faktum: Spurengase können nicht schnell in die Stratosphäre eingemischt werden, weil diese Temperaturabweichungen zu einer Art Sperrschicht führen, ähnlich, wie wenn sich im Winter bei gewissen Wetterlagen Smog bildet. Das Ozon ist sowohl für den Temperaturanstieg in der Stratosphäre verantwortlich, als auch für die Ausbildung der Sperrschicht, schützt sich also quasi selber vor den Spurengasen von der Erdoberfläche. Wird die Konzentration an Ozon geringer, so kommt mehr durch die Sperre usw. usf. d.h. die Zerstörungsgeschwindigkeit nimmt zu. Ein vollständiger Verlust der Ozonschicht ist nicht in Sicht. Die Schicht wird aber dünner, und das ist das Problem. Hinzu kommt, daß

auch ohne den Menschen die Ozonschicht diversen Veränderungen ausgesetzt ist. Es bildet sich z.B. hauptsächlich über dem Äquator und 'fließt' dann nach Norden oder Süden ab, wobei auch normale Winde (die Passate z.B.) in großer Höhe diesen Transport beeinflussen. Menschliche Störungen sind daher nicht so einfach nachzuweisen, zumal es eine umfassende Untersuchung der Ozonschicht spätestens / erst seit 1978 gibt. (Was nicht heißen soll, daß der Mensch nicht die Schuld trägt) Was jetzt genau da oben passiert, ist bislang noch nicht vollständig geklärt, denn die Trends im Sommer kann man erklären, berechnen, voraussagen, im Winter aber ergeben die Erklärungsmuster nur halb so große Abnahmen, wie sie beobachtet werden. Was hat man davon? höre ich dich jetzt sagen. Wenn deine Lampe nicht funktioniert, schaust du auch, ob der Draht in der Birne noch da ist, hä?! So, wie funktioniert die Nummer? Ozon wird in der Stratosphäre auf photochemischem Wege gebildet, das heißt, genauso, wie Du durch

Anzünden Deiner Haut keinen Hautkrebs bekommst, sondern durch Bestrahlung in Mallorca oder sonstwo, gibt es eben andere chemische Reaktionen, die nur per Strahlung ablaufen. Das Ozon, welches aus 3 Sauerstoffatomen besteht, wird aus normalem Luftsaurestoff, der aus 2 Sauerstoffatomen besteht, durch Bestrahlung mit Licht der Wellenlänge 250 Nanometer (0,000250 mm) gebildet d.h. O₂ reagiert per Bestrahlung zu Radikalen, die dann später mit Sauerstoff und einem Stoßpartner zu O₃ abreagieren, das hier für den fortgeschrittenen Handwerker. Der Trick, warum die Ozonkonzentration nicht über alle Maße ansteigt, ist, daß so, wie es gebildet wird, es auch wieder abgebaut wird, und zwar per Licht einer anderen Wellenlänge (300 Nanometer). So, das war jetzt der härteste Part. Aber im übrigen auch einer der 10 oder so, die Bill Cooper nicht verstanden hat. Auf jeden Fall ist es so, daß der Ozonabbau zwar von Strahlung der Wellenlänge 300 Nanometer initiiert wird, aber es gibt diverse Stoffe, die diesen Prozeß beschleunigen (Katalysatoren nennt man so was). Und zu den bisher nachgewiesenen 30 Substanzen gehören auch die FCKWs aus der Haarspraydose, als Du noch Grufti warst. Über der Antarktis (und der Arktis) existiert nun dieses Loch, daß jährlich wiederkehrt (Sept./Okt.), und gravierende Ozonverluste mit sich führt, bis zu 65%! Da die Spurengase, die das Ozon trümmern, so lange brauchen, bis sie dort sind, wird die Sache immer schlimmer. Bei einem sofortigen Ausstieg aus FCKW / Halon (Kühlmittel) Produktion und Emission ist mit einer vollständigen Regulierung nicht vor 2050 oder so zu rechnen. Wichtig hierbei auch, daß im Winter nicht so viel Ozon zu den Polen transportiert wird, denn neben den 'menschlichen' (yeah!) Produkten gibt es auch meteorologische Gründe: In der Polarnacht bilden sich Eiswolken (Polar Stratospheric Clouds) über den Polkappen, die relativ reaktionslahme Chlorverbindungen in wesentlich aktivere überführen. (Für Fortgeschrittene: ClONO₂ + H₂O > HOCl + HNO₃). Die relativ energiearme Strahlung zum Frühjahrsbeginn reicht aus, die schon recht aktiven Chlorverbindungen in einzelne Chloratome zu zerschlagen (s. Anfang), die dann mit dem Ozon reagieren, es also abbauen. Allerdings ist diese Prozeß recht schnell abgeschlossen, da das Chlor mit dem Ozon zu einer Sache namens ClO reagiert, und dann nichts mehr machen kann, weil die Sonne noch zu niedrig steht d.h. eigentlich würde der Ozonabbau in den Kinderschuhen steckenbleiben. Diese Moleküle prallen aber mit weiteren Chloratomen zusammen, die letztendlich dann Ozon zu Sauerstoff umsetzen und unverändert aus der Sache wieder rauskommen. Welche Folgen hat die ganze Ge-

ABOS

Abos können nicht per Nachnahme oder auf Rechnung bestellt werden.
Eine Probeausgabe gibt es gegen die Einsendung von 5,- DM in Briefmarken oder einer Note.
Wenn ihr direkt überweist schickt bitte einen Beleg von eurer Überweisung mit, dann wird die Bestellung schneller bearbeitet.
Falls ihr keinen Bock habt extra den Bestellcoupon bisher zu schicken, geht bei eurer Überweisung unbedingt eure komplette Adresse sowie die Nummer ab wann das Abo laufen soll an.

TRUST - Abo's, Postfach 43 11 48
86071 Augsburg (Achtung! Wenn ihr Briefe per "Einschreiben" schickt, unbedingt e/o Hermannstädter dazuschreiben)

DU HAST DIE WAHL ...



Hiermit bestelle ich:

ein 6 (=Jahre) Hefte Abo für 25,- DM
(Ausland 30,-DM)

beginnend mit Nummer _____

(Bitte mitbringen, wenn die Hefte versandt werden, dann das Geld mit der Überweisung belegen!)

Name: _____

Straße: _____

Plz./Ort: _____

Unterschrift: _____

Nur für Abonnenten:
Mit meiner zweiten Unterschrift nehme ich zur Kenntnis, daß ich meine Bestellung innerhalb von 8 Tagen schriftlich widerrufen kann.

Bitte zweimal unterschreiben

Das Geld habe ich:

0 bar beigelegt (bei "Einschreiben"-Briefen, unbedingt Hermannstädter auf den Umschlag schreiben!)

0 per VR-Scheck beigelegt

0 auf das Konto 0 55 19 03 der Stadtparkasse Augsburg, BLZ 720 50 000 überwiesen (Abo wird bei Eingang des Geldes gültig)

ACHTUNG!!
Diesmal gibts für die ersten 5 Neuabonnenten die FUGAZI - 'Red Medicine' CD und für 10 Abonnenten die ihr Abo verlängern haben wir einen Underground-Comic-Band von KROMIX und für nochmal 2 das YETI GIRLS - 'Pistenstartset' bestehend aus ihrer CD 'Squeeze' und 3x0,04 'Yetimeister'-Flachmännern. Also hurtig, wer zuerst kommt, kommt zum Zug (bei Überweisungen schicken wir die Teile erst bei Geldeingang raus).
Besten Dank an Efs, Totenkopf & Wolverine!!

Das Abo wird nicht automatisch verlängert, du mußt also selbst wieder neu bestellen. Mit welcher Nummer dein Abo ausläuft kannst du an der Zahl links unten auf dem Adressenaufkleber sehen.

schichte? 1.) Bisher am wenigsten diskutiert, aber sicherlich ein sehr bedrohliche Tatsache ist, daß die Heizungsrate der Stratosphäre abnimmt. D.h. weniger Ozon, weniger Temperatur, daraus folgt, daß die von Menschen verursachten gasförmigen Dreckstoffe schneller in die sehr verletzte Straosphäre eindringen und so wir uns noch schneller den Garaus machen werden. 2.) Die Abnahme des Ozons hat auch zur Folge, daß der Beitrag des erdnahen Ozons zum Treibhauseffekt durch höhere Wärmeabstrahlung in etwa kompensiert wird. 3.) Hauptsächlich wird aber die Änderung der UV - B Strahlung in Bodennähe diskutiert. Zur Erklärung: Die Bereiche der UV - Strahlung sind nach Wellenlänge geordnet: UV-A : 320 - 400 nm macht uns nicht viel aus UV-B : 280 - 320 nm Der Bereich 280 - 300 nm wird vom zerfallenden Ozon absorbiert. Wenn eben der Ozonzerfall beschleunigt wird, wird die Durchlässigkeit höher. Zur Zeit nimmt die Intensität an UV - B Strahlung etwa 7% pro Dekade in unseren Gegenden zu. UV-C : unterhalb 280 nm wird / wurde(?) von der Ozonschicht absorbiert (> Bildung von Ozon) Lösung? 4 Bier später...

EIN FISCH BEIM ANGELN



Konzerte, gesehen und gehört von kai pir@nha

Hi! äh...heiß mein' ich, isses! So heiß, daß die Fische schwitzen und das ozonfreie Bier verdunstet. Trotzdem willkommen zur zweiten Runde durchs mitteleuropäische Punkrockaquarium, diesmal sommerpausentechnisch bedingt um einiges kürzer: Zu Guzzard könnt ihr das wichtigste im Interview auf Seite 17 lesen. Mit dem Zeitabstand von zwei Monaten würde ich den Auftritt im Wehrschloß noch etwas positiver bewerten, da ist doch einiges hängengeblieben von der Energie dieser Band und vor allem ihres Drummers Pete. Auf der anschließenden Party (Party Diktator-Ole wurde 30!) haben wir uns noch etwas länger über seine veränderte Technik unterhalten. Was mich an solchen Leute am meisten freut ist, daß sie nicht stehenbleiben und irgendwann sagen "So, das kann ich jetzt, ich muß nix mehr lernen". Pete will weiterlernen - schön für uns.

Fast vergessen hatte ich schon das Konzerts des Vorabends (5.5.). Ebenfalls im Wehrschloß traten die liebenswerten Chaoten von Saprize auf der Stelle. Toller, druckvoller Sound rund um Hip-Hop, mittendrin und doch sehr eigenständig. Nie habe ich eine Band gesehen, die auf der Bühne so zappelig umherlief, ohne daß irgendein coolerer Bandmitglied ausgeflippt wäre. Applaus, die haben echt die Ruhe weg.

Eine Woche später: Riot-Rock im Augsburger Kerosin: Die schottischen Country Teasers eröffneten für The Oblivians - Schräglage war angesagt, in jeder Hinsicht. Diese Schotten sind so herrlich bescheuert, so hilflos, daß du am liebsten

'nen Zivi mit auf die Bühne stellen würdest - große Klasse! Kein Vergleich zur Platte, die dagegen schon fast nach Konzept riecht. Nein, erst live zeigen sich die waren Ausmaße jahrelangen Whisky-Mißbrauchs... eine passende Überleitung zu den Amis des Abends: Ich hab' nicht gefragt, auch nicht als sie später in meiner Wohnung den Ballantines leerten, ob die Oblivians wirklich Brüder sind, ist ja auch egal. Auf der Bühne jedenfalls herrscht Anarchie, wenn sie ständig die Instrumente durchwechseln, und du einfach nicht sagen kannst, wer jetzt "eigentlich" der Gitarrist, wer der Drummer ist, etc.: egal, die Power kommt aus dem Arsch, in jedem Fall. Wieder Mal eine Band, die zeigt, daß Rock'n'Roll niemals sterben wird, daß er hier ist um zu bleiben (naja, okay, du erkennst das Zitat?) - und das ohne Bass! Später, und das war das Überraschendste, zeigte sich dann auch, daß die drei nett und in-tel-li-gent sind. Lange Diskussion um Musik, Rassismus, Whiskysorten, etc - gut.

"100% recycled punk" stand am 27. Mai auf den Merchandise-T-Shirts, von denen ich mir diesmal richtig gerne eins gekauft habe, obwohl hier nicht nur Punk sondern etliche Goldkettchenstandards á la "Rivers of Babylon" recycled wurden. Sowas darf nicht jeder, aber die (für viele) beste englische Punkband aller Zeiten schon: SNUFF. Wow, was haben die Leuten in der Münchener Kulturstation geschwitzt, und nochmal wow für das dermaßen druckvolle und präzise Spiel dieser Band mit dem grünen Punkt. Wenn auch die Musik eine ganz andere, haben ich trotzdem ständig an Leatherface denken müssen, kein Wunder, denn Bassist Andy hat ja in beiden Bands für Druck aus der Tiefe gesorgt. Ich freu mich auf jedes kommende Konzert.

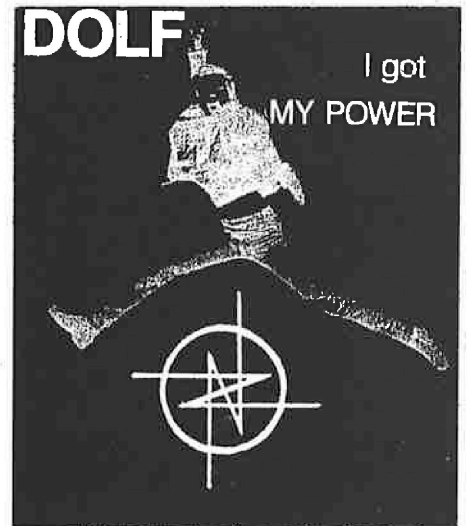
Ein Monat Pause, zwei Wochen davon in New York, wo es tatsächlich besseres gibt, als sich in den unzähligen Punkrockschleusen eine Band nach der anderen reinzuziehen. Das Überangebot ist bizarr und die Riten des Konzertablaufs unabänderlich. Von dem was ich sah, blieben Women of Destruction (jetzt anscheinende umbenannt in Estrus) hängen, schöner Emo-Punkrock, von Frauen gesungen und mit guten Kommentaren versehen. Und ein sehr geiler Abend mit Mule und Loudspeaker. Die ersten konnten mich diesmal tatsächlich überzeugen. Genauso wie bei Loudspeaker merkte man, daß das heimische Umfeld sauviel zur richtigen Wirkungsweise der Musik/der Band beiträgt.

Kurz nach der Rückkehr, schon wieder Amerikaner: Fugazi (aus Washington D.C.!) hatten die Ulmer Roxy-Halle angenehm gefüllt und durften mit allerfeinster Klangregelung zeigen, daß sie weder an Energie noch an Einfällen eingebüßt haben. Von "Red Medicine" war ich nicht nur angenehm überrascht - die Platte kann begeistern! Live boten sie zwar das selbe Bild wie immer schon, aber das ist eben das geile an dieser HARD-CORE-Band. (Mehr dazu im Interview im nächsten Heft)

Ja, und jetzt wird's noch mal ganz abstrus...ein seltsamer Schimmer schwebte über dem Kerosin, davor stand ein geschickt als "Auto" getarntes Flugobjekt, und drinnen waren wohlwollende Deprogrammierer dabei, eine hypnotisierte Herde Erdenbürger über Ultraschallgesang und Atomgitarre aufzuklären...oder war es doch nur alles Fake? Waren es am Ende wieder nur phantasievolle Nervenranke, die sich auf unsere Kosten einen Spaß machten? Waren das Man or Astro-man? Noch nie war Rock'n'Roll so lustig, selten waren die trashigen Sechziger so greifbar. Später beim Spacebier erzählte Fritz Effenberger zur Krönung noch, daß er schon als Kind "Kosmonaut" werden wollte, was damals nicht so gut ankam. (Später wurde er dann Musiker...). Man or Astro-man? haben außerdem mal wieder gezeigt, daß Augsburg tatsächlich eine Punkrock-Stadt ist: Je trashiger die Band, desto voller der Laden.

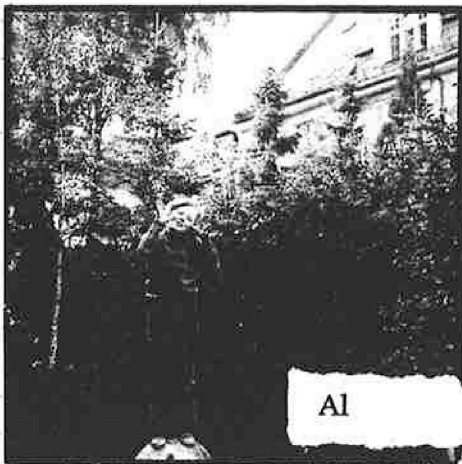
Vorletztes Wochenende packte ich dann Zahnbürste

und Tarnhose ein... Ziel war schließlich 'ne Art Open-Air-Festival im Voralberg (Österreich, EU). Zum vierten Mal lud sich die dortige Szene (doch, die gibt's!) ihre Lieblingsbands zu einem sehr gelungenen, schnuckeligen Fest namens Transmitter ein. Es gab Kabarett ("Die Kameraden" zitieren fast ausschließlich aus Reden, Briefen und Gedichten der Öster. Naziszene - du weißt manchmal nicht ob da Freund oder Feind auf der Bühne sitzt. Dank an Werner K. aus Wien für die Insider-Erklärungen!) und folkiges von Attila the Stockbroker an einem Abend. Heftiges dann am nächsten: Kingfisher, Abstürzende Briefftauben (!), Fetisch 69, Der Kurort, CopShootCop und Pitch Shifter. Zu den Bands will ich gar nichts sagen, unbekannt ist keine und gut sind sie (fast) alle. Aber perfekt wurde das Wochenende erst durch das Publikum, die supernetten Leute, die sich anscheinend alle untereinander kannten, sich trotzdem was zu sagen hatten und es verstehen, ein Fest zu feiern. Ein Prosit auf die Provinz, da ist das Bier besser und das Gras billiger - und wir sehen uns demnächst im Pool, tschüß!



Also, das Leben tobt an allen Ecken und Enden, eigentlich weiß ich gar nicht wo ich anfangen soll, einen Abriss meiner Aktivitäten in den letzten zwei Monaten erspar ich euch, weil ich mal wieder diese Kolumne als letztes einhacke. Auf meinem Spickzettel steht ein Wort: "Entunifizierung", leider hab ich jetzt auch keine Zeit da näher drauf einzugehen, aber du lieber LeserIn kannst dir ja deine eigenen Ausführungen ausdenken - ein paar Grundgedanken will ich euch aber dennoch geben: Alles ist scheiße, die Regierung, die Umweltzerstörung, die Industrie usw. - wer sitzt in den Schaltzentralen der Macht? Genau - studierte, also sind die dran Schuld. Außerdem kosten die Geld, zuerst studieren sie rum und kosten Geld - dann sind sie irgendwann mal fertig und meinen noch mehr Geld verdienen zu müssen. Alle Schuld den Studenten - weg mit den Unis. Ha, nicht das ihr denkt ich hätte was gegen Studenten, einige meiner besten Freunde sind welche, aber viele sind eben nicht meine Freunde - denkt euch euren Teil. Weiter, wir treffen uns alle im August in Köln (siehe Ankündigung) und dann gleich nochmal im Oktober bei der Trust-Party in Augsburg, seid dort und ihr werdet Spaß haben. So, schlauere Ausführungen gibt es diesmal nicht, ich finde einfach keine Ruhe. Das hat u.a. auch damit zu tun das ich jetzt auch "am Netz" bin, also diese lustige Sache mit e-mail (adresse:

100677.3046@compuserve.com) benutzen kann - in diesem Zusammenhang, wer da draußen kennt sich mit der Geschichte aus, soll ich bei dem Provider bleiben oder wechseln, wer kennt sich mit compuserve aus. Ich komm zwar voran, aber etwas spärlich, also meldet euch. Ja, ja, wo das noch alles hinführen wird: Trust bald im Internet? Wer weiß, abwarten und Bier trinken. Somit genießt den Sommer und nehmt Rücksicht auf euch selbst. Fuck. Fuck!



Also langsam muß ich mich damit abfinden, daß ich alt werde und so manchen Neuheiten einfach nichts abgewinnen kann. Die Einführung der CD war ja schon ein echter Schlag ins Kontor meiner Meinung nach: Da wurden die Cover der Platten auf einmal nur noch ein Viertel so groß und konnte man früher, wenn der Plattenspieler kaputt war, einfach den Plattenteller abnehmen und einen Motor und einen Gummieriemen vor Augen hatte, ist es bei CD-Playern doch so, daß man, wenn die mal hin sind, nicht mal die Scheiß Schublade aufkriegt, um wenigstens die CD wieder herauszubekommen. Aber ich will ja jetzt gar nicht über CDs jammern, sondern ich will über etwas jammern, was leider aus der heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken ist: DER COMPUTER. Was immer man heute macht, in irgendeiner Weise ist ein Computer daran beteiligt. Und besonders in der Herstellung eines Fanzines kann man auf einen Computer nicht mehr verzichten. Es ist

natürlich auch, solange alles klappt, sehr schön, seine geistigen Ergüsse so einer Maschine anzuvertrauen. Man kann seine Interviews gleich direkt in die jeweilige Datei reinhämmern, braucht nicht, wie früher mal, alles mit der Hand aufzuschreiben, es dann mühselig umzustellen, um es dann irgendwann einmal abzutippen. Jaja, so wurden Fanzines noch in den späten 80er Jahren von technologiefeindlichen Leuten gemacht. Aber der Fortschritt hilft uns ja und man fühlt sich sicher und geborgen und auf einmal knallt dir das Schicksal Probleme an den Hals. Da sitzt du also als dämlicher Fanzine-Schreiberling ohne Informatik-Kenntnisse und hast brav ca. 6 Stunden lang ein Interview transkribiert. Da dir von Leuten, die es besser wissen, gesagt wurde, daß man von Zeit zu Zeit den angefallenen Sermon abspeichern sollte, tust du dies auch in halbstündigen Intervallen. Da du sowieso ein fauler Hund bist, mußt du den ganzen Kram auch noch in einer Nachtschicht fertig machen, weil sonst Major Hermannstädter mit dir Schlitten fährt. Um 3 Uhr morgens ist die Bedrohung durch eben genannten Chef doch nicht mehr so groß und du sagst dir: Jetzt muß ich ins Bett. Schnell speicherst du die letzten Passagen eines ziemlich chaotischen Muffs-Interviews ab, um dann via diverser Windows-Masken aus dem Programm zu kommen. Kurz vor dem letzten Mausclicken zur Freiheit steht auf dem Bildschirm plötzlich irgendwas von "Funktion noch aktiv" und die Frage, ob die Veränderungen in Programm BlaBlaBla gespeichert werden sollen. ?????? Was will der? Die Maske auf dem Bildschirm hast du noch nie gesehen, alles ist kursiv geschrieben und sieht nicht gerade vielversprechend aus. In all deiner Panik drückst du die Space-Taste und alles ist vorbei! Der Bildschirm ist schwarz, zwar nur eine halbe Sekunde lang, aber dir schwahnt Schreckliches..... Flugs

erscheint auf dem Schirm der Text, den du vor knapp fünf Minuten abgespeichert hast und der damals noch ca. 400 Zeilen lang war. Nun ist er genau 133 Zeilen lang und das war's. Du erinnerst dich noch vage, vor 5 Stunden eine Zigarettenpause gemacht zu haben, als du an diesem Punkt warst. "Scheiße, ich schmeiß' die Kiste gegen die Wand!" schnellst es dir durch den Kopf. Aber dann müsstest du der Besitzerin eine Neue kaufen, und die bösen Kräfte die diese Geräte verkaufen, damit doofe Fanzine-schreiber sich die Nacht umsonst um die Ohren schlagen, hätten noch ein bißchen mehr Geld gemacht. Also bis zum nächsten Mal... Fuck Computers listen to DEVO....
ciao Al

TRUST - CD - Sampler
Genau! Howie, unser Mann der immer die Demo-Reviews schreibt (u.a. ...) hat in letzter Zeit einige Bands gehört die einfach einem breiterem Publikum zugänglich gemacht werden sollten. Also wird es voraussichtlich noch vor Ende dieses Jahres den ersten TRUST CD Sampler geben. In erster Linie mit guten, neuen Bands aus D-land - ist aber nicht Bedingung (gut natürlich schon!) - ihr werdet hören. Solltet ihr also euer Demo noch nicht hierhergeschickt haben, dann tut es spätestens jetzt. Die Bands werden dann von ihm und uns nach persönlichen Kriterien ausgewählt. Somit werden wir unbekannte Bands an das Licht der Öffentlichkeit holen. Denn ihr seid das - das wissen wir!! Näheres in Kürze.



BLU BUS
via Consolata 5, 11100 Aosta, Italien
Tel / Fax: ++39 165 262909

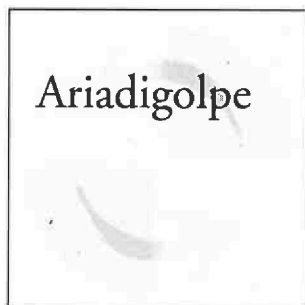
sold by: x-mist, we bite, flight 13



D k-baal NL gwenn B prawda CH

OUT NOW

Ariadigolpe
"Profeti dell'odio"
lp/cd



ALSO AVAILABLE

Kina "Nessuno schema" lp

Tempo Zero
"2 minuti d'odio" lp



AVAILABLE ON 7"

Ariadigolpe "live e.p."

Dead Ducks "In my mind"

Mirafiori Kidz "Torneremo
sulla langa"



Diesmal mit weniger Musik- und mehr politischen Neuigkeiten: Wie ihr sicher mitbekommen habt, hat der Gouverneur von Pennsylvania, Tom Ridge, am 1. Juni den Hinrichtungsbefehl gegen

Mumia Abu-Jamal

ausgesprochen. Am 17. August soll er vollstreckt werden. Klar ist, daß Mumia schnell zum Schweigen gebracht werden soll: Nach der Veröffentlichung von 49 Essays über Rassismus, die Todesstrafe und die reaktionären Entwicklungen in den USA in dem Band "Live from Death Row" (in Kürze auch im Bremer Verlag Agipa-Press), riefen seine Gegner eine massive Mitleids- und Lügenkampagne ins Leben. Allerdings wächst in den USA und in Europa auch der Protest gegen das wacklige Indizienurteil und seine rassistische Dimension. Laut Süddeutscher Zeitung hat sogar Richard von Weizsäcker bei Gouverneur Ridge um die Aussetzung der Strafe und die Neuaufnahme des Verfahrens gebeten. Ridge könnte das Todesurteil jederzeit zurücknehmen. Haltet die Augen und Ohren auf und informiert euch bei Bedarf in Bremen (Fax: 04 21 - 35 39 18), Wiesbaden (Fax: 06 11 - 30 20 83) oder Berlin (Fax: 0 30 - 786 99 84). Wir bleiben im Land der unbegrenzten Freiheit: Der Anishinabe/Lakota-Indianer

Leonhard Peltier

ist seit 19 Jahren wegen zweifachen Mordes inhaftiert, die Beweislage in dem Fall war etwa so unsicher wie bei Mumia. Ich erzähl euch nichts

Neues, die eigentliche Neuigkeit heißt, daß die Konzertgruppe

Torpedo Konzerte

aus N-Deutschland für den Herbst/Winter '95 eine Benefiz-Tour plant, für die Bands und Auftritts-möglichkeiten gesucht werden. Das Motto lautet "Free Leonard Peltier! Solidarität mit dem Widerstand der indigenen Völker!" und das eingehende Geld soll einen "Run" finanzieren, also einen internationalen Protest- und Solidaritätsmarsch. Bands und Booker, die sich beteiligen wollen, melden sich bei Torpedo Konzerte, Stichwort Leonhard Peltier, c/o JuZ, Kielerstr. 24, 24568 Kaltenkirchen. Fon/Fax: 0 41 91 - 85 78 6. Weiter zu Justizias schmutzigen Schlüpfen. In Passau wurde im Mai eine 20jährige wegen "Volksverhetzung" zu 30 Arbeitsstunden verurteilt. Sie war in flagranti erwischt worden, als sie ein Plakat der Antifaschistischen Aktion/Bundesweite Organisation (AA/BO) klebte, auf dem zu Lesen stand: "8. März - Zusammen kämpfen! Antifaschismus heißt Kampf dem Patriarchat! Frauen organisiert euch!". Zwar konnte die Anklage wegen "öffentlicher Aufforderung zu Straftaten" nicht aufrecht erhalten werden, die Frau hatte aber wohl das Pech, mitten in einer Serie von Anschlägen gegen Banken, Supermärkte und Nazi-Plattenläden erwischt worden zu sein, von denen allerdings keiner mit ihr in Verbindung gebracht werden konnte. Ihr Pech auch, daß der Staat seine eigene faschistische Grundtendenz nicht

erkennen will und deshalb sein Gewaltmonopol nicht hergibt. Mein Kommentar: Wer zu Gewalt gegen Sachen oder Personen aufrufen will (was die "Antifaschistische Aktion Passau" mit keiner Silbe bestreitet), sollte sich wenigstens nicht dabei erwischen lassen. Voll erwischt hat es auch den PH-Studenten

Holger

aus Weingarten. Beim letztjährigen Ehinger Festival

wurde er von den Cops heftig verprügelt und in Haft genommen. Seine Anzeige wegen Körperverletzung führte zu nichts, dafür brummt er jetzt wegen Widerstands gegen die Staatsgewalt, seinen angestrebten Job als Lehrer kann er vergessen. Um wenigstens gegen das Urteil Berufung einlegen zu können, veranstalten seine Freunde dieser Tage ein Benefizkonzert. Infos dazu unter Telefon 0 73 05 - 53 08. Ein paar Kilometer weiter östlich setzen sich Leute vom

Black Hand Center

in Prag den ganzen August über mit zwei Schwerpunktthemen auseinander: Eine Konferenz auf der Ökofarm des Centers 30 Kilometer vor der Stadt berät und informiert über Umweltechnologien, eine zweite über alternative/Minderheitenkultur. Das Programm sieht professionell und abwechslungsreich aus, und auch wenn es jetzt zu spät für eine Teilnahme ist, gibt es doch Hoffnung für das Prager Haus, das im April offiziell Eröffnung feierte, leider wurde Ende Juni in das Gebäude eingebrochen und sämtliche Computeranlagen gestohlen, bleibt zu hoffen das die Sachen wieder auftauchen. Erfreulicher dann diese Nachricht: *the Bernd* aus Berlin hat das letztjährige

"Buch Dein Eigenes Beficktes Leben"

(D-Version der US-Vorlage) 1000 Mal losgeschlagen. Jetzt ist es ausverkauft und die 1996-Neuaufgabe in Bearbeitung. Sie soll schon im November erscheinen, weshalb sich alle, die einen Eintrag wollen, schnellstens bei *Bernd* melden: B. Schmeil, Gorgasring 47, 13599 Berlin, Fon/Fax: 0 30 - 334 32 22. Außerdem sucht Bernd ein Zine, daß Lust hätte, bei der Abwicklung von #2 einzusteigen. Ein eigenes Zine könnten auch bald

WIZO

be-zett-weh *Hulk Rückorz* herausgeben... Zwei Seiten Fax liegen hier, und es ist wirklich kein Scheiß, den sie zu berichten haben. Zunächst: WIZO gehen mit den Ärzten im Herbst auf Tour! Vorher gibts noch eine Mini-CD namens "Herrenhandtasche". Damit noch nicht genug: Nach der Tour im Frühjahr hatte sich

NOFX

-Sänger *Fat Mike* so begeistert von den Schwabenpunkern gezeigt, daß er "UUAARRGH!" jetzt auf *Fat Wreck* herausbringen will. Wie *Hulk Rückorz* zu Recht stolz feststellen "sind WIZO damit die erste Punk-rock-Band, die es geschafft hat eine Platte mit deutschen Texten auf einem amerikanischen Label zu

veröffentlichen." Respekt. (Was heißt eigentlich "Öblablaßschraube" auf Englisch?) Und als ob das nicht genug wäre, steht im August/September noch eine Art "Guckmal-das-ist Punkrock-Tour" (mit Skateboardfahrern etc.) mit 30 Gigs durch Amiland an. Mit dabei: QUICKSAND, NOFX, L7, NO USE FOR A NAME, LAGWAGON. Genug. Es gibt noch mehr: die

LOKALMATADORE

sind auf dem besten Weg, mit einer Provokation 'ne menge Geld zu verlieren und Publicity zu bekommen. Vor mir liegt eine Kopie eines Briefes der *König-Brauerei* aus *Duisburg*. Zwei Herren beschwerten sich dort bitterlich über einen Gag der Ruhrpottpunker: "Sehr geehrte Damen und Herren, auf den von ihnen kreierten Spruch "Heute ein König - morgen ein A.(rschloch)" sind sie wahrscheinlich ziemlich stolz und glauben möglicherweise sogar, für unser Bier Werbung zu machen." Haha, was die alles glauben! Zumindest gibt's nicht gleich 'ne Anzeige sondern erst mal einen "Appell an die Vernunft" - voll ins Leere, hehe. In die Vollen gehen dafür die Profis von *Epic* (das ist *Sony*): MAJOR IST SATAN heißt die Behauptung, die ihre pfliffigen Strategen aus dem Underground aufgegriffen haben wollen. Dabei sei es kein Zufall, wenn tolle Bands wie *Selig*, *Nationalgalerie* und *Pink Cream* 69 auf ihrem Label seien, denn "Wir, *Epic Germany* sind ein "Major" der alten Schule - wir peinigen unsere Künstler bis aufs Blut, beuten ihre Kreativität aus und ergötzen uns an den Früchten ihrer Arbeitskraft. Auch für den Musiker, der stolz sein erstes Demo fertiggestellt hat, sind wir da: Gestern das Demo abgeschickt, heute schon die Absage im Briefkasten - das bietet kein Indie!" - so dieses lustig zu lesende Verteidigungspapier, daß sich leider in keiner Silbe mit den wirklichen Vorwürfen den Majors gegenüber auseinandersetzt. He, es geht nicht um die "Künstler", die auf 'nem Major signed sind, sondern um die, die es nicht sind, denen aber an allen Ecken das Wasser abgegraben wird! Aber: Rumplärren gilt nicht: It's not what they're selling - it's what you're buying! Ganz kostenlos sogar ist das Angebot von *Kjetil Maria Aase* aus *Norwegen*. Sie bietet unter <http://www.notam.uio.no/rojaro/> einen Index mit über 250 Musik-Magazinen aus verschiedenen Bereichen an. RoJaRo (siehe Adresse) steht z.B. für Rock, Jazz, Roots... Blues, Rap, Soul, Gospel, Metal, Country, Reggae etc. sollen auch berücksichtigt werden. Der Index besteht sein Januar 1992 und hat schon 280.069 Querverweise (angeblich über 2.000 allein auf's TRUST). Also, einloggen! Zum Abschluß noch etwas Klatsch und Tratsch, z.B. über

QUEERS

,die sich einen dicken Hund geleistet haben: nach ihrem Konzert in Belgien, dem ersten einer längeren

Europatour hatte sich der Sänger die Kohle abgeholt um daraufhin spurlos zu verschwinden - wohl in einem Flieger zurück in die Heimat, woraufhin am folgenden Tag die ganze Band wieder zurückflog.

ALICE DONUT

scheinen an ihrem Bühnenausfit gearbeitet zu haben, man hört, das *Tom* jetzt ohne seinen legendären Mantel auftritt, *Jad* (der Typ von den Covern) dafür als Gogo-Tänzer assistiert. Atompilze über dem Zentralmassiv: Im Juni haben

ZENI GEVA

bei *Ian Burgess* in Frankreich eine neue Lp aufgenommen, *Albini* drückte und drehte die Knöpfe. Schlechte Nachrichten aus *Oakland*: wegen eines Todesfalls im Freundeskreis der Band mußten

NEUROSIS

eine "ziemlich wichtige" US-Tour absagen. "Wichtig", weil die Band gerade bei *Play it again Sam* unterschreiben hat, wie man hört für eine "lächerliche" Summe. Abgebrochen haben auch

RKL

ihr Tour, weil des Sängers Liebste erkrankt war - die Band macht aber weiter. Zum Jammern und Zähneklappern vieler, haben die

GOD BULLIES

endgültig aufgegeben: Berufsbedingte Psychosen? Nur ein Gerücht. *D.H. Peligro*, früher Drummer bei

DEAD KENNEDYS

, dann bei den

CHILI PEPPERS

, hat jetzt eine neue Band am Start, und die heißt? ...genau:

PELIGRO

erschieden auf *Alternative Tentacles*.

PENNYWISE

sollten sich in "Megapound" oder so umbenennen: Noch im *Trust*-Interview (#45) meinte die Band, niedrige Ticketpreise seien ihnen ein wichtiges Anliegen. Die Eintrittspreise ihrer jetzigen Tour liegen bei bis zu DM 34.- (Wie hieß noch diese Krankheit, bei der man alles vergißt...?) Zum Schluß noch zwei Veranstaltungshinweise. Das TRUST feiert diese Jahr zum dritten Mal in *Köln* mit einem feinen Festival - ihr erinnert euch, im letzten Jahr waren wir ausverkauft! So hoffentlich auch dieses Mal, das Programm vom Samstag, 19.8. in der *Kantine* spricht dafür:

SWOONS

DR BISON

KURORT

GIRLS AGAINST BOYS

und zu guter letzt schmeißen wir im Oktober 'ne Party mit unseren Freunden und Lieblingsbands: am 21.10. im *Kerosin* zu *Augsburg* wird zuerst

Martin Büsser

aus seinem gerade veröffentlichten Bestseller "The Kids are United: Von Punk zu Hardcore und zurück" lesen, danach werden

PARTY DIKTATOR

und

ZENI GEVA

ebendieses vorführen. Wer dann noch kann und darf ist zur Open-End-Party in unserer Innenstadtre-daktion herzlich eingeladen!

Text: kai Pir@nha



hochflieger!



victims family
4 great thrash songs

Das letzte Konzert von Victims Family, in Holland, jetzt auf schallplatte. Obwohl man sie nie mehr lebendig anschauen kann, ein schönes Souvenir

KONKURREL LP+12"CD



de kift
krankenhaus

Der deutsche Version – früher war De Kift nur auf Holländisch an zu hören.

KONKURREL CD



perverted
poetic terrorism

Jeder ist damit einverstanden: in Belgien passiert es im moment, und mit Perverted schon zehn jahre!

GAP RECORDINGS CD



gus
progressive science

Wissenschaftliche verantworthe core aus Kanada, auf dem NoMeansNo-label

WRONG RECORDS CD



plunk
more than i can take

Fabelhafte Pop-punk aus dem Süden der Niederlande

GAP RECORDINGS CDS



bongo fury
lord mongrel is dying

Improvisationen von drei ehemaligen Think Tree-Mitglieder

RED NOTE CD



rhythm activism
blood & mud

Cabaret-rock aus Kanada mit ein album über den Zapatista-rebellion in Mexico

KONKURREL CD

konkurrent • po box 14598 • 1001 LB Amsterdam • Holland

distribution in Deutschland: EFA

THE FUTILITY OF A WELL ORDERED LIFE

ZUM SPECIAL AGENT PRICE

ALICE DONUT • Dry Humping The Cash Cow • CD 10143
ALICE DONUT • Mule • CD 10082
ALICE DONUT • Revenge Fantasies Of... • CD 10091
ALICE DONUT • The Untidy Suicides... • CD 10115
AMEBIX • Arise! • CD 10046
BIAFRA, JELLO & MOJO NIXON • Prairie Home Invasion • CD 10137
BIAFRA, JELLO with D.O.A. • Last Scream Of The Missing • CD 10078
BIAFRA, JELLO with NOMEANSNO • The Sky Is Falling... • CD 10085
BRUTAL JUICE • I Love The Way They Scream... • CD 10157
CHILL-E-B • Born Suspicious • CD 10124
D.O.A. • Loggerheads • CD 10130
D.O.A. • The Dawn Of A New Error • CD 10106
D.O.A. • Thirteen Flavors Of Doom • CD 10117
DEAD KENNEDYS • Bedtime For Democracy • CD 10050
DEAD KENNEDYS • Frankenchrist • CD 10045
DEAD KENNEDYS • Give Me Convenience • CD 10057
DEAD KENNEDYS • Plastic Surgery... In God We... • CD 10027
GOD BULLIES • Kill The King • CD 10152
GROTUS • Slow Motion Apocalypse • CD 10118
HISSANOL • 4th And Back • CD 10160
LARD • The Last Temptation Of Reid • CD 10084
LARD • The Power Of Lard • CD 10072
NEUROSIS • Enemy Of The Sun • CD 10134
NEUROSIS • Pain Of Mind • CD 10146
NEUROSIS • Souls At Zero • CD 10109
NOMEANSNO • 0+2=1 • CD 10098
NOMEANSNO • Small Parts Isolated & The Day... • CD 10063
NOMEANSNO • Why Do They Call Me... • CD 10123
NOMEANSNO • Wrong • CD 10077
NOMEANSNO • You Kill Me & Sex Mad • CD 10086
RASENDE LEICHENBESCHAUER • Live & Teach Death... • CD 10092
THE HANSON BROTHERS • Gross Misconduct • CD 10116
TRIBE 8 • Fist City • CD 10156
TUMOR CIRCUS with JELLO BIAFRA • Tumor Circus • CD 10087
ZENI GEVA • Desire For Agony • CD 10135

LARD
D.O.A.
HANSON BROTHERS
TRIBE 8
ALICE DONUT
GOD BULLIES
BRUTAL JUICE
NOMEANSNO
TUMOR CIRCUS
V.I.K.
AMEBIX
ZENI GEVA
NEUROSIS
JELLO BIAFRA & MOJO NIXON
HISSANOL
GROTUS
CHILL E.B.



V.A.
„THE FUTILITY OF A WELL-ORDERED LIFE“
EFA CD 18147-03 (Alternative Tentacles)

Alternative Tentacles - das Label, ohne das es GREEN DAY und OFFSPRING nie gegeben hätte. „The Futility Of A Well Ordered Life“ bietet einen exquisiten Überblick über die Veröffentlichungen der letzten Jahre.

DISTRIBUTED BY EFA

A CATALOGUE SAMPLER



KYUSS/ MELVINS

21.8. Hamburg-Docks
 22.8. Bielefeld-Hechelei
 23.8. Berlin-Loft
 Mama

FRIMUS

2.10. Hamburg-Markthalle
 3.10. Berlin-Loft
 4.10. Frankfurt-Batschkapp
 6.10. Köln-Kantine
 7.10. Stuttgart-Röhre
 8.10. München-Charterhalle
 Mama

ROBERT

7.10. Bad Aibling-Stellwerk
 14.10. München-
 Glockenbachwerkstatt

RANCID

16.9. München-Backstage
 17.9. Frankfurt-Batschkapp
 18.9. Hamburg-Markthalle
 19.9. Hamburg-Markthalle
 20.9. Berlin-Trash
 26.9. Osnabrück-Hyde Park
 Blue Star

SULLEN

7.10. Berlin-Marquee
 8.10. Chemnitz-Ajz Talschock
 9.10. Kassel-Spot
 10.10. Freiburg-Cräsch
 11.10. Bielefeld-Hechelei
 12.10. Hamburg-Markthalle
 13.10. Essen-Zeche Carl
 15.10. Köln-Rotation
 16.10. Stuttgart-Altes
 Schützenhaus
 17.10. München-Strom
 18.10. Frankfurt-Batschkapp
 Blue Star

BADTOWN**BOYS/****SATANIC****SURFERS/****DISASTER AREA**

11.9. Düsseldorf-Stahlwerk
 12.9. Osnabrück-Hydepark
 14.9. Berlin-So 36
 15.9. Esterhofen-Ballroom
 16.9. Waghäusel-Skatepark
 17.9. Rostock-
 Kunstraumschiff Stupnitz
 Destiny

DIE STERNE

21.10. Herford-Spunk
 25.10. Koblenz-Suppkultur
 27.10. Basel-Hirschenek
 28.10. Thun-Cafe Mokka
 30.10. Zürich-Ei Intern.
 31.10. Erlangen-E Werk
 1.11. Leipzig-Conne Island
 3.11. Berlin-Volksbühne
 Roter Salon
 Powerline

AERONAUTEN

14.7. Bad Ragaz-Open Air
 2.9. Katatom-Lenzburg
 3.9. Winterthur-
 Musikfestwoche
 14.10. Glerus-Kultguffel
 Tümmen

LOCUST FUDGE

2.9. Bielefeld-Kamp
 3.9. Frankfurt-
 Dreikönigskeller
 5.9. Saarbrücken-Haifischbar
 6.9. Weinheim-Cafe Central
 7.9. Nürnberg-Desi Open Air
 8.9. München-Backstage
 9.9. Linz-Kapu
 10.9. Klagenfurt-Kellertheater
 12.9. Reutlingen-Zelle
 19.9. Berlin-Insel
 20.9. Münster-Gleis
 21.9. Bremen-Tower

24.9. Hamburg-Marx

28.9. Detmold-Alte Pauline
 Powerline

MR STRINGER

2.9. Oldenburg-Open Air
 15.9. Hamm-Jz

NEDS ATOMIC DUSTBIN

4.9. München-Strom
 5.9. Frankfurt-Batschkapp
 6.9. Berlin-Loft
 7.9. Hamburg-Markthalle
 Contour

MY DYING BRIDE

21.9. Osnabrück-Hyde Park
 22.9. Leipzig-Conne Island
 24.9. Nürnberg-Komm
 26.9. Köln-Rhenania
 27.9. Trier-Exil
 Contour

THERAPY?

13.9. Hamburg-Docks
 14.9. Hamburg-Docks
 22.9. Berlin-Huxleys
 23.9. Hannover-Music Hall
 24.9. Fürth-Stadthalle
 26.9. München-Terminal
 2.10. Stuttgart-
 Congresscentrum B
 3.10. Oberhausen-
 Turbinenhalle
 Contour

PARADISE LOST

8.10. Hamburg-Docks
 9.10. Hamburg-Docks
 10.10. Bremen-Aladin
 11.10. Berlin-Huxleys
 12.10. Leipzig-Haus Auensee
 19.10. Hannover-Music Hall
 20.10. Bielefeld-Pc 69
 22.10. München-Terminal
 23.10. Offenbach-Stadthalle
 24.10. Stuttgart-
 Congresscentrum B
 25.10. Erlangen-Stadthalle
 Contour

ANOTHER FINE MESS

29.9. Dessau-Ajz
 30.9. Bad Wörishofen-Juz
 1.10. Crailsheim-Stern
 3.10. Kassel
 Info 030/6231852

BOBNUT

2.9. Dortmund-Roter Punkt
 Festival
 21.9. Marburg-Kuba
 22.9. Berlin-Zosch
 23.9. Bad Wörishofen-Juz
 27.9. Potsdam-Lindenpark
 29.9. Ilzhofen
 30.9. Kassel-Bazille
 Info 030/6231852

EXTINCTION**MANKIND/****WARCOLLAPSE**

31.8. Bremen-Grünstr.
 1.9. Magdeburg-Knast
 2.9. Berlin-Köpi
 3.9. Potsdam-Archiv
 4.9. Görlitz-Basta
 5.9. Dresden-Riesa Efau
 7.9. Prag-Propast
 8.9. Wien-Ekh
 9.9. Graz-Esc
 12.9. Brno-Bummerang
 13.9. Freiberg-Barrikade
 14.9. Leipzig-Zoro
 15.9. Filderstadt-Jz Z

SUBCAOS

11.9. Prag-Propast
 12.9. Brno-Bummerang

13.9. Freiberg-Barrikade

15.9. Leipzig-Zoro

16.9. Homburg

17.9. Leper-VortVis

DREAD MESSIAH

15.9. Leper-VortVis
 16.9. Homburg
 17.9. Karlsruhe-Steffi
 26.9. Wien-Ekh
 27.9. Brno-Bummerang
 29.9. Potsdam-Archiv
 30.9. Berlin-Köpi
 1.10. Dresden-Riesa Efau
 2.10. Eisenberg-Jh Awo
 3.10. Leipzig-Zoro

RACIAL ABUSE

5.8. Burgau
 18.8. Eggersdorf
 16.9. Oberwart-Oho

Bitte schickt auch in Zukunft
 eure Tourneepäne!!

Alle Angaben wie immer ohne
 Gewähr!!



GIG-DATES

DAS AUGES GOTTES

5.9. Saarbrücken-Strange Noise
11.8. Dietzenbach-Strange Noise
12.8. Niederwürschnitz-Waldbühne
13.8. Porta Westfalica-Open Air
18.8. Zöblitz-Az
20.8. Wuppertal-Wupstock
9.9. Hemo Rock im Pet
11.11. Frankfurt/O.-Mikado Energie Konzert

DIE ÄRZTE/ WIZO/**TERRORGRUPPE+**

1.10. Unna-Stadthalle
3.10. Bremen-Pier 2
5.10. Hamburg-Sporthalle
7.10. Berlin-Tempodrom*
8.10. Berlin-Tempodrom*
9.10. Leipzig-Easy Auensee*
11.10. Cottbus-Stadthalle
12.10. Chemnitz-Haus Einheit*
13.10. Erfurt-Thüringenhalle*
15.10. Bayreuth-Oberfrankenhalle+
16.10. Fürth-Stadthalle+
17.10. Landshut-Etsch Halle+
19.10. Wien-Kurhalle Oberlaa+
20.10. Wiesen-Raiffeisenclubzelt+
21.10. Villach-Stadthalle+
24.10. Linz-Sporthalle+
26.10. München-Terminal 1+
27.10. München-Terminal 1+
28.10. Heilbronn-Harmonie+
30.10. Zürich-Volkshaus+
1.11. Pratteln-Z7+
3.11. Saarbrücken-Saarlandhalle+
4.11. Wuppertal-Uni Halle+
7.11. Bonn-Bisquithalle*
8.11. Essen-Grugahalle*
10.11. Offenbach-Stadthalle*
11.11. Offenbach-Stadthalle*
12.11. Bielefeld-Stadthalle*
14.11. Hannover-Music Hall
16.11. Magdeburg-Amo Halle
18.11. Wolfsburg-Congress Park
Karten 030/78913056

POTHEAD

4.8. Freiburg-Jazzhaus
5.8. Völklingen-Strange Noise Festival
16.8. Lingen-Alter Schlachthof
26.8. Erfurt-Tagungshaus
2.9. Schalkau-Festival
9.9. Berlin-So 36
21.9. Dortmund-Fzw
22.9. Gelsenkirchen-Kaue
23.9. Bielefeld-Jz Kamp
Info 030/6949276

NOTWIST

18.8. Köln-Luxor
5.9. Augsburg-Kerosin
6.9. Leipzig-Conne Island
7.9. Nürnberg-Desi Open Air
8.9. Backnang-Juz
9.9. Trier-Ex Haus
11.9. Hildesheim-Dome
12.9. Solingen-Getaway
14.9. Lingen-Schlachthof
15.9. Hannover-Bad
16.9. Essen-Steele Open Air
17.9. Leer-Juz
19.9. Krefeld-Kufa
20.9. Heidelberg-Schwimmbad
21.9. Ehingen-Festival
23.9. Wolfsburg-Festival
29.9. Mainz-Festival
Powerline

TERRORGRUPPE

18.8. Peine-Open Air
3.9. Dortmund/Wischlingen-Eissporthalle
8.9. Neuruppin-Live Club
12.9. Kiel-An der Hörn
13.9. Salzgitter-Kjt Hamburg
14.9. Heidelberg-Schwimmbad
15.9. Bludenz-Villa K
16.9. Bad Ischl-Kulturfabrik
22.9. Frankfurt-Au
23.9. Nürnberg-Komm
24.9. Siegen-Meyer
25.9. Oberhausen-Altenberg
26.9. Hamburg-Marx
3.10. Berlin-Drugstore
7.10. Potsdam-Brotfabrik
14.10. Schleiz-Reussischer Hof
15.10. Bayreuth-Oberfrankenhalle
16.10. Fürth-Stadthalle
17.10. Landshut-Etsch Halle
19.10. Wien-Arena
20.10. Wiesen-Raiffeisenzelt
21.10. Vilach-Stadthalle
24.10. Linz-Sporthalle
26.10. München-Terminal 1
27.10. München-Terminal 1
28.10. Heilbronn-Harmonie
29.10. Freiburg-Crasch
30.10. Zürich-Volkshaus
31.10. Zürich-Volkshaus
1.11. Pratteln-L7
2.11. Wangen-Juz Tonne
3.11. Saarbrücken-Saarlandhalle
4.11. Wuppertal-Uni Halle
Destiny

NO FX

19.8. Köln-Bizarre
Destiny

THE**INCHTABOKATABLES**

4.8. Bad Wimsheim-Open Air
5.8. Ulm-Open Air
13.8. Detmold-Open Fairport
19.8. Cottbus-Open Air
25.8. Annaberg-Open Air
26.8. Rostock-Open Air
27.8. Wiesbaden-Open Air
1.9. Berlin-Open Air
2.9. Schlettwein-Open Air
Scorpio

BLUE MANNER HAZE

4.8. Völklingen-Festival
12.8. Ilmenau-Open Air
19.8. Köln-Bizarre Festival
19.8. Wuppertal-Wupstock Energie Konzerte

TSE TSE FLY

30.11. Berlin
2.12. Halberstadt
9.12. Schwedt
Amadi

BEHIND THE SOFA

25.1. Berlin
27.1. Halberstadt
Amadis

DESMOND Q. HIRNCH

1.9. Erfurt
8.9. Halberstadt
9.9. Spremberg
Amadis

FROH'N LEICHNAM

23.9. Haledensleben
Amadis

...BUT ALIVE

11.8. Sieburg-Sjz

20.8. Wuppertal-Wupstock
Bookwood

LUNGFISH

30.9. Wien-Flex
4.10. Augsburg-Kerosin
5.10. Styr
6.10. Berlin
7.10. Bremerhafen
8.10. Bochum-Zwischenfall

SCHWARTZENEGGAR

13.10. Kiel
26.10. Wien-Flex

ZENI GEVA

21.10. Augsburg-Kerosin
22.10. Karlsruhe-Subway
24.10. Stuttgart
25.10. Köln
26.10. Bielefeld-Ajz
27.10. Bremen
28.10. Hamburg
29.10. Berlin
31.10. Frankfurt
1.11. Nürnberg-Komm
2.11. München-Kulturstation
3.11. Linz-Stadtwerkstatt
4.11. Wien-Flex
5.11. Bern

ALICE DONUT/ ULTRA BIDE

21.10. Lübeck-Alternative
1.11. Bremen
2.11. Berlin-Huxleys Jr.
3.11. München-Nachwerk
4.11. VS-Schwenningen
5.11. Wien

CHOKEHOLD/ FEDDING**THE FIRE**

1.8. Spremberg-Erebos
2.8. Stuttgart-Röhre
3.8. Essen-Zeche Carl
5.8. Güterloh-Alte Weberei
6.8. Esterhofen-Ballroom
8.8. Saarbrücken-Kühlhaus
9.8. Köln-Büze
13.8. Berlin-Trash
14.8. Schweinfurt-Schreinerei
16.8. Seftberg-Jam 95
17.8. Prag-Bunker
18.8. Graefenwerder-Alte Wache
24.8. Bochum-Zwischenfall
M.A.D.

SNAPCASE/REFUSED

1.8. Saarbrücken-Kühlhaus
2.8. Stuttgart-Röhre
3.8. Essen-Zeche Carl
4.8. Güterloh-Alte Weberei
7.8. Lübeck-Treibsand
11.8. Dessau-Juz
13.8. Berlin-Trash
14.8. Spremberg-Erebos
15.8. Esterhofen-Ballroom
16.8. Ulm-Cat Cafe
22.8. Kassel-Spot
23.8. Prag-Bunker
24.8. Klagenfurt-Ke Theater
25.8. Chemnitz-B Plan
26.8. Salzgitter-Forellenhof
27.8. Rendsburg-Altes Kino
M.A.D.

SLAPSHOT/ BITTER/ RIGHT DIRECTION

25.8. Schweinfurt-Schreinerei
26.8. Neumünster-Ajz
27.8. Kassel
29.8. Köln-Büze
30.8. Essen-Zeche Carl
31.8. Bischofswerda-East Club
1.9. Berlin-So 36
2.9. Leipzig-Conne Island
5.9. Spremberg-Erebos

6.9. Hannover-Glocksee

7.9. Buxtehude
9.9. Lübeck-Treibsand
13.9. Esterhofen-Ballroom
22.9. Zürich-Luv
29.9. Chemnitz-Talschock
3.10. Fürth-Lancia Odeon
4.10. Bochum-Zwischenfall
5.10. Mannheim-Juz
M.A.D.

UNTOTEN

18.8. Köln-Büze
20.8. Düsseldorf-Stahlwerk
2.10. Leverkusen-Jh Bunker
6.10. Monheim-Soyus 7
7.10. Leverkusen-Der Keller
8.10. Duisburg-Backstage
Info 030/6241515

Tony Adolescent & ADZ/ SISTER GODDAMN

2.8. Freiberg-Schloß
3.8. Esterhofen-Ballroom
4.8. Frankfurt-Au
5.8. Freiburg-Cräsche
8.8. Böblingen-Krokodil
9.8. Heidelberg-Schwimmbad
10.8. Wermelskirchen-Ajz
11.8. Bielefeld-Ajz
12.8. Düsseldorf-Stahlwerk
15.8. Aurich-Schlachthof
16.8. Bremen-Tower
17.8. Hamburg-Markthalle
18.8. Hannover-Bad
19.8. Berlin-Huxleys
Pin Up

YETI GIRLS

12.8. Datteln-Open Air
18.8. Köln-Between
20.8. Köln-Ringfest
20.8. Düsseldorf-Open Air
9.9. Düsseldorf-Dschungel
22.9. Berlin-Swing
23.9. Berlin-Zosch

DR BISON

19.8. Köln-Kantine
20.8. Bremen-Tower
21.8. Kiel-An der Hörn

KURORT

19.8. Köln-Kantine

SUN

5.8. Weidenstetten-Zeltfestival
12.8. Dietzenbach-Strange Noise
Drakkar

SWOONS

12.8. Leverkusen-Open Air
19.8. Köln-Kantine
Info 06421/13544

NATIONALGALERIE

12.8. Thalheim-Open Air
26.8. Hagen-Rock am Pool
Goldrush

SUCH A SURGE

12.8. Dietzenbach-Strange Noise
25.8. Ennenda-Festival
1.9. Lindau-Festival
3.9. Herne-Westfaliastadion
23.9. Ehingen-Festival
Blue Star

BOXHAMSTERS

29.9. Salzgitter-Kjt
30.9. Husum-Speicher
Info 06403/68647

ACKERBAU**VEIHZUCHT**

12.8. Belle-Open Air
25.8. Börsingfeld-Open Air
29.9. Bielefeld-Hechelei
30.9. Dresden-Festival
1.10. Lüttewitz-Gasthof
24.11. Goldene Krone
Mukkel Pu

SWANS/ CORNERSHOP

22.8. Bochum-Riff
25.8. Krefeld-Kulturfabrik
27.8. Köln-Lmh
28.8. Frankfurt-Batschkap
29.8. Leipzig-Moritz Bastei
30.8. Berlin-Loft
31.8. Dresden-Star Club
3.9. Wien-Szene
4.9. Prag-Belmondo
5.9. Nürnberg-Komm
6.9. Heidelberg-Schwimmbad
7.9. München-Muffathalle
8.9. Zürich-Dynamo
13.9. Stuttgart-Röhre
14.9. Würzburg-Akw
15.9. Hamburg-Gr. Freiheit
28.9. Bremen-Schlachthof
I.b.d.

HALF JAPANESE

19.8. Köln-Underground
22.8. Hamburg-Knust
23.8. Bielefeld-Elfenbein
24.8. Dresden-Starclub
29.8. Berlin-Knaack
30.8. Regensburg-Alte Mälzerei
31.8. Prag-Bunker
1.9. Wien-Szene
2.9. Staffelstein-Zebra
3.9. München-Substanz
5.9. Ulm-Gerathalle
6.9. Marburg-Kfz
7.9. Dortmund-Fzw
8.9. Hannover-Glocksee
9.9. Bremen-Wehrschloß
10.9. Würzburg-Akw
11.9. Saarbrücken-Ballhaus
12.9. Frankfurt-Nachtleben
14.9. Bern-Reitschule
15.9. Thun-Cafe Mekka
16.9. Zürich-Dynamo
19.9. Konstanz-Kulturladen
20.9. Stuttgart-Röhre
21.9. Karlsruhe-Subway
I.b.d.

RYKERS'S/ DAMNATION

7.8. Bochum-Zwischenfall
8.8. Neumünster-Ajz
9.8. Ilensburg-Klima
10.8. Rostock-Ms Stubnitz
11.8. Neu Wulmstorf-Juz
12.8. Afalter-Linde
13.8. Ulm-Cat Cafe
14.8. Schweinfurt-Schreinerei
15.8. Kassel-Spot
16.8. Bielefeld-Elfenbein
17.8. Köln-Büze
21.8. Esterhofen-Ballroom
23.8. Prag-Roxy
25.8. Dessau
26.8. Buxtehude-Landei
27.8. Berlin-Trash
M.a.d.

IGNITE/ TEMPERANCE

1.9. Schweinfurt-Schreinerei
6.9. Ulm
9.9. Donauwörth-Baggerseefestival
11.9. Saarbrücken-Kühlhaus
13.8. Kassel-Juz
14.8. Bielefeld-Ajz
16.9. Salzgitter-Forellenhof
18.8. Bochum-Zwischenfall
21.8. Prag-Roxy
22.9. Weinheim-Cafe Zentral
24.9. Rendsburg-Altes Cafe

2.10. Berlin-Trash
M.a.d.

EARTH CRISIS/SHIFT

15.9. Leipzig-Conne Island
16.9. Salzgitter-Forellenhof
17.9. Spremberg-Erebos
18.9. Rendsburg-Altes Kino
26.9. Kassel-Juz
27.9. Ulm-Cat Cafe
2.10. Lörrach-Burghof
9.10. Essen-Zeche Carl
15.10. Berlin-Trash
M.a.d.

108/ ABHINANDA

21.9. Prag-Roxy
22.9. Schweinfurt-Schreinerei
23.9. Leipzig-Conne Island
24.9. Berlin-Trash
5.10. Buxtehude-Canape
6.10. Salzgitter-Forellenhof
10.10. Köln-Buze
11.10. Bad Hersfeld-Juz
12.10. Bochum-Zwischenfall
13.10. Weinheim-Cafe Central
14.10. Schleiz-Kfz
24.10. Crailsheim-Juz
Mad

TOTAL CHAOS

2.8. Oberhausen-Altenberg
3.8. Bielefeld-Ajz
6.8. Peine-Ujz
7.8. Bremen-Magazinkeller.
8.8. Potsdam-Keller im
Lindenpark
9.8. Berlin-Trash
12.8. Rostock-Jaz
13.8. Rendsburg-T Stube
14.8. Salzgitter-Forellenhof
15.8. Düsseldorf-Ak 47
16.8. Frankfurt-Au
17.8. Hannover-Korn
25.8. Freiburg-Crash
26.8. Karlsruhe-Steffi
27.8. Freiberg-Club
Destiny

PROPAGANDHI

24.8. Stuttgart-Röhre
25.8. Esterhofen-Ballroom
26.8. Ulm-Juz Langenau
28.8. Oberhausen-Altenberg
29.8. Walsrode-Juz
29.9. Wermelskirchen-Ajz
Bahndamm
21.9. Hamburg-Markthalle
22.9. Husum-Speicher
23.9. Neumünster-Ajz
30.9. Berlin-So 36
1.10. Hannover-Korn
2.10. Bremen-Wehrschloß
3.10. Bielefeld-Ajz
4.10. Köln-Rhenania
5.10. Saarbrücken-Ballhaus
6.10. Mannheim-Juz
7.10. Wangen-Juz Tonne
8.10. Freiburg-Subway
5.10. Wien-Arena
Destiny

BLUMFELD

24.8. Bremen-Überschall
25.8. Obernkirchen-Festival
Powerline

MOTORPSYCHO

6.8. Lingen-Alter
Schlachthof
7.8. Essen-Roxy
8.8. Köln-Luxor
9.8. Staffelstein-Zebra
20.8. Nürnberg-Komm
22.8. Enger-Forum
23.8. Brake-Begegnungsstätte
Powerline

STONED AGE

12.8. Leverkusen- Lucas
Gymnasium
21.10. Lingen-Juz
Info 0214/21476

CHOKEBORE

1.9. Enger-Forum
2.9. Berlin-Knaack
5.9. Hamburg-Fabrik
16.9. Halberstadt-Zora
17.9. Dresden-Starclub
19.9. Wien-Bach
21.9. Linz-Posthof
22.9. Zell am See-Sbasecafe
23.9. Ehingen-Festival
24.9. Lindau-Vaudeville
25.9. VS-Schwenningen
27.9. Karlsruhe-Subway
28.9. Saarbrücken-Ballhaus
29.9. Köln-Underground
2.10. Schüttorf-Komplex
12.10. Basel-Kaserne
13.10. Heidenheim
14.10. Fribourg-Frison
15.10. Zürich-Rote Fabrik

LOUDSPEAKER/ SPLITTER+

16.8. Potsdam-Lindenpark
17.8. Berlin-Eimer+
18.8. Köln-Kantine
19.8. Frankfurt-Juz Langen+
20.8. Bremen-Tower+
22.8. Flensburg+
23.8. Hamburg-Marx+
24.8. Bischofswerda-East
Club+
25.8. Wien-Chelsea+
26.8. Allensteig-Kino
27.8. Feldkirch-Kreativ+
28.8. Augsburg-Kerosin+
Info 0821/157984

MISTAKES

13.9. Hamburg-Logo
14.9. Berlin-Huxleys
15.9. Krefeld-Schlachthof
16.9. Darmstadt-Oettinger
Villa

WIZO

28.9. Bielefeld-Ajz
29.9. Arnsberg-Cult
6.10. Peine-Ujz
10.10. Kassel-Spot
3.11. Pöding-Mehrzweckhalle
9.11. Mönchengladbach-Rock
Babylon

KREATOR/GRIP INC.

9.11. Pratteln-Z7
10.11. Conthey-Festival
12.11. Stuttgart-Longhorn
13.11. Dortmund-Musikzirkus
14.11. Hamburg-Markthalle
15.11. Bremen-Tivoli
16.11. Berlin-Huxleys
17.11. Leipzig-Huas
18.11. Osnabrück-Halle
Garlage
19.11. Bad Langensalza-
Clubhaus
26.11. Wien-Arena
27.11. Salzburg-Rockhaus
28.11. München-Charterhalle
29.11. Hof-Freiheitshalle
Drakkar

B-THONG

7.11. Hamburg-Marx
8.11. Berlin-Halford
9.11. Essen-Roxy
18.11. München-Backstage
19.11. Karlsruhe-Subway
Drakkar

SCUM OF TOYTOWN/ ALIANS

15.9. Bremen-Frisenstra.
16.9. Hamburg-Störtebecker

17.9. Greifswald-Klex
21.9. Potsdam-Archiv
22.9. Berlin-Köpi
23.9. Leipzig-Zoro
25.9. Zittau
28.9. Minden-Fkk
29.9. Freiericht-Cafe Woityla
30.9. Heidelberg-Az
1.10. Zürich
4.10. Göttingen
Info 030/6114139

ATARI TEENAGE RIOT

13.9. Würzburg-Akw
14.9. Zürich-Luv
15.9. Basel-Kaserne
16.9. Wil-Remise
20.9. Essen-Zeche Carl
21.9. Rendsburg-Altes Kino
23.9. Lugau-Landei
27.9. Stuttgart-Röhre
28.9. Esterhofen-Ballroom
29.9. Leipzig-Conne Island
30.9. Hannover-Bad
Mad

INTEGRITY/ PROHECY OF RAGE

31.10. Würzburg-Akw
1.11. Lörrach-Burghof
6.11. Esterhofen-Ballroom
7.11. Saarbrücken-Kühlhaus
17.11. Essen-Zeche Carl
24.11. Leipzig-Conne Island
25.11. Salzgitter-Forellenhof
26.11. Berlin-Trash
Mad

THE DICKIES

30.8. Heidelberg-
Schwimmbad
5.9. Kassel-Spot
6.9. Freiburg-Cräh
7.9. Stuttgart-Altes
Schützenhaus
9.9. Essen-Zeche Carl
10.9. Hamburg-Markthalle
14.10. Düsseldorf-Stahlwerk
15.9. Berlin-Marquee
16.9. Hannover-Glocksee
17.9. München-Strom
Blue Star

B-BANG-CIDER/SLUTCH/ NEW WORLD ORDER

5.8. Dortmund-Festival
2.9. Hagen-Stadtfest
15.9. Aachen-Az
16.9. Hermer-Point One
19.9. Krefeld-Schlachthof
20.9. Solingen-Cobra
21.9. Köln-Mtc
22.9. Koblenz-Hot
23.9. Düsseldorf-Spektakulum
28.9. Dortmund-Fzw
29.9. Hagen-Globe
1.10. Oberhausen-Druckluft
28.10. Velbert-Arthaus
3.11. Hilden-Teestube
4.11. Wermelskirchen

RED HOT CHILI PEPPERS

9.10. Hamburg-Sporthalle
11.10. Berlin-
Deutschlandhalle
12.10. Köln-Sporthalle
Mct/Tpp 069/9443660

PARTY DIKTATOR

16.8. Lingen-Alter
Schlachthof
17.8. Köln-Between
19.8. Frankfurt/Langen-
Festival
Info 0421/75668

STEAK KNIFE

26.9. Duisburg-Fabrik
27.9. Hamburg-Fabrik

28.9. Bielefeld-Ajz
29.9. Hildesheim-Alter
Schlachthof
30.9. Bremen-Wehrschloß
1.10. Mainz-Experimenta
2.10. Stuttgart-Sanssouci
3.10. Friedrichshafen-Molke
4.10. Augsburg-Kerosin
5.10. Nürnberg-Kunstverein
6.10. Schweinfurt-Schreinerei
Info 0421/75688

PENNYWISE

17.9. Hamburg-Markthalle
18.9. Berlin-So 36
19.9. Bremen-Schlachthof
20.9. Osnabrück-Hyde Park
Destiny

GO TO BLAZES

19.8. Köln-Gloria
20.8. Saarbrücken-Kühlhaus
25.8. Dinslaken-Festival
27.8. Hamburg-Open Air
29.8. Hann Münden-HdJ

HELIUM/ BAILTER SPACE/ RAILROAD JERK

4.9. Hamburg-Fabrik
5.9. Berlin-Knaack
6.9. Dresden-Starclub
7.9. Köln-Lmh
8.9. Krefeld-Kulturfabrik
9.9. Marburg-Kfz
10.9. München-Backstage
i.b.d.

PALACE

21.9. Arau-Kiff
22.9. La Chaux de Fonds-
Bikini Test
23.9. Lausanne-Dolce Vita
24.9. Basel-Kwk
25.9. Frankfurt-Cooekys
26.9. Würzburg-Akw
27.9. Dresden-Starclub
29.9. Wien-Szene
30.9. Ebensee-Kino
1.10. Ulm-Büchsenstadt
2.10. Stuttgart-Röhre
3.10. München-Backstage
i.b.d.

A.D.

26.9. Paderborn-Kw 64
27.9. Hamburg-Markthalle
29.9. Berlin-Knaack
30.9. Dresden-Starclub
1.10. Prag-Bunkr
2.10. Nürnberg-Desi
3.10. München-Strom
i.b.d.

ZION TRAIN

22.8. Berlin-Marquee
23.8. Nürnberg-Hirsch
24.8. München-Strom
25.8. Marburg-Kfz
26.8. Hamburg-Gr. Freiheit
imp

MASSIVE TÖNE

25.8. Dinslaken-Open Air
26.8. Witten-Festival
Mzee 04792/4740

FETTES BROT

5.8. Ellerau-Rock am Pool
12.8. Ilmenau-Aids Benefiz
19.8. Kön-Stadtgarten
26.8. Cottbus
8.9. Westerstede-Juz
9.9. Berlin-So 36
Mzee

DER TOBI & DAS BO

18.8. Bramsche-Juz
19.8. Köln-Stadtgarten
1.9. Berlin-Volksbühne
Mzee

NO REMORZE

18.8. Köln-Bottrop
24.8. Potsdam-Waschhaus
25.8. Hamburg-Fabrik
1.9. Hannover
2.9. Bremen-Schlachthof
Mzee

GUIDED BY VOICES/ TOCOTRONIC/CHAVEZ

16.8. Münster-Gleis 22
17.8. Köln-Luxor
18.8. Berlin-Insel
20.8. München-Muffathalle
21.8. Frankfurt-Cookys
23.8. Hamburg-Logo
Scorpio

I-SPY

29.9. Gelnhausen-Casion
30.9. Attendorn-Juz
2.10. Schwerte-Kunterbunt
3.10. Kassel-Bazille
4.10. Göttingen-Juzi
5.10. Oldenburg-Alhambra
6.10. Minden-Fkk
7.10. Rheine-Treibhaus
8.10. Nordenham-Jahnalle
10.10. Hannover-Korn
12.10. Kaltenkirchen-Juz
13.10. Neuss-Geschw. Scholl
Haus
17.10. Husum-Speicher
20.10. Walsrode-Juz
21.10. Berlin-Köpi
22.10. Potsdam-Archiv
24.10. Dresden-Efau
26.10. Nürnberg-Kunstverein
27.10. Burghausen-Juz
28.10. Linz-Kapu
29.10. Wien-Ekh
31.10. Passau-Ghetto
2.11. Friedrichshafen-Bunker
3.11. Zürich-Seestr.
4.11. Schopheim-Irrlicht
5.11. Freiburg-Kts
7.11. Karlsruhe-Steffi
8.11. Gießen-Juz Jokus
9.11. Kauserslautern
10.11. Wiesbaden-Schlachthof
15.11. Münster-Gleis 22
Info 040/4302020

BJÖRK

19.8. Köln-E Werk
25.9. München-Terminal 1
3.10. Berlin-Tempodrom
Mct

LEVELLERS

9.10. Hamburg-Gr. Freiheit
21.10. Münster-Jovel
23.10. Berlin-Huxleys
24.10. Hannover-Capitol
25.10. Stuttgart-
Kongresszentrum B
26.10. Neu Ulm-Arts & Crafts
28.10. München-Terminal 1
29.10. Leipzig-Easy Auensee
30.10. Köln-E Werk
31.10. Erlangen-Stadthalle
1.11. Neu Isenburg-
Hugenottenhalle
Mct

HARALD

ZIEGLER
4.8. Berlin-Arcanoa
5.8. Potsdam-Kunstfabrik
11.8. Köln-Engelsdorf
13.8. Köln-Buschwindröschchen

UNDER THE GUN/ HELL ON EARTH/ NONCONFORMIST

18.8. Duisburg-Fabrik
19.8. Schwerte-Kunterbunt
20.8. Minden-Fkk

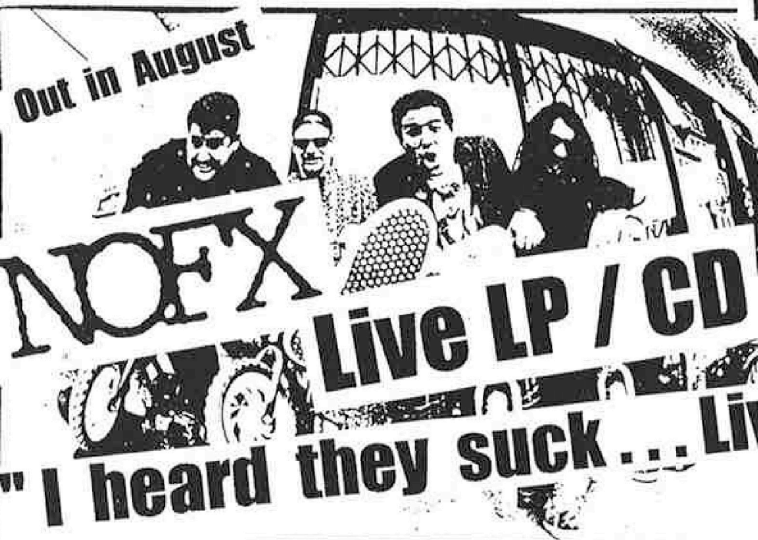


FAT MUSIC FOR FAT PEOPLE

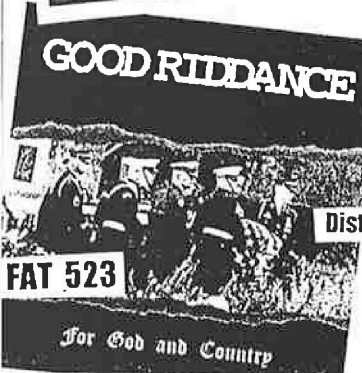
More to follow :
NO FX Limited 12"
Propagandhi LP / CD

Horace Pinker 7"

PROPAGANDHI ON TOUR



24.8. (D) STUTTGART / 25.8. (D) MUECHEN
26.8. (D) ULM / 27.8. (NL) LOWLANDS
28.8. (D) OBERHAUSEN / 29.8. (D) VERDEN
31.8. (B) TOGERN / 2.9.-5.9. (SP)
6.9.-8.9. (F) / 9.9. KONTICH / 10.9. DEN BOSCH
11.9.-16.9. U.K. / 17.9. (NL) AMSTERDAM
18.9. (NL) NIJMEGEN / 19.9. (D) WERMSELKIRCHEN
20.9. (D) OSNABRUECK / 21.9. (D) HAMBURG
22.9. (D) HUSUM / 23.9. NEUMUEKSTER
24.9. (DK) KOBENHAVN / 26.9. (S) LINKOEPING
27.9. (S) GOETEBORG / 28.9. (S) LUND
29.9. (S) STOCKHOLM / 30.9. BERLIN
1.10. (D) HANNOVER / 2.10. (D) BREMEN
3.10. (D) BIELEFELD / 4.10. (D) KOELN
5.10. (D) MANNHEIM / 6.10. SAARBRUECKEN
7.10. (D) WANGEN / 8.10. FREIBURG
9.10.-10.10. SCHWEIZ / 11.10.-13.10. ITALY
14.10. (SV) NOVA GORIZIA / 15.10. (A) WIEN



Distributed by SPV (D/AUS/CH) Semaphore (Benelux)

Tripsichord (F) Comfote (S)
Cargo (U.K.) Helter Skelter (I)
Spinefarm (Finl.) Border Music (DK/Swe/N)

FAT Europe

Fax 0049 (0) 30 /
6144652



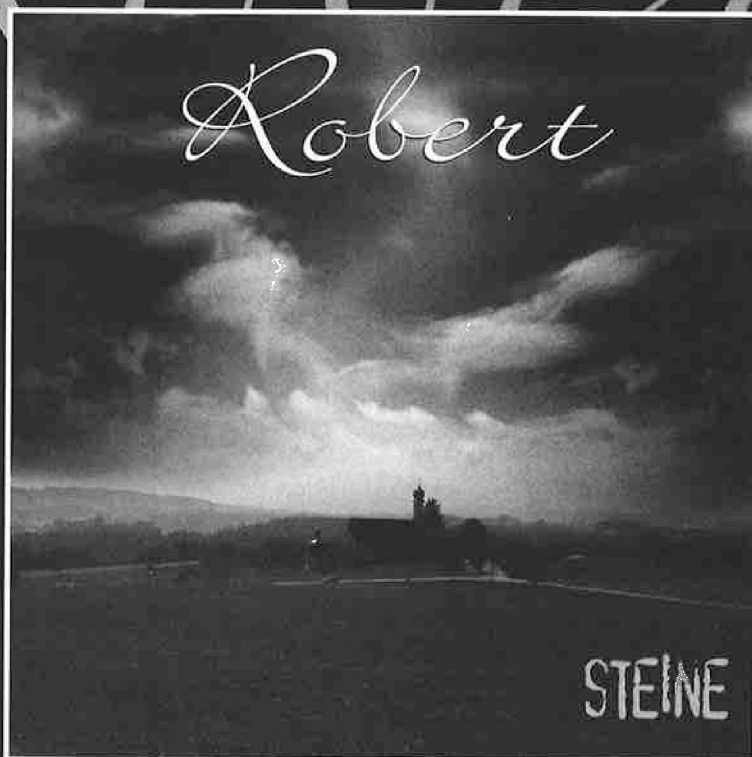
FAT WRECK CHORDS
P.O. Box 460144
San Francisco, CA 94146
p (415) 284-1790 / f (415) 284-1791

..EINE HC/INDIE-ROCK BAND, DIE NEUE MASSSTÄBE SETZT...

..EINER DER GEILSTEN
NEWCOMER-ACTS
DER INDIE-SZENE..
(TROUBADUCKS)

..EINE DEUTLICHE
STEIGERUNG ZUM
WIRKLICH GENIALEN
DEBUT..
(THAT'S IT)

..EIN WIRKLICH
BEEINDRUCKEND GUTES
TRIO, DAS
HARTEN INDIE-ROCK
BRINGT..
(ROCK HARD)



BEREITS ERSCHEINEN: "ROBERT"

NEUE CD "STEINE" JETZT ERHÄLTlich!

IM VERTRIEB VON FIRE ENGINE

LEPRECHAUN
POSTFACH 1341 * 74643 KUNZELSAU
TEL/FAX: 07905/259

Konzerte im Forum Enger
17.8. Motorpsycho, Prime
Sinister/ 1.9. Barkmarket

**Konzerte im Ballroom
Esterhofen**
21.9. Toxic Reasons, Kgb

29.8. München Nachtwerk
Pennywise

Konzerte im Ajz Bielefeld
3.8. Total Chaos,
Hammerhead B.T./ 11.8. Ads,
Sister Goddamn/ 14.9. Ignite,
Temperance/ 28.9. Wizo,
Steak Knife/ 3.10.
Propagandhi/ 26.10. Zeni
Geva

26.8. Belevéde Open Air
Potsdam Pfingsberg
Graue Zellen, Dezerter, Pdm
Posse, Ambush, Citizen Fish,
Guts Pie Earshot

Konzerte im Roxy Essen
16.8. Blaggers Ita, Stoned
Age, Public Toys/ 17.8.
Motorpsycho, Axel Sweat/
30.9. Div. Live Bands

**Konzerte im Volksbad
Flensburg**
17.8. Tobias Kluge/ 18.8.
Lorette Velvette, Baby you
know/ 26.8. Prisma

3. TRUST-Festival
"Trust Never Sleeps"
am 19.8. in der Kantine Köln
mit:
**SWOONS, KURORT,
DOCTOR BISON,
GIRLS AGAINST BOYS**

2.9. Holzstock Festival
Ebensee am Traunsee
Beck, Foo-Fighters, Melvins,
Babes in Toyland, Texta, Das
dampfende Ei, H.P. Zinker,
Kurort

26.8. Potsdam Pfingsberg
Belvedere Open Air
Dezerter, Citizen Fish, Graue
Zellen, Ambush, Guts Pie
Earshot, Pdm Posse

25.8. Potsdam Archiv
Unhinged, Coexist

Konzerte in der Köpi Berlin
2.9. Extinction of mankind,
Hardcollapse/ 8.9. Police
Bastard, Maggot Slayer
Overdrive/ 22.9. Scum of
Toytown/ 30.9. Dread
Messiah/ 6.10. Seeing Red,
Catueazle

26.8. Bad Sooden-Allendorf
Festplatz Open Air
Pöbel&Gesocks, The Butlers,
Bitter Grin, Upside Down,
Brandy Corpse

7.10. Hannover-Glocksee
Power Of Expression, Hate
Squad, X-Cremant

**Konzerte im Störtebeker
Hamburg**
12.8. Zimbo/ 26.8. Mörgel/
27.8. Citizen Fish/ 16.9. Scum
of Toyland/ 2.10. Fleisch,
House of Suffering/ 6.10.
Dackelblut, Die

Unbezahlbaren/ 21.10. Hiatus,
Hellkrusher/ 28.10. Zeni Geva

**Konzerte im Kunterbunt
Schwerte**
2.10. I Spy, Muff Potter/
6.11. Serpico, Totensonntag/
24.11. Bandog

**Konzerte im Ajz
Neumünster**
8.8. Damnation, Rykers/ 26.8.
Slapshot, Bitter, Right
Direction/ 23.9. Propagandhi,
F.Y.P.

**Konzerte im Treibsand
Lübeck**
7.8. Snapcase/ 26.8. Der Tobi
& das Bo, Mc Cream/ 1.9.
Toxic Reasons

Konzerte im Düsseldorf
12.8. Adolescents, Sister
Goodamn, Odin the Fish/
5.10. The Macc Ladds,
Lokalmatadore, Cheeks/
10.11. Anti Pasti, Public Toys,
Vexation/ 25.11. One Way
System, Funeral Dress, Happy
Revolvers

11.9. Düsseldorf Stahlwerk
Galerie Badtown Boys,
Satanic Surfers, Axel Sweat

14.9. Düsseldorf Stahlwerk
Galerie The Dickies

17.8. Kantine Köln On U
Sound m/ Revolutionary Dub
Warriors, Bim Sherman,
Akabu

6.8. Ujz Peine Total Chaos,
Recharge

18. - 20.8. Ujz Pein Open Air
u.a. m/ Terrorgruppe, Mirror
to Mind, Die Kassierer, jer
Hog, Testers, Fuck you crew,
Gotzen, Staßenklampf, Eye
See Black, God-5, Toy

**Konzerte im Zwischenfall
Bochum**
8.10. Lungfish/ 25.10. Sabot

15.9. Oberhausen Druckluft
De Kift

29.9. Mainz Frankfurter Hof
Spermbirds, Notwist

2.9. Mannheim Juz Festival
Jarbone, Giants Causeway,
Hooka-Hey, Sonra-F, Cam,
Charming Prophets, Hose of
Suffering, Die
Unbezahlbaren

29.9. Arnsberg Cult Wizo,
Slup

**Konzerte in der Au
Frankfurt**
4.8. Adz, Sister Goddamn/
16.8. Total Chaos

**Konzerte in den Mykel
Barracs Frankfurt**
20.9. Toxic Reasons, Kgb/
22.9. Terrorgruppe

**Experimenta 95 "Tage
experimenteller Literatur in
Rheinland Pfalz"**
29.9. Bingen Kulturzentrum
Bingen Martin Büsser,
Spermbirds, Thomas Tonn,

Notwist/ 30.9. Mainz
Frankfurter Hof Wolfram
Mucha, Otto Sander/ 1.10.
Mainz Frankfurter Hof Lee
Hollis, Lydia Lunch/ 2.10.
Mainz Frankfurter Hof
Hörspiele und div./ 3.10.
Mainz Frankfurter Hof
Hörspiel und div.

9.9. Schwerte kulturzentrum
Rattenloch Terremoto Party,
Antifreeze, Mr. Stringer,
Daddy Longleg, Kollaps

Konzerte im Cat Cafe Ulm
13.8. Rykers, Damnation/
16.8. Snapcase, Refused/ 27.9.
Earth Crises/

11.10. Ulm Beteigeuze
Horace Pinker

26.8. Langenau Juha
Propagandhi, Seasick Pirates

30.8. Brake Begegnungsstätte
Motorpsycho

Konzerte im Zoro Leipzig
17.8. & 18.8. Open Air mit
Wounded Knee, Rotzbouwen,
Homo Militia, Unhinged,
Nonconformist, Ments
Revolucionies, Protesta
mAnimal, Averse
14. & 15. & 16. Festival mit
Warcollapse, Extinction of
Mankind, Maggot
Slayeroverdrive, Police
Bastard, Brawl, Fleas & Lice,
Miozän, Subcaos, Mrtva
Budoncost, Agatholces,
Entrails Massacre, Tistclet od
Raje, Jack of all trades,
Lucifers Mob
23.9. Alians, Scum of
Toytown/ 3.10. Dread
Messiah, Wwk/ 7.10. Cadaver
Corpse, Real Chaos/ 25.10.
Hiatus, Hellkrusher

**Konzerte im Archiv
Potsdam**
19.8. Wounded Knee,
Rotzbouwen/ 25.8. Unhinged,
Homo Militia/ 7.9. M.S.O.,
Police Bastard/ 24.9. Horace
Pinker/ 6.10. Fleisch, House
of Suffering/ 22.10. Hiatus,
Hellkrusher

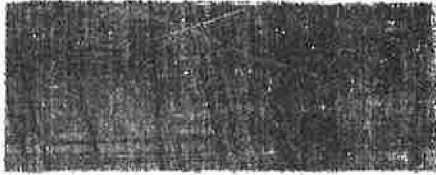
**Konzerte in der Barrikade
Freiburg**
16.8. Nonconformist, Arete,
Ments Revolucionaries,
Protesta Animal/ 10.9. Blanks
77, Fucking Faces

Schick uns auch in Zukunft
eure Gig-Dates!!!

Alle Angaben wie immer ohne
Gewähr!



BACK ISSUES



ACHTUNG! Einige der älteren TRUST'S sind nur noch in begrenzten Stückzahlen erhältlich, bitte immer Ersatztitel angeben.

Die Hefte 1-12, 16, 19, 24 & das MRR/TRUST Photomagazin sind restlos ausverkauft.

Folgende Hefte sind (zum Teil in sehr geringen Stückzahlen, deshalb Ersatztitel angeben) noch zu haben.

Ein Heft kostet 5.- DM, bitte Marken oder Schein. Ab 5 Heften kostet ein Heft nur noch 4.- DM.

#13/6-88 u.a. Verbal Assault, Firehose, Lookout Rec, und Raped Teenagers Flexi

#14/9-88 u.a. Fugazi, Yeastie Girls, NoMeansNo, Adolescents

#15/11-88 u.a. The Ex, Jingo De Lunch, Drowning Roses, Prong, No FX

#17/3-89 u.a. Youth of Today, Lethal Aggression, Sacred Reich, T.O.D., Destination Zero, Herr Bitz (sorry, keine Exemplare mehr mit der Destination Zero flexi!)

#18/5-89 u.a. Cat-O-Nine-Tails, Life but how to live it?, So Much Hate, L.U.L.L., Hubert Selby

#20/3-90 u.a. Hard Ons, Doughboys, Dickies, Exel, Gorilla Biscuits, Haywire und 4-farb Umschlag von Fabi

#21/1-90 u.a. Mudhoney, Bitch Magnet, Verbal Abuse, All, Wrecking Crew, Arm, Underdog, Kurdistan, Amp Rep Rec.

#22/3-90 u.a. Noise Annoys, Cateran, Sink, Lazy Cowgirls, VD, Chemical People, Poll

#23/5-90 u.a. D.I., Urge, Hell's Kitchen, Trottel, Stengte Dörer, Zodiac (sorry, nur noch 1 Exemplar mit der Haywire/NoNoYesNo 7!!!)

#25/11-90 u.a. Jane's Addiction, Do or Die, Celebrity Skin, Alice Donut, L 7, Babes in Toyland, Evil Horde, Bored

#26/2-91 u.a. Oslo Story, BSG, Tech Ahead, Gespräch mit einer Pornodarstellerin, Didjits, Saftartikel

#27/4-91 u.a. Poison Idea, Bad Yodelers, Citizen Fish, Charley's War, Brötzmänn

#28/6-91 u.a. Geteilte Köpfe, Chumbawamba, Heads Up, Toy Factory

#29/8-91 u.a. Assassins of God, Boxhamsters, Sylvia Juncosa, Israelvis, Kapu, Heiland Solo, Theo Berger, Alien Boys (76 Seiten!)

#30/10-91 u.a. Gray Matter, Kina, Schwarze Feuer, Jelly Phlegma, Strangemen, Jones Very

#31/12-91 u.a. Consolidated, Jeff Dahl, Skinyard, Holy Rollers, Bastro

#32/2-92 u.a. Mother, Schlönk, Fudgetunnel, Morbid Angel, Coffin Break, Urban Dance Squad, Mohawks, Flex

#33/4-92 u.a. Asexuals, Toxoplasma, Sharon Tates Children, Blue Manner Haze

#34/6-92 u.a. Treponem Pal, Godflesh, Superchunk, Party Diktator, Hijack, Wat Tyler, Tar

#35/8-92 u.a. The Ex & Tom Cora, Wench, Dog Faced Hermans, Girls against Boys, Therapy, Meduza

#36/10-92 u.a. Rasende Leichenbeschauer, The Creamers, Silverfish

#37/12-92 u.a. Steel Pole Bath Tub, Urge Overkill, Pantera, Rage against the Machine, Bob Mould, UFO's

#38/2-93 u.a. Consolidated, New Fast Automatic Daffodils, U.C.P., Dead Moon, Stereo MC's, Eric I.Q.

#39/4-93 u.a. Hathorse Eat, Piercing, Life but how to live it-Tourtagebuch, Naked Lunch, Slags, Lion Horsa Posse, Heiland Solo

#40/6-93 u.a. Paris, Sojakomplex, Clockhammer, Bloodstar, Samiam

#41/8-93 u.a. Blumen am Arsch der Hölle, Kurort, Gallon Drunk, Leatherface, Sharkbait, Shivas

#42/10-93 u.a. Itch, Anarchist Academy, Mother Headbug, Blade, Cell, Cement

#43/12-93 u.a. Graue Zellen, Kina, Schwarzenegger, Tribe 8, Jesus Lizard, Carcass, Holy Rollers, No Fx, Deity Guns

#44/2-94 u.a. MDC, Mucky Pup, Girls against Boys, Nonoyesno, Tar, Killdozer, Atheist, Les Thugs, Young Gods, Hard Ons

#45/4-94 u.a. Gunshot, Magnapop, Pullermann, Boxhamsters, Flugschädel, Gore, Saprize, Blood on the Saddle

#46/6-94 u.a. Motorpsycho, D.I., Kick Joneses, Slime, All, ...But Alive, African Head Charge, H. Oilers, Fischmob

#47/8-94 u.a. Jawbox, Dharma Bums Insane, D.O.A., Gwar, Spermbirds, Green Day, Fundamental, Peach

#48/10-94 u.a. Iconoclast, Zeni Geva, Huggy Bear, Loudspeaker, Voorhes, Johnboy, Pcdc

#49/12-94 u.a. Agent Orange, Fleischmann, Jawbreaker, Pop will eat itself, Numb, Schwarze Schafe, Offspring, Chumbawamba, Credit to the Nation, Back to the planet, Bored

50/2-95 u.a. Youth Brigade, Cop Shoot Cop, Wizo, Nra, Killing Joke, Brutal Juice, Sister Double Happiness

#51/4-95 u.a. Shudder to Think, Splatterheads, Teengenerate, New Bomb Turks, Schweisser, Krombacher Mc, Gastr del Sol, Prison 11, Today is the day, Megakronkel, Dr. Bison

#52/6-95 u.a. Lag Wagon, Loudspeaker, Naked Aggression, Shellac, Garage Fuzz, A Subtle Plague, Guzzard, Beowulf

#53/8-95 u.a. Radical Development, Shiad, Guzzard, Terrorgruppe, Oxbow, Mudhoney, Muffs

Hiermit bestelle ich:

0 #13 0 #14 0 #15 0 #17 0 #18
0 #20 0 #21 0 #22 0 #23 0 #25
0 #26 0 #27 0 #28 0 #29 0 #30
0 #31 0 #32 0 #33 0 #34 0 #35
0 #36 0 #37 0 #38 0 #39 0 #40
0 #41 0 #42 0 #43 0 #44 0 #45
0 #46 0 #47 0 #48 0 #48 0 #50
0 #51 0 #52 0 #53

Ersatztitel: _____

(bitte ankreuzen)

Name: _____

Straße: _____

PLZ, Ort _____

Datum, Unterschrift _____

Das Geld habe ich:

0 bar beigelegt (bei Einschreiben, bitte Hermannstädter auf den Umschlag schreiben!)

0 per VR-Scheck beigelegt

0 auf das Konto 0 55 19 03 der Stadtparkasse Augsburg BLZ 720 50 000 überwiesen (Bearbeitung erst nach Eingang des Geldes)

0 in Briefmarken beigelegt

Back Issues können nicht per Nachnahme oder auf Rechnung bestellt werden.

TRUST - Back Issues, Postfach 43 11 48 86071

Augsburg (Bei Einschreiben Briefen unbedingt Hermannstädter auf den Umschlag schreiben!)



**TRUST auf der
Überholspur der
Datenautobahn**

MULTIMEDIA JETZT AUCH IM TRUST



Handling:

Die beiden Datenträger *vorsichtig* entlang der gestrichelten Linie mit geeignetem Schneidewerkzeug ausschneiden. Vor Staub und Sonne schützen! Die beiden TRUST-Datenträger auf eine geeignete Trägerdiskette/Cd mit wasserlöslichem Klebstoff aufkleben und ab damit ins Laufwerk - willkommen in der virtuellen TRUST-Welt!

Achtung: Mit dem Ausschneiden der Datenträger erklärt ihr euch mit unseren

Lizenzbedingungen einverstanden.

Bei Mißbrauch nehmen wir euch den Computer weg!

Pst!, Insider-Tip: Vor dem Ausschneiden, Rückseite kopieren! Umseitigen Informationen gehen sonst unwiederbringlich verloren. Achtung Datenschutz! Da unsere Datenträger aus 100% Altpapier hergestellt werden, können sie *Restinformationen* enthalten, die weder zu privaten noch zu kommerziellen Zwecken benutzt werden dürfen.



Installationsprobleme? Ruft unsere Support-Hotline an: 01 30 - 545 276 65 85

TERROR

EnfaRTet

ArschGeburt des
KAPITAL

Anfangs hatte ich ja echt Bedenken die **TERRORGRUPPE** zu interviewen, kenn ich doch zwei der Mitglieder schon sehr lange und weiß das sie gerne scheiße labern - darauf hatte ich aber keinen so richtigen Bock, die kann ich auch selbst schreiben. Ich habs dann trotzdem versucht und das Ergebnis ist eigentlich ganz ok geworden - wenn man zwischen den Zeilen lesen kann wird ein jede/r verstehen worum es bei dieser Band geht. Musikalisch bringen sie ja nichts besonders prickelndes (sich selbst als "alternative zu Daily Terror" zu bezeichnen ist in diesem Fall eine Aussage die sie wegen mir nicht hätten machen brauchen...), trotzdem kommen sie an. Wen wunderts, die Musikszene entbahrt heutzutage eh jeder Logik, warum also sollen nicht auch **TERRORGRUPPE** groß werden, sie spielen sich ja auf jeden Fall den Arsch ab, füllen die Konzertsäle der Republik mit ihren Sprüchen, die hin und wieder sarkastisch sind, oft allerdings nur vermeintlich witzig bis schlicht platt. Aber das kann auch nicht wirklich "angegriffen" werden, denn die Band hat ja das Schutzschild "Wir nehmen nicht alles so ernst" ausgefahren und dahinter kann man sich dann ganz gut verstecken. Offensichtlich stehen Spaß und nebenbei noch ein paar Mark dazuverdienen (in der Reihenfolge) bei den vier ganz oben - und das ist ja ok, es kann ja jeder selbst entscheiden. Wie sagt eine Band die sich etwas ernster nimmt ohne dabei ihren Humor verloren zu haben: "It's not what they're selling - it's what you're buying". In diesem Sinne viel "Spaß" beim lesen.

Erzählt doch mal kurz wann, warum, wo, etc. es mit **TERRORGRUPPE** angefangen hat, für die Leute die noch überhaupt nichts über euch wissen.

Archie: Ich und Jacho haben vor zwei Jahren angefangen, aus Spaß, in meinem Zimmer, bei Pornos von Sat1, haben Lieder geschrieben, dann kam Finne, mein alter Freund und seine Freundin rein und hat sich tierisch totgelacht - das war der Anfang. Dann haben wir uns gedacht, ja, laß uns das machen, alle lachen drüber und alle finden es irgendwie sarkastisch und lustig und so, daß ist ein guter Anfang für eine neue Band. Wir haben ja beide eigentlich ein Jahr nichts mehr gemacht haben und nur rumgehangen.

Wie kamen dann die restlichen Musikanten dazu?

Archie: Also, er, Zip kam ja erst ganz am Schluß, wir haben ja schon ein Bass Problem. Stoppt Bassier und Rassisten. (lacht). Der Schlagzeuger war schon immer dabei, der konnte am Anfang nicht spielen aber war der beste Freund von uns und dann haben wir's ihm beigebracht.

Zip: Mittlerweile ist er recht gut geworden, allerdings ohne Hängetoms, mit Hängetoms wäre das nichts geworden.

Sind denn die Gründe weshalb ihr die Band in dieser Form heute macht die gleichen wie zu der Zeit als Jacho und du angefangen habt?

Archie: Die Gründe warum wir jetzt weitermachen ist auf jeden Fall der Spaß, wir spielen immer noch in kleinen Clubs... Leute reden uns zwar immer den großen Erfolg an, da kann man mal drüber wegkucken, der Grund ist ganz einfach der Spaß. Wir haben alle beide, der Jacho und ich, was zu tun, wir haben beide Arbeit, wir haben beide mit dem sogenannten größeren Business zu tun und wissen wie scheiße das ist und wissen wie wir das mit der Terrorgruppe besser machen können.

Genau das ist der Punkt, denn wenn man die Band mal so betrachtet, erweckt - ich sag jetzt mal - das Projekt durchaus den Verdacht das alles genau geplant ist. Angefangen von der momentan doch angesagten Musik über die Texte bis hin zu eurer Promotion und dem Vertrieb ist ja alles ziemlich strukturiert und hat ein gewisses Konzept.

GRUPPE

Archie: Punk ist ja im Endeffekt gute Songs zu schreiben - eigentlich. Einfache gute Songs schreiben und irgendwas auf den Punkt bringen.

Zip: Ja, das ist sozusagen die Musik auf das wesentliche reduziert.

Ich weiß ja nicht wie es bei dir so ist, weiß es aber von Jacho und Archie das ihr ja schon länger Musik macht. Das heißt ja das ihr eigentlich, rein vom technischen Können, viel mehr machen könntet als ihr mit der Terrorgruppe macht, wieso...

Archie: Irgendwann denkst du dir halt: Was soll ich ein zehn Minuten Solo spielen wenn's eh keiner anhören will und wenn mir das dann selbst sogar irgendwann nichts mehr bringt. Das muß nicht sein, lieber einfach, das dann gut klingt und das Publikum und ich haben unseren Spaß dabei. Ich mein, als Musiker....

mit 13 hatte ich tierischen Spaß und das war geil und das geht.

Lass uns da nochmal später drauf zu sprechen kommen.

Archie: Ich mein, guck mal her, früher da haben wir dann so 'ne Rock-Punk-Band gemacht, Happy Hour, weißt du - und dann hast vor Leuten gespielt mit denen hast du gar nichts zu tun gehabt und ein paar Teenager waren da und mit denen konntest du eigentlich gar nichts anfangen und auf einmal steht irgend ein 13-jähriger Punk vor dir und prostet dir zu - ja, ist ein geiler Kerl und dreht durch und rennt raus und rein und haut sich draußen mit irgendeinem Depp den er nicht leiden kann und kommt wieder zurück und hat seinen Spaß und

Archie: Das Konzept war immer wichtig, wenn du anfängst 'ne Band zu machen dann baust du dir das langsam auf und wenn man nicht blöd ist dann weiß man genau wie man's macht. Wir machen das jetzt schon lang genug das wir genau wissen wie mans tun soll... das sich die erste Single so gut verkauft hat, das wußten wir nicht. Da war auch kein Konzept da, das war ein kleines Label, da gabs keinen Vertrieb - es ging halt nur über Punk-Mailorder und es war basic. Und basic-sein, das wollten wir auch immer weitermachen und das haben wir jetzt auch sogar bei 'ner großen Firma durchgedrückt - das ist wichtig, das ist einfach Punk...

Zip: ...so stilmäßig, ansonsten weiß ich nich... ich hab mit Punk angefangen und jetzt bin ich halt wieder beim Punk, zwischendurch ein paar andere Sachen probiert, ist es aber irgendwie alles nicht gewesen - Punk gefällt mir einfach am besten

Archie: Man macht halt 'ne Lehre und geht dann außer Haus und guckt sich die Welt an und kommt dann wieder zurück - klar.

Zip: Natürlich, simple Musik, da muß man nicht viel nachdenken drüber, das heißt man braucht ein paar Leute die gute Songs schreiben können - das ist das einzig wichtige daran und die Leute haben wir.

Hast du Spaß dabei wenn du dich selbst unterforderst?

Archie: Nö, ich hab meinen Spaß dabei wenn...

Zip: Man kann es auch nicht unterfordern nennen, überhaupt nicht, weil es ist nämlich gar nicht so leicht einfache Sachen zu machen, die meisten Leute können das überhaupt nicht.

Archie: Ich mußte mich auch Anfangs tierisch zusammenreißen einfache Songs zu schreiben und alles so zurückzustecken. Mittlerweile macht es Spaß, da hast du dann Platz für irgendwelche andere Sachen, um irgendwelche Power da reinzustecken und alles super-tight spielen, was halt viel einfacher geht wenn man nur vier Akkorde spielt anstatt fünf.

Das ist also alles rein zufällig, zu euren eigenen Anfängen zurückzufinden - steht also in keinem Zusammenhang mit dem derzeitigen Punk-Boom.

Archie: Das ist doch das was ich die ganze Zeit sag, von Punk ist eigentlich - was ich jetzt mitkriege, auch so mit der ganzen (Wieder-)Gründung der Appd und was ich da wieder für Leute treffe die ich früher getroffen hab, das ist so 'ne Rückverjüngung von allen Leuten die da grade mitmachen. Ich kuck mir zum Beispiel den Erich aus München an, Ober-Super-Partei-vorsitzender der Appd, der Typ der führt sich jetzt wieder auf als ob er 16 wär und hat da voll seinen Spaß dabei - klasse! Ich bin auch 16 und

genießt sein Teenager-Leben aus vollen Zügen und da kann ich mich super mit identifizieren.

Ja, ja, moment mal, für den ist das ja auch ok, weil der die anderen 15 Jahre die du bereits durchlebtest noch nicht hinter sich hat.

Archie: Für mich ist das wieder auch ok, da zurückzuckucken und da mitzumachen, weil das ist einfach spaßig. Es gab ja auch schon früher in der Punk-Szene ältere Leute die tierischen Spaß gehabt haben sich mit den jüngeren da durchzuschlagen und da Party zu machen. Das war für die älteren Leute sicher ein tierischer Gewinn.

Zip: Find ich nicht das es bei sowas 'ne Altersgrenze geben sollte, das ist irgendwie albern. Ich kenn eine Menge Leute die waren früher halt so mittendrin, so Punk, wo ich halt auch angefangen habe, 78 - 79 oder so. Die haben dann alle nach ein paar Jahren aufgehört, nach dem Motto: naja, jetzt sind wir älter, jetzt müssen wir vernünftig werden und endlich mal ein normales Leben führen und wenn ich mir die Leben so ansehe, die sind sowas von langweilig, da hab ich überhaupt keinen Bock zu. Abgesehen davon das es bei mir garnicht darum geht, weil ich halt nichts gelernt, ich kann halt nichts - was soll ich machen, ich muß weitermachen.

Nein, das ist nicht der Punkt, ich will hier auf keinen Fall irgendeine Altersgrenze setzen, ich würde das dann eher eine Erfahrungsgrenze nennen. Warum soll der 13-jährige,

ohne das ihr ihm sagen sollt wie er sich zu verhalten hat... Gewisse Sachen die weiß man einfach besser wenn man 20 Jahre mehr Erfahrung hat.

Archie: Man kann ihm ja irgendwann mal begreiflich machen das er aufhören soll zu saufen, wenn er nichts mehr verträgt und sich da ein oder zwei blaue Augen oder so erspart - die Erfahrung kann ich ihm rüberbringen. Ansonsten muß da jeder die Erfahrungen selber machen.

Glaubst du nicht das ihr als Band, um jetzt wieder das Wort älter zu vermeiden, als erfahrenere Band, eine gewisse Vorbildfunktion auf der Bühne habt, die euch in eine gewisse Verantwortung presst - in die ihr vielleicht auch garnicht wollt - aber in der ihr auf jeden Fall seid, wenn 13-jährige vor euch stehen. Weil die auf euch hören, was ihr sagt?

Zip: Ich glaube aber nicht das die so blöde sind das die nicht kapieren wenn wir oben unseren Spaß treiben mit allen möglichen Sachen. Wir nehmen ja auch nicht alles ganz ernst, ich glaub schon das die das merken, die sind zwar jung aber nicht doof.

Archie: Letztens kam ein 13-jähriger Straight Edger auf mich zu und meinte: Sag mal, meint ihr das jetzt sarkastisch oder meint ihr das ernst. Dann mein ich, das kannst du dir überlegen, was denkst du denn. Und er meint: Sarkastisch. Und dann mein ich: Ja! Und er so: Ja dann find ich euch gut. Und ich mein, wenn ein kleiner 13-jähriger Straight Edger, die ja nun wirklich noch sehr dogmatisch drauf sind, glaub ich so und erstmal noch ihre Erfahrungen machen und sowas sagt, dann sag ich: Die können Denken, klar logo, laß sie machen, ich hab das damals auch alles von selber lernen müssen.

Das beantwortet aber meine Frage nicht, die Frage ist: Fühlt ihr euch verantwortlich wenn ihr auf der Bühne seid? Gegenüber dem Publikum, was ihr dem Publikum sagt, ich hab euch einmal gesehen und an dem Abend waren die Ansagen dermaßen platt, ich konnte da auch keinen Sarkasmus mehr drin erkennen, hatte aber schon den Eindruck das die Kids - eben sehr unerfahrene Leute - das die das schon für bare Münze nehmen, was die Terrorgruppe da oben auf der Bühne sagt.

Archie: Ja, das ist für uns natürlich klasse, wir können da oben auf der Bühne platte Ansagen machen und dann kucken wie die Leute drauf reagieren. Natürlich ist eine Verantwortung da, natürlich kucken die Leute auf die Bühne und hören was man sagt und manche kriegen mit was wir wollen und manche nicht - vielleicht hab ich auch 'nen schlechten Tag gehabt, aber ich hab da kein Problem mit Verantwortung zu haben. Soll jeder wissen was er selber tut und wenn ich den Leuten sage sie sollen ihrem Lehrer vor die Tür scheißen und die tuns dann, dann find ich das auch lustig - klar.

Ich seh das ganze immer so: Eine Band von routinierten alten Leuten, mit einem gewissen zynischen Anspruch, der auch durch die ganze Lebenserfahrung da ist - vor einem Haufen junger Leute spielt die selbst nicht wissen was sie überhaupt wollen. Es wäre ja schön wenn sie sich selber was überlegen und darüber nachdenken was ihnen da vorgesetzt wird - aber im Endeffekt nur etwas suchen mit dem sie sich identifizieren können. In diesem Fall eben Punk Rock.

Archie: Es gibt zwei verschiedene Seiten, du stehst 50 : 50 auf der Bühne, du stehst 50% für dich selber auf der Bühne und manchmal macht es mir einfach Spaß plattes Zeug zu erzählen, mich dabei vielleicht auch noch selber zu verarschen. Die anderen 50% sind für die Leute und was die damit machen das ist eigentlich

PUNK ROCK '95 (FÜR ANFÄNGER) IN 10 REGELN

- 1) PUNK IST EIN ZUSTAND STÄNDIGER WUT UND UNRUHE IN DEM BEWUßTSEIN, DASS DIE WELT UND 99% DER MENSCHEN SCHLECHT UND VERKOMMEN SIND, WOBEI MAN ABER IMMER DEN LETZTEN LACHER AUF SEINER SEITE HAT.
- 2) ECHTE PUNKS HALTEN SICH AUS JEGlichem GESELLSCHAFTLICHEN UNFUG WIE Z. B.: ARBEIT, STEUERN, VERSICHERUNGEN, KIRCHE, FAMILIE, BUNDESWEHR, ZIVILDienst UND ANDEREM ÜBERFLÜSSIGEN BLÖDSINN TOTAL RAUS UND LASSEN SICH AUF NICHTS EIN.
- 3) ECHTE PUNKS KONTROLLIEREN IHRE LEBENSUMSTÄNDE UND NICHT DIE UMSTÄNDE SIE.
- 4) ECHTE PUNKS LEBEN WIE MADEN IN DEN NISCHEN, MÜLLHAUFEN UND VERSTECKEN DIESES KRANKEN LANDES. SIE SIND STOLZ DARAUf UND JAMMERN NIEMALS RUM, WIE SCHLECHT ES IHNEN DOCH GEHT.
- 5) ECHTE PUNKS SIND NICHTS UND NIEMANDEM GEHORSAM UND LOYAL, SIE LASSEN SICH FÜR KEINE IDEALE ODER IDEOLOGIEN EINSPANNEN UND MIßBRAUCHEN, ES SEI DENN FÜR DIE „WISSENSCHAFTLICHE LEHRE DES POGO-ANARCHISMUS“.
- 6) ECHTE PUNKS HASSEN ALLES, WAS NICHT PUNK-ROCK ODER MINDERWERTIGE POGO-KULTUR IST. SPASS AM HASS IST IHRE AUFGABE UND IHR ANTRIEB.
- 7) ECHTE PUNKS ERNÄHREN SICH AUSSCHLIEßLICH VON BURGERN, HEIßER HEXE, BOSEN-RAVIOLI UND SONSTIGEM JUNK-FOOD, DAS MÖGLICHST VIELE E'S UND FARBSTOFFE ENTHÄLT. SIE SIND SO AM BESTEN GERÜSTET UND ABGEHÄRTET GEGEN DIE PERMANENTE SCHLEICHENDE VERSEUCHUNG UND VERGIFTUNG DER MENSCHEN UND WERDEN NOCH FEIERN, WENN ALLE ANDEREN LÄNGST IN IHREN GRÄBERN LIEGEN, DENN: „WAS UNS NICHT UMBRINGT, MACHT UNS STARK“ (CONAN DER BARBAR).
- 8) ECHTE PUNKS SETZEN NIEMALS KINDER IN DIE WELT, WEIL ES SOWIESO SCHON VIEL ZU VIELE IDIOTEN AUF DER ERDE GIBT UND KINDER EH NUR ABNERVEN. PUNKS VERMEHREN SICH, INDEM SIE HALBWÜCHSIGE MIT LAUTER MUSIK, BILLIGEN DROGEN UND MINDERWERTIGER SCHUNDLITERATUR (FANZINES) VERFÜHREN UND VERDERBEN.
- 9) ECHTE PUNKS GLAUBEN AN NICHTS UND NIEMANDEN AUßER AN SICH SELBER, SIE GLAUBEN AUCH NICHT DER TERRORGRUPPE.
- 10) FÜR ECHTE PUNKS GIBT ES KEINE GESETZE UND REGELN AUßER IHREN EIGENEN UND SIE HABEN MIT NICHTS UND NIEMANDEN EINEN VERTRAG GESCHLOSSEN. SIE HALTEN SICH AUCH NICHT AN DIE REGELN AUF DIESEM BLATT.

UND JETZT SCHÖN AUSWENDIG LERNEN--

(IN GANZ DEUTSCHLAND GIBT ES HÖCHSTENS 47 ECHTE PUNKS)

GROSSES UND SO EIN

scheiß egal, wenn sie irgendwie darauf voll abfahren und Blödsinn hinterher bauen, dann kann ich auch noch drüber lachen und wenn sie sich damit auch identifizieren können und wissen was ich meine, diesen Sarkasmus, wenn sie den begreifen dann ist das geil.

Zip: Abgesehen davon, schlimmere Sachen als eben: Dem Lehrer vor die Tür kacken, oder so kommen dann sowieso nicht bei raus und von daher gesehen, was solls. Wenn das alles ist, dann, na ja...

Archie: Nee, wir sagen manchmal schon schlimmere Sachen...

Zip: Echt, was denn?

Archie: Frag lieber nicht nach.

Zip: Fick deinen Hund oder so.

Archie: Ne, nee, nee, so grade so mit Kinderwahnsinn, mit der Abtreibungsmethode nach 5 Jahren nach der Geburt.

Zip: Naja, also wer das ernst nimmt, der muß schon einigermaßen - naja.

Also, die Leute heutzutage kommen ja zum Teil schon durch Mtv zum Punk und da kann man natürlich schon in versuchung geraten an deren IQ zu zweifeln.

Archie: Ich muß dazu sagen, ich bin auch durch Bravo zum Punk geworden und habs irgendwann mal kapiert.

Schau doch was dabei rausgekommen ist - kann man das den jungen Leuten nicht ersparen... (gelächter)

Gut lassen wir das, was gibt es denn momentan für Bands die für euch musikalisch wertvoll sind, vielleicht grad im speziellen deutsche Bands.

Zip: Deutsche Bands - ? Weiß ich nicht, für mich persönlich nicht besonders viel, aber ich kenn mich allerdings auch nicht so gut aus mit den deutschen Bands.

Archie: Musikalisch wertvoll sind ganz ganz viele, aber ich kenn mich nicht mit deutschen Bands...

Zip: Die Ärzte zum Beispiel find ich recht

wertvoll für die deutschsprachige Szene vor allen Dingen - für die Kids.

Archie: Die Ärzte sind wertvoll, find ich auch.

Zip: Die Hosen sind eigentlich auch nicht ohne.

Archie: Die sind zu Spd-mäßig.

Zip: Die Ärzte sind ein bißchen gröber, das kommt schon besser find ich, von den Texten auch.

Archie: But Alive ist musikalisch sehr wertvoll.

Zip: Von denen hab ich noch nicht so viel gehört, aber was ich gehört habe fand ich sehr geil.

Archie: Dann natürlich die genialen Kassierer, die musikalisch weniger wertvoll sind, aber textlich oberwertvoll. White Trash, sag ich da nur, im wahrsten Sinne des Wortes.

Was unterscheidet diesen "White Trash" von genau den Leuten die du in einigen von deinen Texten angreifst?

Archie: White Trash, die ganze Bewegung ist ja eigentlich die, das ... das ganze White Trash, das so von Amerika rüberkam und so deutsche Bands noch nicht mal wissen, das die davon beeinflusst wurden - die zeigen den Leuten

ne Quiz-show die Fernsehzeit dein

TERRORGRUPPE

ht, für- nach einen langen ne ich

DEM DEUTSCHEN VOLKE

eine wüßte mit an- sonst nichts anzufangen

durch den Spiegel wie dumm sie sind. Das machen zum Beispiel Die Kassierer auch, die sind völlig verrückt, tierisch schlau und was die da teilweise singen das meinen die so. Wenn du dann 50 Csu Skinheads vor dir stehen hast, die sich dann selber als konservativ fühlen, aber keine Nazis sein wollen und über die Ansagen von dem Wendland (*Kassierer Sänger*) lachen, dann muß ich eben, wenn ich da in letzter Reihe stehe und mir das reinziehe, mitlachen, weil die das gar nicht verstehen und das irgendwie voll genial ist wie der die Leute verarscht:

Dann verstehts ja wohl niemand, weder die vermeintlichen 50 Csu-nicht-nazi-aber-konservativ-skins genausowenig wie die vermeintlich linken-feministinnenEr.

Archie: Ja, die machen einen Rundumschlag, ich mein, wir dürfen auch nicht im Kob oder in der Flora spielen.

Zip: Die verstehen das auch nicht, die haben keinen Sinn für Humor.

Archie: Was wir für Texte machen ist gegen die ganzen deutschen, da zieh ich mir die linken rein und da zieh ich mir die rechten rein und dann find ich dann 'nen Konsens, immer.

Würdest du die dann auch gleichstellen?

Archie: Ich würde die von ihrer politischen Einstellung auch nicht gleichstellen. Nee, die anderen die haben wahrscheinlich Ziele hinter die ich mich mehr stellen kann als wie die der rechten, das ist natürlich ganz klar. Aber von der Durchführung und der Polemik sind sie vollkommen gleich. Ich kann doch nicht den Kampf des Proletariats auf die Straße bringen, bla bla bla ich kann sowas nicht machen. Da mach im Prinzip das ganz selbe wie: Den Kampf des Nationalsozialismus wieder nach vorne bringen und gegen rote Zecken und so, das ist für mich alles das gleiche und das ist dogmatisch, Scheuklappentum. Das hat nichts mit Punk zu tun, Punk Rock ist hedonistisch und rundumblickend. Jetzt. No Future ist out. Das gibt nicht mehr, das gabs schon in den 80er Jahren nicht mehr.

Mal kurz was ganz anderes, wie ist die Vollplakatierung zu verstehen, ist das rein die Werbung für die Cd oder ist das einfach um die Band ins Gespräch zu bringen?

Zip: Beides würd ich sagen.

Archie: Metronome kam auf die Idee mit dieser Vollplakatierung, weil sie es total duftete fanden wie No Fx Plakate in Hamburg hingen und jeder eigentlich dieses Plakat gesehen hat - und jeder eigentlich dieses Plakat gesehen hat ohne das irgendwie teure Bauwände beklebt werden mußten mit Hinweisen auf die Cd oder was weiß ich was. Sondern einfach Plakate aufhängen und den Namen zu zeigen, zu provozieren, ich mein, Musik für Arschlöcher in gewissen konservativen Gegenden in Deutschland das ist nicht ohne.

Zip: Ja, wir hatten da schon diverse Probleme mit irgendwelchen Konzerten weil da drauf steht: Live zur Pogo und Fick-Party - das fanden einige Leute nicht so lustig....

Archie: So Sozialpädagogen haben sich dann gemeldet...

Zip: ...Politiker und Bürgermeister.

Archie: Und vor allem das ganze auch noch wild zu plakatieren, das war so die Idee die wir dabei hatten. Das funktioniert, kommt auf jeden Fall viel response...

Wärs dann verkehrt zu sagen, daß ihr professionell organisierte Punker seid, die eigentlich genau wissen was sie machen und nach außen den Spaßvogel und Chaoten raushängen lassen?

Archie: Nee, wir sind so wie wir sind und so sind die Texte und so ist die Show und wir sind

Spaßvogel, bzw. Spaßvogel ist ein blödes Wort, wir haben Spaß bei der Sache die wir da machen.

Zip: Hat einen ernsten Hintergrund, wir wissen aber auch wie man sich amüsiert.

Archie: Und wir wissen wie man es organisiert. Soll ich ne Band machen und zehn Jahre lang vor 50 Leuten spielen, das macht mir irgendwann keinen Spaß mehr, ich will volle Clubs haben. Ich will wenn ich was aufnehme und das unter die Leute bringe, daß die Leute das auch kaufen - sonst hat das keine Sinn. Ich weiß nicht wer irgendwann gesagt hat das Punk Rocker ihre Platten nicht mehr verkaufen dürfen. Das andere Ding, wo ich jetzt die Frage insoweit versteh, mit professionell und so - ich hab mir kein anderes Label vorstellen können auf dem wir diese Platte rausbringen - als das was wir jetzt haben. Weil ich irgendwann mal mitgekriegt habe das alle Punk Rock Independent Labels bei uns angeklingelt haben, weil sie dachten man kann mit uns Geld machen. Die Leute die uns jetzt unter Vertrag haben sind einfach nur auf uns abgefahren sind.

Das ist jetzt im speziellen Gringo Rec.

Beide: Ja.

Archie: Die waren so hart hinter uns her und zwar mit keinen Vertrauensblödsinn-Argumenten und Marketing-Scheiße, sondern einfach nur, wie kann man das was wir machen so unter die Leute bringen das die das verstehen und das die sich das anhören und die dann auch ihren Sinn daraus ziehen. Und das war mir und Jacho auf jeden Fall am aller wichtigsten, überhaupt.

Damit bejahst du im Endeffekt meine Frage...

Archie: Ja, wir sind gut organisiert...

Zip: Wir hätten das auch abgeben können an jemanden der das organisiert, aber dann wirst du über die Rolle gezogen und das muß ja auch nicht sein. Man muß ja nicht irgendwie ins offen Messer rennen.

Archie: Jacho zum Beispiel der ist echt ein Stilist, weißt du, wenn der sich von irgendjemandem Cover zeichnen lassen würde oder so und das wär nicht wirklich haargenau so wie er sich das vorstellt. Mit allen Hintergründen, was dazugehört, wie das ganze rüberkommen soll, wie das die Band darstellen soll dann würde er einen kolerischen Anfall kriegen. Deswegen haben wir bei der Cd alles selber gemacht, von der Produktion angefangen bis zum Cover - so kam das dann auch raus. Incl. Werbung, wir haben auch volle Kontrolle auf die Werbung, wie die aussehen soll.

Noch 'ne Sache zu der Kpd/Rz (*Kreuzberger Patriotische Demokraten/ Realistisches Zentrum*) ich habe von Leuten aus Berlin gehört das Leute von denen andere bei den Bullen verpiffen haben.

Zip: Was?? Ich kenn die alle eigentlich, halt ich für schlicht unmöglich.

Archie: Halt, halt, halt, ich glaub ich weiß was du meinst, bei den "Klasse gegen Klasse", da gabs Leute die sich gegenseitig verpiffen haben, die superpolitischen. Die Kpd/Rz, wir haben große Demonstrationen gegen zum Beispiel die Postleitzahlen - wir sind die Post, dann fordern wir zum Beispiel Rücksackverbot in Kneipen ab zehn Uhr, weil man sich da nicht mehr aufhalten kann mit solchen Leuten.

Zip: Oder: Keine Hauptstadt ohne Hochwasser, da sollte eigentlich 'ne Eimerkette zum roten Rathaus gebildet werden... (*kurze Unterbrechung. Jacho und Bert kommen vom Radio-*

draußen. In der völlig breit paralytisiert ungen und dumme Frage - erstmal gar nichts sagen. Rache ins Revier gepist! du bist erst 13 bist! du schreie dich nicht



HEUTE NACHT
EIN SOMMER
LIEBE
interview zurück) Es ist ja so, wir sind ja eigentlich alle Anhänger der Kpd/Rz und die Appd, die ham uns ja ge-shanghai - die haben uns betrunken gemacht und dann haben wir für die die Werbung da gemacht.
Archie: Ich hab mich dann dafür gerächt, wir haben dann den Musikeil zu dem Lied geschrieben, obwohl es eigentlich eine Partei des Friedens sein sollte - da hab ich mich mit diesem Soundtrack gerächt.
Ihr findet diese ganze Appd wiederbelebung also in Ordnung?
Archie: Du mußt Leuten was zu tun geben und das ist das richtige.
Zip: Eben und die Jugend von heute braucht Vorbilder.
Archie: Man kann das ganze auch anders nennen, in Rosenheim war dann 'ne Münchner Fraktion da, da hieß es dann Aichacher Pimmel Party Dienst und die fanden es trotzdem noch lustig. Da merkt man schon, die Jungs haben Humor...
AL Was unterscheidet dann die Leute vom - sagen wir mal Kaninchenzüchter - Verein (oder allen anderen) die zum Teil auch Humor haben und auch beschäftigt sein wollen?
Jacho: Guck doch mal das Programm der Appd an, das ist ja wohl völlig entgegengesetzt zum Kaninchenzüchterverein...
Es geht ja nicht um die Inhalte der beiden "Vereine", sondern es geht um die Beschäftigungstherapie die dahintersteht, ihr habt damit angefangen.
Jacho: Ich find nicht das es 'ne Beschäftigungstherapie ist...
Was denn sonst?
Archie: Das is 'ne Beschäftigungstherapie.
Zip: Für Moses auf jeden Fall.

Archie: Also wenn's die Appd nicht gäbe dann würden auf jeden Fall wesentlich mehr Leute auf Konzerten Pogo tanzen. Weil die Appd'ler die warten immer auf ihr Lied und singen dann mit - und gehen dann wieder. Die haben auch vollkommen verlernt Pogo zu tanzen, die rennen alle immer wie die irren von Rechts nach Links.

Zip: Stimmt, die sind alle Jogger geworden mittlerweile, die joggen immer durch Konzertsäle.

Zum Abschluß noch was zu diesem Text von "Sozialer Mißerfolg" - da kann der Eindruck entstehen wie: ein total "Zielgruppen angepaßter Text" die Frage dazu von meiner Seite wäre: Warum singen Leute um die 30 über die Probleme von 13 jährigen?

Jacho: Ja ist ein Stück Kindheit, aber dummerweise ist Kindheit der heutigen dreizehn-jährigen gar nicht mehr so wild. Weil die hängen alle vor Computerspielen und so, das gabs eben zu meiner Zeit nicht. Damals war das Kirmes Autoscooter und so, Videothek, wenn man reinkam. Nicht zuhause sitzen vor dem Amiga, daß merkt auch, die Kids sind gar nicht mehr auf die Straße. Wenn ich in mein altes Heimatkaß komme dann spielen da keine

Kinder mehr auf der Straße. Da wo ich damals war, da war so ein alter Bauspielplatz, da waren dann hundert Kinder die sich alle gegenseitig verhaßen haben und irgend so'n Mist, Bäume angezündet haben mit Benzin das sie gefunden haben - da ist heut keiner mehr.

Hättest du den selben Text gemacht wenn du gewußt hättest das eure Musik - aus irgendeinem Grund - fast nur von 20 - 30 jährigen gehört wird.

Jacho: Weiß ich nicht, ich weiß ja nichmal von wem unsere Musik gehört wird. Ich glaub die wird sogar von einer ganzen Menge 20 - 30 jähriger gehört.

Archie: Wird aber auch von Teenagern gehört.

Jacho: Ja, aber viele Altpunks, die jahrelang gar nichts mehr mit Punk Rock zu tun hatten, die kommen auch sehr gerne zu unseren Konzerten.

Archie: Alt Punks, die zum Beispiel jahrelang nur Daily Terror als alternative hatten, die kommen jetzt wieder - oder nur amerikanische Bands, wo sie die Texte eh nicht verstanden haben.

Zip: Jetzt gehen se halt zu deutschen Bands wo sie die Texte nicht verstehen

Interview: dolf

Interview: dolf

Karolen - Gedresch

s und von re

SPD

SETZ DEN
KAMPF
DEN DAS
RIACHAT
DIE
A S
Kider nu
politisch korr

"Drum hör

Dicker Scheißhaufen,
den wir am 1.4.95
der Gesellschaft
setzten

PHASE 4

RECORDING STUDIO!

CALL FRITZ AT :

0821-2191405

OR WRITE: PHASE 4, ST. LEO 30

86500 MAINGRÜNDEL



Insgesamt herrscht in Österreich eine große Vielfalt an musikalischen und reintechnischen Stilen, gerappt wird immer öfter auf Deutsch, obwohl auch englischsprachiger Rap weiterhin von vielen Gruppen praktiziert wird. Interessant ist jedoch die Tatsache, daß in Österreich im Gegensatz zur BRD ruhigere und mehr an US-Gruppen angelehnte Sounds favorisiert werden, so ist uns keine einzige österreichische Britcore-orientierte Crew bekannt. Ein Grund dafür könnte daran liegen, daß einerseits englische Acts wie Gunshot, Hijack, Silver Bullet oder Blade, etc. um Österreich immer einen weiten Bogen machten, während sie in Deutschland auf Jams gefeiert wurden, andererseits erhielten diese Crews auch auf der einzigen österreichischen HipHop-Radiosendung Tribe Vibes von Werner Geier (früher auf Ö3, jetzt auf FM4) wenig bis kein Airplay. Oder ist daran die uns immer wieder zugeschriebene Gemütlichkeit schuld?

Egal, denn im Großen und Ganzen stimmt die musikalische Qualität und die Akteure sind um Eigenständigkeit bemüht.

Wie sieht es mit HipHop-Veröffentlichungen aus?

Die erste Ö-HipHop-Platte, die 1989 das Licht der Welt erblickte, haben wir den Urvätern der Szene zu verdanken: Sugar Bee, DJ DSL, Mickey Kodak, PM 2 the K und anderen, die "the Moreaus" bildeten. War diese Lp zwar ein Verkaufsflop, so ließen sie sich davon nicht entmutigen, sondern sind glücklicherweise weiterhin egal ob im Radio - Sugar Bee im Swound Park Radio, DSL auf Tribe Vibes als immer noch bester DJ Österreichs (Europas?) und Mickey Kodak mit seinem Rebel Radio (Raggamuffin)- oder als Musiker- PM 2 the K ist Teil der Acid-HipHop-Crew Kruder und Dorfmeister- aktiv. Die nächste wichtige Station war der "Austrian Flavors"-Sampler im Jahr 1991 mit Titeln von Total Chaos aus Innsbruck/Tirol, Compact Phunction aus Gmunden/OÖ und Strong Force aus Wien. Dieser Platte ging ein von Tribe Vibes initiiertes Wettbewerb voraus, bei dem damals immerhin Pete Rock und Cl Smooth der Jury angehörten. Erscheinen die Nummern, die alle englisch gerappt sind, heutzutage zwar etwas lahm und amateurhaft, so war "Austrian Flavors" sicherlich ein wichtiger Schritt, die über ganz Österreich verteilten Gruppen zu sondieren und ein Exempel zu statuieren, daß HipHop auch in unseren Breiten existiert.

Nachdem die nächsten zwei Jahre eher durch Entwicklungslosigkeit gekennzeichnet waren, so stellte dann 1993/94 eine entscheidende Wende für die österreichische Szene dar: Die Gründung der in Wien ansässigen HipHop-Labels Uptight und Duck Squad Platten.

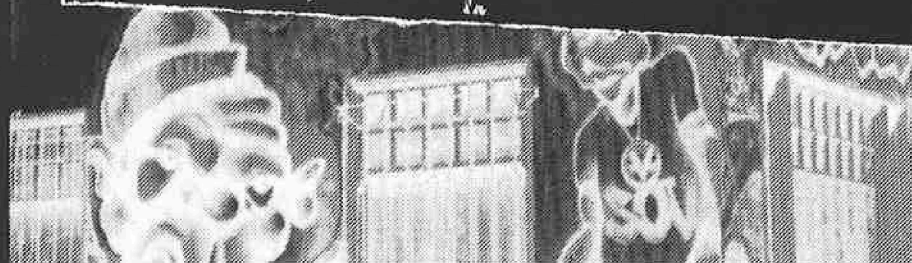
Das von Werner Geier und Rodney Hunter Uptight-Label repräsentiert hierbei sicherlich die internationalere Variante der beiden, so machten sie sich einen Namen mit Remixes für Gravediggaz, Doug E. Fresh, Willie OneBlood und dem kleinen Hit "Boundaries" von HipHopFinger/Leena Conquest.

Auf anderen Grundsätzen basiert das von Christoph Weiß gegründete Duck Squad Platten-Label. War es zuerst eigentlich als Hauslabel der aus Gainful Gallivants und



Zugegeben: Es ist kein leichtes Unterfangen, die österreichische HipHop-Geschichte aufzuarbeiten. Dies liegt nicht etwa an ihrer Dauer - die ersten relevanten Ansätze sind erst Anfang der 90er zu datieren - sondern an der noch fehlenden Übersichtlichkeit. So läßt sich die "Szene" (ich hasse dieses Wort) im Wesentlichen auf zwei Zentren aufteilen, nämlich Linz und Wien, welche die einzigen Städte sind, in denen regelmäßig Jams und Konzerte stattfinden.





Illegal Movement entstandenen Schönheitsfeler gedacht, die darauf auch Anfang 94 die vielbeachtete und wirklich ausgezeichnete erste Ep "Broj Jedan" veröffentlichten, so wurde es mittlerweile zum wichtigsten Eckpfeiler österreichischer HipHop-Kultur. So erschienen in selbigem Jahr noch "da fifth dimension" von Illegal Movement, eine empfehlenswerte Produktion mit fetten Beats von DJ Masta Huda und englischen Lyrics von CM Flex, die leider mit dem hohen musikalischen Niveau der Lp nicht mithalten können, und der Untergrund Poeten-Maxi "Umstritten wie noch nie", die durch dopebeats von XL Rab, einem anderen excellenten Wiener Producer, hervorsticht. 1994

war außerdem gekennzeichnet durch ein stetiges Wachsen der Wiener und auch Linzer HipHop-Community.

Stieg einerseits die Anzahl größerer Jams z.B. im Wiener B.a.c.h. und vor allem in der Linzer KAPU, wo auch deutsche Gruppen wie Main Concept, MC Rene, Karakan, da Germ, Asiatic Warriors, da Blumentopf und viele mehr sich die Klinke in die Hand gaben, so entstanden andererseits auch viele neue Crews, die die Szene erweiterten. In Wien gehören dazu noch, abgesehen von den vorhergenannten, Luv Lite, einer zwar mehr der Raggamuffin und R'n'B Sparte zurechenbaren Gruppe, Die Anderen, die einzige österreichische Crew mit einer weibli-

chen Rapperin, den Pirates of Music, den englischrappenden Sons of Doom, die übrigens auf Ariola eine Maxi namens "I'm Chillin'" veröffentlichten, und dem Dampfenden Ei. Letztere bestehen aus dem Wiener Schönheitsfeler MC Marimba, DJ Cut-Ex und MC Skero, einem Rapper der Linzer Formation Texta, was uns auch schon nach der Stahlstadt bringt.

Linz bietet im Vergleich für seine Größe eine erstaunlich breite Auswahl an Gruppen und B-Boys und könnte unserer Meinung nach Wien als HipHop Hauptstadt bald ablösen.

Bekanntester Act sind zweifelslos Texta, bestehend aus vier MC's und einem DJ, die mit groovigen Sounds und einer verrückten Bühnenshow bereits für viel Beachtung gesorgt haben.

Nicht weniger verrückt, vor allem in ihren Texten, präsentieren sich Waisbrohd aus Linz Süd, deren Instrumentals aus der Beatküche von Texta MC & Producer Flip stammen sowie weiters die ambitionierten CRB, deren Augenmerk einem eher härteren und düsterem Sound gilt. Linz besitzt außerdem noch eine HipHop-Metal-Crossover-band namens H-Ant Orange, die Vergleiche mit Gruppen ähnlicher Zielrichtung keineswegs scheuen muß.

Interessanterweise haben sich in keinen anderen Städten Österreichs ähnliche Entwicklungen ergeben, andere wichtige Crews sind nur noch die schon länger existenten Total Chaos, die sich mittlerweile dem Deutschen zugewandt haben und die Gmundner Compact Phunktion.

1995 wird wohl das Jahr der bisher meisten österreichischen Veröffentlichungen werden, so wird Duck Squad allein im Halbjahr 95 fünf Platten herausbringen, nämlich eine zweite Schönheitsfeler Ep, die Texta Ep "Geschmeidig" (eine der längsten Ep's mit 42 min Spielzeit), die Total Chaos Ep "Überregional", die Dampfenden Ei Lp "Naturwaach", und ein Duck Squad Sampler namens "Das Gelbe vom Ei", der als einzige Ausnahme in CD-Format erhältlich sein wird, so better watch out!

Wie sich die einzelnen Gruppen in Zukunft durchsetzen werden, wird sich zeigen. Österreich besitzt jedenfalls ein großes Potential an MC's, DJ's und Produzenten, wobei zu hoffen ist, daß die Entwicklung in Österreich nicht stagnieren wird, sondern dem bisherigen Trend folgt.

Es ist viel drin, alles ist möglich.

Text: Harald "Huckey" Renner & Philipp Kroll

PSYCHOTIC YOUTH HÄRTER BIS WOLFG AXEL SWEAT
 GERM ATTACK ANTISEEN BOSKOPS
 PETER + THE TEST TUBE BABIES MOLOTOV SODA
 YOUTH BRIGADE THE BATES
 BAFFDECKS
 TATTOOED CORPSE
 VULTURE CULTURE
 TERRORGRUPPE
 YELL GIRLS und viele mehr

PUNK

CHARTBUSTERS

WAHNSINN! DER SAMPLER MIT DEN BESTEN
 COVERVERSIONEN DER BEKANNTESTEN POP-KLASSIKER.

SOUNDCARRIER
 Steeler Str. 132 45884 Gelsenkirchen
 Fon: 0209 1389694 Fax: 1389497
 Mailorderliste gegen 2 DM

Direkt bei Wolverine bestellen und Geld sparen! 20 DM (plus Porto 3 DM)!

WOLVERINE RECORDS Benrather Schloßufer 63 40593 Düsseldorf 0211/719493 Fax: 713454 SPV-Vertrieb

g u z z a r d

Laut dem Titel ihres zweiten Albums sind die AmRep Punkrocker GUZZARD "quick, fast, in a hurry". Tatsächlich waren sie nur Ende April auch schon entwischt, als sie in Nürnberg spielten. Nur unter Einsatz von ICE-Technik gelang es dann doch noch, die drei Jungs zu lokalisieren: An einem Samstagabend im Bremer Wehrschloß, zusammen mit den köstlichen Country Teasers und den Oblivions, die ich leider gesprächsbedingt diesmal nicht sehen konnte. GUZZARD haben sich mit ihren beiden Alben, aber viel mehr noch mit ihren Auftritten während der Clusterfuck-Tour eine überzeugte Fangemeinde eingespielt. Das Konzert in Bremen zeigte aber auch, daß diese Gemeinde (noch) recht klein ist: Sogar ich als Nicht-Bremer kannte die meisten Leute in den ersten Reihen persönlich. Die, die da waren, wußten warum und waren sich auch ziemlich einig darin: GUZZARD sind verdammt gute Musiker, die einen unkomplizierten Sound so druckvoll aufblasen können, daß man sein Blut kochen fühlt. Wahrscheinlich bedarf es einer speziellen

Sensibilität um auf diese 'tighte' Spielweise abzufahren, denn besonders den Studioproduktionen der Band wird gerne der Vorwurf gemacht, etwas 'einfallslos' zu sein. Erst beim Livekonzert hat die Band dann die Chance, den Spruch auf überzeugende Weise zu beenden: '...aber laut!'

Tom Beeman ist Songwriter, Gitarrist, Sänger und Bruder vom Schlagzeuger Pete. Er redet langsam und überlegt, läßt sich Zeit für seine Antworten. Manchmal zu lange, denn da ist D.P.: Bassist, Wirbelwind und Meinungsmonopolist der Band, der manchmal nicht mal Zeit hat, die Frage anzuhören. (D.P. wurde mir vorgestellt als der Mischer der Band und diesen

kleinen Joke haben die Jungs auch bis zum Schluß nicht aufgeklärt, weshalb ich natürlich einigermaßen verwundert war, ihn soviel reden zu hören und erst recht, ihn dann doch auf der Bühne stehen zu sehen. Amerikanischer Humor? Naja, ich hatte ja keine Chance, da ich die Band nur vor zwei Jahren mal flüchtig gesehen hatte.) Unser Gespräch war dementsprechend sprunghaft und ausufernd, gerade weil wir uns über sehr allgemeine Dinge unterhielten. GUZZARD waren die ersten Amis, die ich nach diesem Bombenanschlag in Oklahoma sprach, und ich wollte wissen, was sie darüber denken.

Tom: Ich war nicht überrascht. Nach dem Anschlag auf das World Trade Center mußte es wieder so etwas geben. Überall auf der Welt gibt es Terrorismus, warum nicht auch in Amerika.

Was hältst du denn von diesen Vermutungen, daß die Täter Faschisten waren?

Tom: Gut möglich. Davon gibt es genug bei uns. Der Ku-Klux-Klan...

Jaja, aber was weißt du über diese neueren Organisationen? Der Ku-Klux-Klan ist doch ein Traditionsverein.

Tom: Die anderen Organisationen sind das im Endeffekt auch. Die Werte sind immer die selben, es geht um weißen Rassismus, ums Waffentragen, um Ausländerfeindlichkeit.

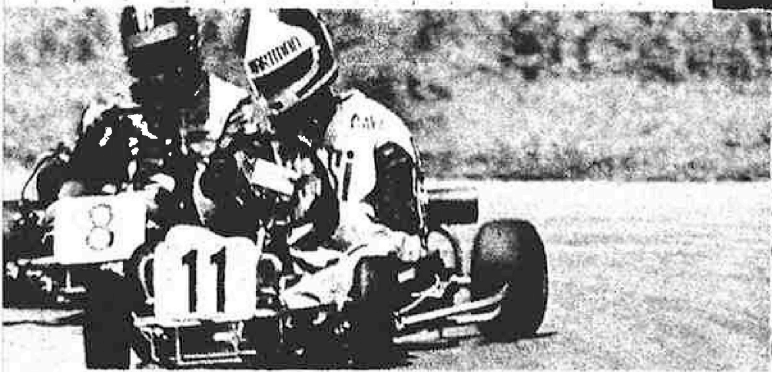
Pete: Diese Vereine sind nicht neu, es wurde nur nie über sie berichtet. Besonders der Süden ist total rassistisch.

Die Massenmedien haben den Anschlag so interpretiert, daß mit Oklahoma das 'Heartland' der USA getroffen werden sollte. Hätten die Täter dafür auch eure Heimatstadt Minneapolis auswählen können?

Tom: Ja, warum nicht. Das ist auch eine ganz normale Stadt. Allerdings leben in Oklahoma noch mehr Weiße. Minneapolis ist klein, eine Viertelmillion etwa. Aber mit St. Paul und anderen Städten in der direkten Nachbarschaft kommen wir auf etwa drei Millionen. Es ist völlig durchschnittlich, mehrheitlich Weiße...

Pete: Glaub' ich nicht. Bei uns leben viele andere Rassen, die Weißen sind eine Minderheit.

quick, fast



Es schließt sich an dieser Stelle erst mal eine längere Diskussion an, ob die Weißen in den USA überhaupt noch die Bevölkerungsmehrheit stellen. Wir stellen fest, daß wir alle keine Ahnung haben. Da uns die Jungs offenbar auch nicht mit detaillierteren Informationen über (Neo-)Faschismus in den USA versorgen können als die, die uns die Massenmedien aufbereiten, fangen wir langsam an, über Musik zu quatschen.

Trust: Seid ihr eigentlich Christen oder kommt ihr aus christlichen Familien? Der Song 'Steeples' ist ein Christen-Haß-Lied. ('Hit 'em below the bible belt')

a be fly just like a superhero a
r a hand aqulgy meth eating little
ith a road kill for a face crasty
not rat street rat MY HOUSE, since
we only need you here here he with
know never want you here we only a
yours fucked we'll let you know nev
rushed off my toughskins and my ke
laughed you told me not to fall m
out of hospital I'm in and out of
have all the stories lord of the r
ing the stupides does it cure why
praying for...



JETZT ODER NIE! GEBRAUCHTE PLATTEN KORREKTE PREISE LISTE KOSTENLOS

Einfach Karte, Fax oder Anruf. 0234/580 110.
Adresse und Rubrik(en) angeben:

- Liste A: US-Punk
- Liste B: Punk/Oi/Ska (außer US-Punk)
- Liste C: SUB-POP/ UNDERGROUND
- Liste D: Metal

NEU!
Jetzt auch
CD's!

Wir haben allerhand gebrauchte Schelben,
darunter sehr viele Raritäten, zu fairen
Preisen.

Adolescents Ärzte Allen
Sex Flend Angelic
Upstarts Anthrax Bad
Brains Bad Manners Bad
Religion Big Black Black
Flag Bauhaus Blut-Eisen
Business Buzzcocks
Clash Cockney Rejects
Cro-Mags Cure Dally
Terror Damned Danzig
Dead Kennedys Discharge
Disorder DRI Faith no
more Germs GG Allin
Godflesh Government
Issue Hard-Ons
Helloween Helmet Hüsker
Du Iron Maiden Joy
Division Kreator L7
Madness March Violets
Megadeath Metallica
Minor Threat Misfits
Mudhoney Necros
Negative Approach
Nirvana Poodles Poison
Idea Ramones Red Alert
Septic Death Sepultura
Sex Pistols Sisters of
mercy Slayer
Soundgarden Swallow
Toten Hosen Toy Dolls
TSOL UK Subs ZK
und und und und und und

THAT'S PROGRESS * HERNER STR. 159 * 44809 BOCHUM *

ugar sonic enemy of evil with a c
most beating too jotted to fuck pan
crab breeding cancer sore bleeding
inside a hole slouch is rotten righ
the same old lies never leave your ro
and you have here us with the same old
or want you have we only need you have
are bleeding you throw my glasses
dad I've been picked on apart on punch
padded cells I'm in and out
ings deep th-

Tom: (lacht) Nein, wir sind keine Christen, aber Christen kann man gut hassen. Diese Fernsehprediger und Sektengründer sind so dumm, da kann man einfach schön das Hategun draufhalten.

Okay, was bedeutet 'Sixed' (Ein weiterer Songtitel)?

Pete: Das Wort 'Sixed' kommt von der Zahl 'Six', ganz klar ist der Zusammenhang aber nicht. Es bedeutet, jemanden total zu verarschen, einen Streich zu spielen, oder auch etwas unsanft mit seiner Wohnungseinrichtung umzugehen. Ein weiteres Lied über das 'sich-Scheiße-fühlen'.

In 'Level 4' ist das Feindbild dann endlich klar...

Tom: Ich saß morgens mit einem Freund in einem Café in der Innenstadt von Minneapolis. In der Stadt sind alle großen Gebäude durch überdachte Brücken miteinander verbunden, sehr futuristisch. Wir saßen einfach da und haben den Leuten zugesehen, die ganzen kleinen Angestellten mit ihren Anzügen und Aktenkoffern, die sich alle wahnsinnig wichtig nehmen und immer in Eile sind, obwohl sie vielleicht nur einen ganz kleinen Posten in irgendeiner Firma haben. Die Leute beim Einkaufen, die genauso hektisch ihr Geld ausgeben, so wie sie es vorher verdient haben. Jeder nimmt sich so wichtig und keiner merkt wie krank das alles ist.

'Death Race 2000' ist dann wieder eine persönliche Geschichte?

against my face in turn orange all that I know I ran
ed of light SUPER SONIC ENEMY OF EVIL I
could use a little coal god your high horse I know
he world nothing we can say start at all the hook at
wanna be to fly just like a super hero a super son
I just walked on the floor even with my shoes in
so I know what you want to be fly just like a super

in a hurry

Tom: Ja, ich hatte einen Bekannten, der eigentlich auch ein Freund hätte sein können. Durch irgendeine Sinnlosigkeit ist er dafür zu früh gestorben und was bei mir zurückbleibt ist ein leeres Gefühl, daß ich auch früher schon auf ihn hätte zugehen können. Eine verpaßte Gelegenheit, durch die alles in Frage gestellt wird.

D.P. und Pete kommen wieder dazu und es beginnt eine lange und lebhaft Diskussion über das Feindbild Majorlabel - zu lebhaft, als daß ich sie hier komplett wiedergeben könnte. D.P. meinte, er hätte nichts gegen große Firmen, die Leute wären ja auch musikbegeistert... zumindest die A & R-Manager, also die, mit denen die Künstler direkten Kontakt haben. Und schließlich wollen die ja auch von 'irgendwas' leben. Er meinte auch, man solle sich doch nicht so über den Erfolg von Bands wie Nirvana und Green Day aufregen - schließlich sei deren Musik 'trotzdem' gut, und daß es immer irgendwelche Megarockstars geben müsse sei ja auch normal: 'that's business'. Über die Zwei-Wochen-Midwest-Tour mit Babes in Toyland gab's

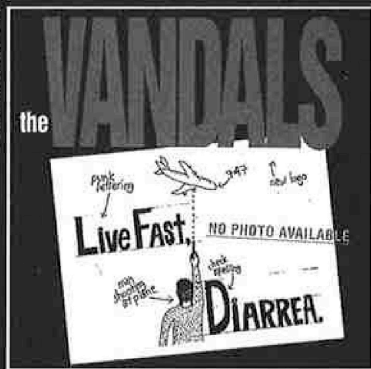
weiter nichts Ungewöhnliches zu erzählen, außer daß sie sich mit den Babes gut verstanden hätten, daß auf dieser Tour der Titel des neuen Albums entstanden wäre (Tom: Es hat nichts mit der Musik zu tun, die kam erst hinterher) und daß sie für diesen Sommer wieder gerne als Support für eine größere Band untergekommen wären, was leider nicht geklappt hätte.

Soweit so gut, ich lasse das Obenstehende mal unkommentiert. Die Jungs waren an dem Abend nicht so gut drauf und innerlich ziemlich aufgekratzt weil es ihrer sehr geschätzten Tourmanagerin schlecht ging und weiß ich was. Im Durchschnitt sollen so rund hundert Leute auf die Konzerte gekommen sein, im Wehrschloß waren es trotz Country Teasers und Oblivions im Programm deutlich weniger. Gespielt haben sie trotzdem mit vollem Einsatz und die musikalische Weiterentwicklung seit der Clusterfuck-Tour war ganz klar zu hören - mehr Druck vom Bass, intelligente und fast psychodelische Feedback/Solo-Gitarrenparts und eine wesentlich filigraneres Schlagzeugspiel. Ich glaube, wir können auf den nächsten Output gespannt sein.

ORANGE COUNTY PUNKROCK RULES!



CD 32068-422
LP 32439-415



the

RAWHEAD

NEW ALBUM OUT NOW!

Backprogramm:

Vandals-Fear of a punk planet CD 23427-426
Vandals-Sweatin' to the oldies-life CD 30806-423

im Vertrieb von

semaphore

NOT
JUST A
DISTRIBUTOR

ANDERNACHERSTR 23 90411 NÜRNBERG
PHONE 0911/95277-0 FAX: 0911/95277-40 -50

EMV Exclusa
Wallenmahd 53
A-6850 Dornbirn

Phonag Records AG
Zürcher Str. 77
CH-8401 Winterthur

PRISON 11 - 'Don't Care'

So, jetzt schlagen die Jungs aus Göttingen aber mächtig zu! Noch mächtiger, als sie dies schon mit ihrer 'Individual Being' EP taten! Dieses Tape knallt mir acht gnadenlos gute Stücke um die Ohren, wobei ich schon beim Titelsong 'Don't Care' einen Feutigungsanstieg in so manchen von Euren mehr und minder unschuldigen Unterhosen befürchte! PRISON 11 verarbeiten einfache, melodische Riffs zu ultrafettem Punksound, der durch treibende Drums (gelernt ist gelernt!) tatkräftig unterstützt wird. Über dem Ganzen steht dann euphorisch-auftrumpfender und sich einprägender Gesang, der Melodie und Aussagekraft der Songs glänzend ausdrückt! Beim schon erwähnten Titelsong und auch bei 'Falling Down' fühle ich, wie alles ganz leicht um mich herum wird. Trotz dieses leicht berausenden Gefühls, das mir wohlwollendes Grunzen entlockt, habe ich meinen Slip noch voll unter Kontrolle! Hä! 'Day By Day' beendet dann die erste Seite dieser Cassette und zeigt mir PRISON 11 plötzlich von einer ganz anderen musikalischen Seite. Hierbei würde sogar ein schon halbverwestes Verkehrsofopfer die Musikalität spüren, die in dieser Band steckt. Side two dieses Tapes bringt zuerst vier kürzere Kracher, die voll und ganz an die Güte der gesamten ersten Seite heranreichen - alles in Allem absolute Punkrock-Klasse! Zum Abschied gibt es dann noch eine wirklich geniale Version von PRISON 11's 'Somethings going wrong', im Vergleich zum Original etwas abgedreht, und deshalb wirklich hörens Wert, so wie alles auf 'Don't Care'! Tolle Songs, toll produziert, was wollt ihr denn noch?

T. Schedensack, Untere
Karspüle 6, 37073 Göttingen

DON'T - 'So Shine!'

Energieversprühend und in der richtigen Qualität für ein Tape offenbaren mir DON'T, daß guter Punkrock auch aus dem krisengeschüttelten Kroatien kommen kann. Sängerin Katarina ist zudem noch eine Klasse für sich und macht 'So Shine' zu etwas ganz besonderem! DON'T, Miklinovec 25, 43300 Koprivnica, Croatia

PERSIFLAGE - 'Same'

Vier Songs aus Detmold, in deutscher Sprache, blasen nun aus den Boxen! PERSIFLAGE gehören zu den Bands, die auch im Jahre 1995 noch Gefallen an anspruchsvollem Punk/HC finden. 'Freiheit', 'Schuldig Geboren', 'Nie Wieder' und 'Zerbrochene Träume' dokumentieren gnadenlos gut die Daseinsberechtigung der Band PERSIFLAGE, die Spaß an ihrer eigenen Musik zu haben scheinen. Das ist auch wichtig, und um so schöner, wenn der Hörer dadurch mitgerissen werden kann. Bei mir hat es geklappt, und ich freue mich schon aufs nächste Mal!

K. Hilbich, Breslauer Str. 13, 32760 Detmold

THE EMBRYOSTORE - 'Same'

Heavtge Gitarren werfen hierauf einen Bombensound und lassen somit THE EMBRYOSTORE am Rande des modernen Hardcores erscheinen. Wunderbare, verzwirbelte Rythmen tragen mich in den fünften bis sechsten Himmel, und ich spüre den Geist der ganz frühen VOI VOD, wenn auch nur auf 33 1/3 U/min, aber da isser er!

Kurzum, THE EMBRYOSTORE beweisen mit diesem Tape Reichtum an Musikalität und sollten sehr bald dafür entlohnt werden!
J. P. Springmann, Haydnstr. 22, 31141 Hildesheim

VEGETABLE SOUP - 'Gone With The Window'

Schwer und gewalt(ät)ig wirken die Rythmen von VEGETABLE SOUP auf meine Psyche! Diese kroatische Band lebt von ihrer Flexibilität, und den Ideen, die sie sich aus der Jazz-Musik ausgeliehen hat! 'Gone With The Window' erscheint mir wie die Vollendung einer großen Frustration, die in ihrem Gelingen letztendlich noch weitaus mehr Bonuspunkte einfahren wird, als man das im Vorfeld überhaupt erwarten durfte!

S. Kadribasic, Galjfova 6, 41000 Zagreb, Croatia

BHANG DEXTRO

- 'As Recorded On Four Tracks'
- 'Noch 'n Tape' (nehm' ich an)

Experimentierender, abwartender und gleichzeitig um-sich-greifender industrial Hardcore bricht über mich herein! Stellenweise geht es mir durch und durch, dann wieder öffne ich erstaunt meinen Mund, ohne es selbst gesteuert zu haben! Ich werde hin und her gerissen - wo ist oben, und wo ist unten? - ich weiß es nicht. Mein Cocktail neben mir wird langsam warm, aber das interessiert mich jetzt nicht mehr, denn was die erste und was die zweite Cassette war, das ist jetzt die Frage, und wie die zweite eigentlich heißt, und ob sie überhaupt die zweite ist... So, jetzt mache ich aber den Mund wieder zu, um nicht zu erstarren...

A. Schmid, Sylvanerweg 12, 70329 Stuttgart

RAWHEAD - 'Love'

He, was bildet ihr euch eigentlich ein? Das ist echt der Hammer! Lothar M. würde sagen: "So eine Schweinerei!" Ne, ich spreche nicht mit RAWHEAD, nein, ich bin sauer auf die ganzen Labels rundherum! Ich will endlich eine RAWHEAD CD haben, oder zumindest Vinyl! RAWHEAD sind zu schade für Tapes!!! Aber HALLO! Das nächste Mal will ich über RAWHEAD ein paar Seiten weiter schreiben! Lothar M.: "Frechheit!"

Melmac Records, Postfach 101328, 78413 Konstanz

DIE INSEL TAPE 1995 - 'Compilation'

Da is'n Haufen unabhängiger, deutscher Pop und Rockmusik drauf, die genauso gut aus England, den USA, oder sonstwoher kommen könnte. 17 Songs, unter anderem von SLICK, STEREO TOTAL und TROUT. Die Insel, Tel.: 030/2727169

KEHLKÖPFEN - 'Residuum'

Oh yeah! This is my favourite Einmann-Kapelle again with fucking good, brandnew stuff! Wenn Dir mitten im Sommer der Nikolaus ein Tape schickt, dann ist das natürlich etwas ganz besonderes! Verspielt bis in den letzten Winkel, aber nicht aufdringlich, einfach gut, steuert Herr Zarnutek KEHLKÖPFEN in eine begeisternde Richtung! Ich kann es gar nicht glauben, von der KEHLKÖPFEN EP (limitiert auf 222 Stück) soll es auch noch welche geben! Gleich beides holen!!!

N. Zarnutek, Jung-Stilling-Str. 1, 57234 Wilsdorf-Flammersbach

SOCIAL GENOCIDE - 'The Final Bomb'
Wahnsinns-Band aus Vorarlberg, die stellenweise das Tempo der GANG GREEN - BOSTON NOT L.A.-Aufnahmen erreicht und auch eher nach Ostküste klingt, als nach Alpenland! 'The Final Bomb' macht gnadenlos Spaß. Ich habe schon längere Zeit keine so agile, neue HC-Band mehr gehört! Trost Tapes, C. Dobril, Stumpergasse 53-55/8, 1060 Wien, Österreich

PELZIG - 'Same'
Die Soundkulisse von PELZIG erscheint mir wie eine Maschine, die Höchstleistungen zu erbringen versucht. Etwas bleichig, aber gnadenlos schlägt der Rhythmus um sich! Gegen die Gewalt der Musik wirkt der leicht im Hintergrund stehende Gesang fast wie Gewimmer, was aber lediglich einen Pluspunkt für die Rhythmussektion, auch in den langsameren Parts, bedeuten soll. Peter Pelz würde sagen: "Pelzig!!!"
C. Schaller, Buchenstraße 11, 93336 Mendorf

ELEMENT - 'Same'
NYHC lebt!!! Auch wenn ELEMENT "nur" aus Paderborn kommen... Da ist Energie drin, da wird einiges an Inspiration versprüht - die Post geht vollends ab - was will man mehr? (Ich wüßte schon: Anstatt der vier Songs auf diesem Tape 'ne CD mit 40 Stücken ...) C. Graßhoff, Winterberggring 1a, 33106 Paderborn

FORCED TO DECAY - 'Yggdrasil'
Mit gemischten Gefühlen sitze ich vor diesem Tape. FORCED TO DECAY haben ihre harte Gangart beibehalten und auf 'Yggdrasil' vier Songs veröffentlicht. Zwei davon in englischer Sprache, die anderen beiden auf deutsch... Bei 'Only Emptiness Left' und 'Innocence Dies' gerate ich grenzenlos ins Schwärmen, während mir 'Das Erbe' und 'Selbstzerfleischung' fast schon zu abgedreht sind. FORCED TO DECAY greifen dabei auf zuviel Substanz zurück, was auch dem einigermaßen geschulten Ohr Probleme bereitet. Trotzdem sollte man sich diese Band vormerken, denn die anderen 50% auf diesem Tape sind spitzenmäßig!
T. Wilms, Am Weißen Stein 32, 42799 Leichlingen

TEAR OF A DOLL
- 'La Fille Aux Allumettes'
- 'L'Araignee Dans Le Plafond'
Ich bin jetzt mal ganz ehrlich. Ohne zuvor ins Info zu sehen habe ich 'La Fille ...' ins Tapedeck eingelegt. Beim Intro dieser Cassette mußte ich unweigerlich an die tollen HEIMATLOS denken, verwarf aber diesen leicht absurden Gedanken sofort wieder... TEAR OF A DOLL gibt es bereits seit Herbst 1988, und sie sind wirklich die Nachfolger der, Mitte der 80er, besten französischen HC-Band! 'La Fille Aux Allumettes' ist das Punkrock/HC Tape der Band um die gute Sängerin Astrid. Die versteht es sehr gut Tempo und Riffs mit ihrer Stimme zu führen um einen bleibenden Eindruck beim Zuhörer zu hinterlassen. 'L'Araignee Dans Le Plafond' läßt TEAR OF A DOLL etwas abdriften in die abgedrehte NO MEANS NO-Ecke. Astrid singt einen der Songs auf deutsch, zwei in englisch und einen in ihrer Muttersprache. Aber nicht nur dadurch beweist sie ihre Vielseitigkeit als Sängerin! Stimmlich beeindruckt sie mich auch durch nette Eskapaden, die

plötzlich den Songs den letzten Schliff verleihen. TEAR OF A ... find' ich DOLL!!!

F. L'Homer, 48 rue de Chateau-Landon, 75010 Paris, France

EMPIRE FREAK SHOP - 'Lilt'
Rockbands gibt es ja bekanntlich wie Sand am Meer, gute Rockbands (logischerweise) weniger. EMPIRE FREAK SHOP stellen vier gut produzierte Stücke vor, die das gewisse Etwas zu haben scheinen, sodaß bestimmte Mädels in den Rockfabriken sicherlich ihren süßen Hintern auf EMPIRE FREAK SHOP in Bewegung setzen würden...
I. Scheel, Gausstr. 50, 24143 Kiel

RANTANPLAN - 'Hippiejäger-Tape'
Eine sehr junge Band, die sich vom englischen Ska beeinflusst sieht, jedoch tiefer im Punkrock verwurzelt zu sein scheint, als es ihr lieb ist! Ich höre gute Ansätze und Ausführungen, und ich kann nur sagen "alle Achtung" für diese kurze Zeit!
Peacords, Ordulfstraße 52, 22459 Hamburg

UNDERBREATH - 'Same'
UNDERBREATH sind eine kräftige HC-Band, die die richtige Musik machen, im Augenblick noch ohne große Höhepunkte, aber bleibt am Ball - wir brauchen Euch!!! Underbreath, Meiereistr. 13, 24885 Jübek

TONHALLE - 'Motor'
'Sonstwo'
TONHALLE sind eine recht interessante Formation, die ursprünglich aus Rendsburg stammt, heute aber mit dem Herkunftsort Deutschland vorlieb nehmen kann! Das liegt an der mittlerweile vorhandenen Streuung der Wohnsitze der einzelnen Bandmitglieder, die man mit Berlin, Essen, Kiel und Rendsburg umschreiben kann. - Also Hut ab vor einer Band, für die weite Distanzen kein Hinderungsgrund sind, gute Musik zu machen! 'Motor' ist das punkigere Tape, mit durchdringenden, teils verquerten und nicht zu quirligen Riffs und deutschem Gesang, in fünfacher Ausführung. 'Sonstwo' bedient sich auch wieder der deutschen Sprache, fünfmal. Dieses Tape jedoch kommt etwas deutschrockiger rüber, ohne aber die durchdringende Aussage der Band zu schmälern.
S. Meyer, Weißenburgstraße 20, 24116 Kiel

DR SADO - 'Cough Blood'
'Cough Blood' ist ein nett aufgemachtes Tape mit sehr viel Rhythmus und Groove und fällt somit unter die Rubrik sehr interessant.
T. Grunwald, Fasaneriestraße 2b, 80636 München

TIEFLADER - 'Aufstand Der Zeichen'
Ist ein Tieflader eigentlich das Gegenteil von Hochstapler? Ich weiß es nicht sicher ... 'Aufstand der Zeichen' kommt aus Darmstadt, und das ist ja bekanntlich auch nicht Schweinfurt ... Zwölf absolut einprägsame, deutsche Rocksongs werden vom dem tollen ersten Stück 'Bauchredner' eingeleitet, und fesseln mich vom ersten Moment an! Unweigerlich denke ich an UDO LINDENBERG, denn die Stimmgewalt der TIEFLADER regt meine Erinnerung an! Wie schon gesagt, ich bin gefesselt bis zum letzten Augenblick dieser etwas anderen Cassette!

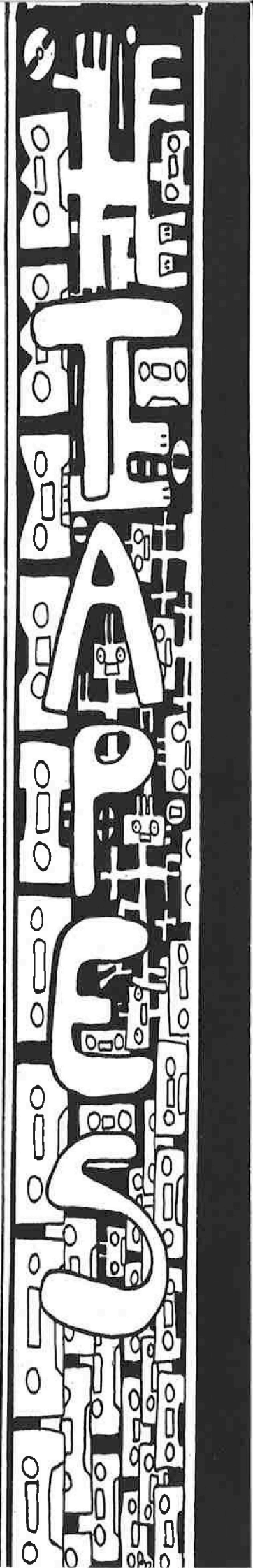
M. Schwerdt, Kaupstraße 48, 64289 Darmstadt

DACKELBLUT - 'Same'
Ich mache es mir jetzt ganz einfach, weil mir das beiliegende Info so gut gefällt: "DACKELBLUT ist wie ein schöner Traum von einem fliegenden Teppich, der von brutalen Hütchenspielern ausgeklopft wird. Der Teppich heißt: ANGESCHISSEN. Die Hütchenspieler heißen: BLUMEN AM ARSCH DER HÖLLE. Heraus kommt staubig: DACKELBLUT!!!" Dem ist dann eigentlich nichts mehr zuzufügen, außer daß DACKELBLUT ganz schnell oben auf sein könnten, vorausgesetzt sie machen so weiter wie auf diesem Tape! Beim Nächsten kommt dann meine alleinige Meinung! 040/43138610

EVIL CHIPMUNK - 'Same'
Ein bißchen evil klingen die CHIPMUNKS schon durch ihre etwas disharmonischen Songparts. Andererseits rauben mir diese Disharmonien keinesfalls das Interesse an EVIL CHIPMUNK, viel eher veranlaßt mich meine momentane Unentschlossenheit zum nochmaligen Reinhören in dieses Tape!
A. Vrielink, Gladiolenstraße 31, 49828 Neuenhaus

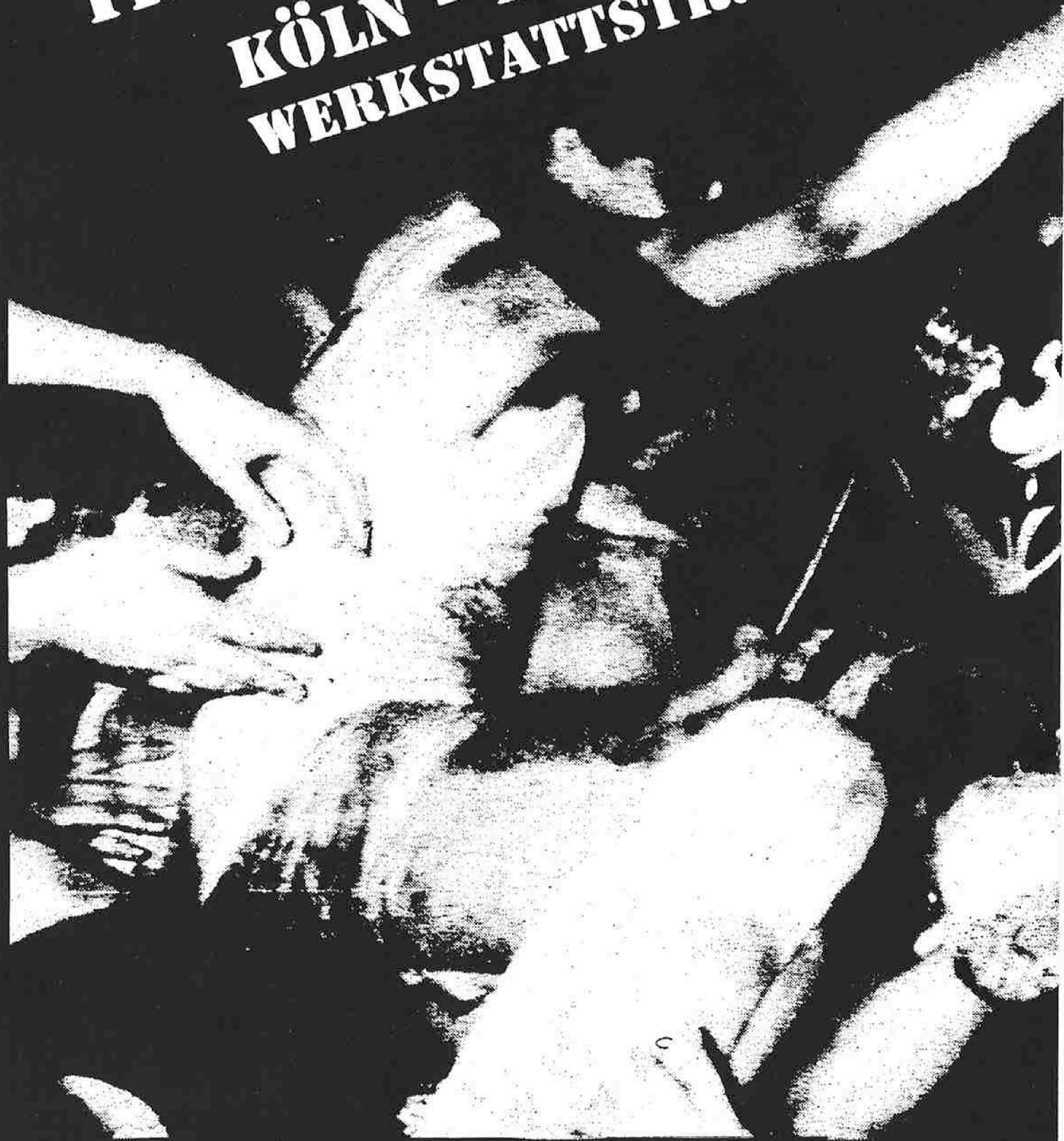
HARD TO SWALLOW
Relativ konventioneller old-school-HC, aber mit viel Spielfreude und ohne nervende Refrains. Böse Gitarren, rollendes Schlagzeug, rauher Gesang. Ordentliche Aufnahme. Ne entwicklungs-fähige Band mit Zukunft.
(fritz)
J. Pfahl, Am Weinberg 7, 36251 Bad Hersfeld

Wenn nicht anders angegeben, alle Tape-Reviews von Howie!



DER 3. STREICH!

TRUST NEVER SLEEPS
KÖLN - KANTINE
WERKSTATTSTR. 100





SAMSTAG 19.8.95

SWOONS (D)

DR BISON (UK)

KURORT (A)

GIRLS AGAINST BOYS (USA)

EINLASS 20.00

BEGINN 21.00

Nach einem wundervollen, extatischen Konzert (Trustmitarbeiter völlig naßgeschwitzt vom entfesselten Abtanzen!) waren Jon (Gesang, Gitarre) und Tom (Drums, Gesang) erstmal selber außer Atem und anschließend gerne bereit, ausführlich auf eine Reihe dummer Fragen zu antworten.

...was für ein grausamer Name für so eine melodische Band! Shihad, der heilige Krieg, blutiger Fundamentalismus... warum?

Tom: Nein, wir wollen das nicht in Verbindung bringen mit Ideologien oder Fundamentalismus, der Name kam eher zufällig zu uns.

Jon: Weit du, wir sind Science-Fiction-Fans, seit wir klein waren, und wir vier sind zusammen, seit wir 16 sind, und wir sahen diesen Film "Dune" der in Deutschland "Wüstenplanet" heißt (Anmerkung: gut informiert! Das zugrundeliegende gleichnamige Buch ist von Frank Herbert, ein lesenswertes SF-Epos, der Film enthält so nette Details wie Jammerlappen Sting in einer der Hauptrollen und eine Ausstattung aus der Feder von Materfürst-der-Finsternis H.R. Giger), und der Begriff, der im Finale auftaucht, ist eben Shihad, und daher...

Ah, so ist das... Science-Fiction-Fans, na großartig.

Tom: Ja, nur betrachtet eben jeder die andere Seite der Münze, diese religiöse, fundamentalistische Sache.

Nun mal zur Bandgeschichte, wie lange gibt's euch schon?

Jon: 6,7 Jahre.

Mit dem Namen Shihad?

Jon: Ja, und es ist auch meine erste Band, für Tom ist es die zweite, und ich finde das auch gut, es ist wie eine Familie, wir haben auch 'ne Menge Negatives zusammen durchgemacht, nicht wie bei irgendwelchen zusammengewürfelten Bands, die unvermittelt ins Rampenlicht drängen. Wir sind zusammen aufgewachsen und haben zusammen gelernt.

Tom: Wir sind zusammengekocht, wie Kaffee oder Tee. Das andere ist, so viele Bands bestehen aus Leuten mit jeweils einer eigenen musikalischen und persönlichen Vergangenheit, was auch interessant sein kann, wir dagegen sind zusammen aufgewachsen, wir haben alles zusammen durchgemacht und entwickelt. Die Band geht uns allen daher schon ziemlich unter die Haut.

Wie ist das in Neu Seeland, wo genau kommt ihr eigentlich her?

Jon: Aus Wellington.

Ist das nicht die Hauptstadt? (Geografie: ungenügend!)

Tom: Ja, die Hauptstadt, das Parlament ist dort und so, sonst ist es die zweitgrößte Stadt, so 350.000 Leute. Die größte ist Auckland mit ungefähr einer Million.

Jon: Die Musikszene dort ist viel mehr an Amerika orientiert und an dem, was dort abläuft. Wo wir herkommen, gibt es Baiter Space und die Skeptics, in Wellington ist es irgendwie viel "kultureller" und experimenteller, da läuft nichts mit dumpfen Rock-Klischees und solchem Scheiß.

Tom: Ich glaube, ein wichtiger Grund dafür, daß Shihad so geworden ist, liegt darin, daß du in Wellington nicht aus einer bestimmten Szene kommst, sei es Metal oder Rock oder sonstwas, sondern daß sich alles mischt.

Jon: Es gibt da eben keine abgeschlossenen Szenen wie hier in Deutschland, wo du als Metalhead eben nur mit Metal-Leuten zusammen bist, als Indie eben nur mit Indies und so weiter. In Wellington kennt eben jeder jeden, es ist fast so ein Stammesding.

Tom: Hier kannst du ewig auf deinem Trip bleiben, niemand drückt dir etwas völlig anderes rein, in Wellington bist du ständig mit allem anderen konfrontiert, du hast deinen Übungsraum in einem Gebäude mit drei oder vier Bands, die völlig unterschiedliche Stile spielen, das ist einfach gesund für deine Musik.



Vielleicht ist hier gar nicht alles so groß, wie es aussieht?

Jon: Oh, ja, das kann sein. Es ist so, als wir nach Deutschland kamen, hatte ich die Vorstellung, daß alle Bands hier so experimentell wie Einstürzende Neubauten wären, das war meine Vorstellung. Ich dachte, COOL!, laßt uns dorthinfahren und all diese verdammte ausgeflippten Bands ansehen. Statt dessen wirken sie alle wie geborene amerikanische RocknRoller.

Tom: Es ist verblüffend, bei wie vielen deutschen Bands, die ich gesehen habe, der Sänger tatsächlich amerikanisch singt UND spricht. Sie sprechen Englisch zwischen den Songs!

Jon: Das ist verrückt! Ich mag es viel lieber, wenn sie deutsch singen, ich finde, das klingt toll!

Tom: Wenn du eine Hardcore-Metal-Rap-Band aus, sagen wir mal, München hast, und alles genauso machst, wie die Vorbilder aus Amerika, dann ist trotzdem nichts dahinter, AUSSER du bist aus Amerika, dann ist es echt. Also warum kümmert sich irgend jemand darum? Warum nicht gleich Deutsch singen? Das ist viel interessanter, viel echter, aus unserer Perspektive gesehen.

Jon: Ich verstehe ja die Probleme, wenn du mit deiner Musik auf den Weltmarkt willst, und dort versteht dich keiner, aber deutsche Texte klingen einfach so verdammte toll. Fuckin' Cool!

Ihr werdet aber nicht die Midnight Oil (Australische gute Popband) Neu-

Seelands? Nächstes Jahr oder so?

Jon: Das würde ich bezweifeln.

Tom: Meinst du stilistisch, oder von der Bedeutung her, oder beides?

Nein, ich meine den Erfolg.

Tom: Naja, es gibt verschiedene Definitionen von "Erfolg". Für eine lange Zeit war es unser Traum, nur einfach unsere Musik zu spielen und davon leben zu können. Und genau dieser Traum wurde Wirklichkeit. Und inzwischen kämpfen wir darum, dieses Niveau zu halten. Wenn du mal etwas erreicht hast, willst du es nicht mehr hergeben. Aber es geht in erster Linie um die Musik. Es klingt klischeehaft, ich weiß, aber es ist so. Wir haben inzwischen so oft und in so vielen verschiedenen Umständen gespielt, daß wir jetzt mit allen möglichen Situationen umgehen können. Aber es ist nirgendwo so wie in Neu Seeland. Dort kannst du im Jahr vielleicht zwei Kreise mit je 8 oder 10 Gigs ziehen. Es sind gute Gigs, weil wirklich viele Leute kommen, sie wissen alles über einen, kennen die Songs...

Jon: Das war schon komisch an der Faith-No-More-Support-Tour neulich: du mußt auf die Bühne, um dir den Arsch abzuschuften, weil du für ein Publikum spielst, die eigentlich Faith No More sehen wollen. Nach so etwas kannst du es viel mehr schätzen, vor 1500 Leuten spielen zu können, die dich kennen und die Songs mitsingen und so weiter.



Was bedeutet Australien als Nachbarland für euch?

Tom: Nein, eigentlich garnichts. Australien ist eine kulturelle Wüste.

Ist es wirklich so anders als Neu Seeland?

Tom: Das Hauptgewicht liegt in Australien auf Kopien, auf Cover-bands. Ganz groß sind dort gerade die "tribute-bands", die nennen sich selbst "die australischen Doors" oder "ABCD", sie ziehen sich auch genauso an wie die Originale. Eigenständige Bands kommen dort überhaupt nicht hoch, keine Gigs und so. Also findet dort keine eigene Entwicklung statt. Es gibt Ausnahmen, so wie "the mark of kain", die sind toll, kommen auf dem Rollins-Label raus. Also, in Australien läuft nicht viel.

Jon: Hierher, nach Europa zu kommen, war für uns das größte Ziel.

Nicht Amerika?

Jon: Ja, wir werden dort im September touren, das wird sicher völlig anders, wir freuen uns auch darauf, aber unsere Musik hat irgendwie mehr mit Europa zu tun. Einfach die ältere Kultur. So anders als bei uns. Wir kommen eben aus einem kleinen Land...

Tom: ...das der Welt zusieht ohne beteiligt zu sein. Das neue Album "killjoy" enthält eigentlich nur lovesongs, richtig oder falsch?

Jon: Richtig. Nicht nur glückliche, auch traurige lovesongs. Und auch Lieder über Freundschaft allgemein. Das ist für uns auch der Hauptunterschied zum letzten Album "churn", das eigentlich eine "anti-establishment"-Platte war. Ich war 20, (Anm.: das was vor 3 Jahren) als ich die Songs schrieb, und ich bin immer noch völlig zufrieden mit den Texten. Es war ein Aufschrei der Frustration, ein völliges Herausplatzen, wobei ich aber nicht beachtete, daß alle Veränderungen eigentlich im Inneren beginnen. Es war ein Lernprozeß.

Der Klang der beiden Platten ist auch sehr unterschiedlich!

Jon: Ja, sicher. "Killjoy" haben wir selbst produziert und wir hatten klare Vorstellungen davon, wie

TO LIFT YOU

MY PLACE

CAN'T TAKE THE PRESSURE

MAKE A DIFFERENCE. YOU

ERENCE. AT LEAST JUST TRY. BY THE

IG NOW. WE ARE GATHERED HERE

SOMETHING STUCK IN ME HERE, A

ING - CHURN, CHURN, CHURN. THE

THE TIME OR THE PLACE. I

INTO RAINBOWS. I AM SICK OF

HEAD AGAIN. AND THE MORE I

WENT WASTING MY TIME, WH

STILL



LOST & FOUND RECORDS • LOST & FOUND RECORDS • LOST & FOUND RECORDS • LOST & FOUND RECORDS • LOST & FOUND RECORDS



UNIT PRICE

Can't Kill A Dream • MCD
 SEM 266 170222

Release der phantastischen
Song EP auf Step Forward Rec. mit
einem bisher unveröffentlichten
Song als Bonus. Strahlt Edge aus



PRISON / BURN

Split • 7"

BURN sind eine NYHC Granale. Ihr Sänger ist heute bei ORANGE 9MM tätig, welche ja gerade mit BIOHAZARD durch Europa ziehen.



UNIT V

UNIT 1
No More • 7

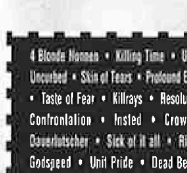
Neben "Explanation for action" gibt es 4 brandneue Hämmer - live rough and wild!



BRIGERO

DRUISERS
Society's Fools • CD
CDN 677-170119

**Zusammenstellung der frühen
Singles und des "Independence
Day" tapes. BLITZ meets
SOCIAL DISTORTION!**



ADDITIONAL NOTICES

SOCIAL JUSTICE
Unity is Strength • CD

SPV 077-179072
Das legendäre Album der jetzigen
Downset Leuleist endlich als CD
erhältlich. Produziert von Brett Gu-
rewitz liefert diese 1989 aufgenom-
mene Scheibe klassischen HC der
Spurbreite INSTED, UPFROR oder
YOUTH OF TODAY.



LOST & FOUND • BUNTEWEG 1 • 30900 WEDEMARK • GERMANY • TEL: 05130 / 7771 • FAX: 05130 / 7773

4 Blonde Women • Killing Time • Uniform Choice
Uncovered • Skin of Tears • Profound Effect • Business
• Taste of Fear • Killrays • Resolution • Ignite
Confrontation • Insisted • Crowth of Throat
Goaded/Sucker • Sick of it all • Right Direction
Goaded • Uniform Pride • Dead Seal • Criminal
Bones • Turning Point • Kaos • A Civilian
Standard • Pillbox • Social Justice • Mad Parade
Secret Disorder • Brightside • Gligator • Rykers
Hold True • Underline • Freeze • Ringworm
Ballety • Feed • Heresy • Damnation • G-Point
Generation • Dimze • Apology • Bestands • Hard
Resistance • Impatient Youth • Cornerstone •
Release • Three Chord Wonder • Fix • Prison
Freewill • Blinkey • Gonilla Biscuits • Broken den
Revolution • Genetic Control • Boiling Point •
Channel 3 • Schull & Asche • Stomp That Pussy
Rhythm Collision • Cold World • Converge • Sassy
• Dogs • Bitter • Boulder • Violent Apathy
• Strompers • Breakdown • Disgust • Slapshot
Man like the Beast • telephone call to Jack/Adam



wir klingen wollten, auf jeden Fall nicht so wie auf der ersten, "churn". Jaz betonte mehr die atmosphärische Seite von Shihad, die wir auch sehr mögen. Aber wir wollten dann mehr Gewicht darauf legen, daß wir ja eine rhythmisch sehr genau spielende Band sind. Wir sind letztlich eine Rockband, eine verdammt verrückte, aber wir sind eine. Wir wollten auch jeden einzelnen Song so produzieren, wie er es verlangt. Bei der ersten,



"churn", hatten wir nicht viel Geld zur Verfügung. Wir haben die Songs in 2 Tagen aufgenommen und auch ziemlich schnell abgemischt.

Tom: Also haben sie eher wenig Dynamik (Anm.: Betonung der Lautstärkeunterschiede) und wenig Bewegung. Bei der "Killjoy" hatten wir viel mehr Zeit zum Herumspielen. Einige der Songs wurden wirklich erst im Studio komponiert, wir hatten dafür gerade mal ein paar Ideen.

Jon: Wir wollten, daß es organischer klingt, andererseits haben wir vielmehr mit der Technik rumgemacht als bei der "churn". Wir haben uns darauf konzentrieren können, die Riffs voller Energie und ohne großes Überlegen aufs Band zu bringen, weil wir wußten, daß wir es später noch anders arrangieren können. Auf der "churn" haben wir dagegen noch sehr mechanisch und maschinell gespielt.

Dann muß ich euch natürlich nach Jaz (Coleman, Killing-Joke-Sänger, produzierte die "churn") fragen.

Ausdruck, weniger auf die Technik als auf das Gefühl zu achten. Daher war es eine wichtige Lektion für uns. Aber es war auch eine harte Zeit. Er ist ein ziemlich rechthaberischer Mensch und arbeitet viel mit negativer Energie. O.K., wir spielten sehr aggressive Musik, kein Zweifel, und er trieb uns noch weiter, bis in eine Art Haß. Und das war etwas, das wir nicht noch einmal wollten. Wir wollten, ja, Rock, und wir wollten auch eine

gute Zeit damit haben. Das haben wir bei der "killjoy" auch getan. Deswegen haben wir die zweite auch nicht mit ihm gemacht, worüber er nicht glücklich war.

Ihr habt den W 30, so ein Samplingkeyboard, extra als Instrument auf der "killjoy" erwähnt. War das Ding so wichtig für euch?

Jon: Naja, es war der einzige Sampler, den wir hatten, wir machten damit Drumloops und so.

Tom: Ich hab' teilweise irgendwelches Zeug auf den Drums gespielt, das haben wir dann gesampelt und neue Rhythmen draus gemacht.

Jon: Wir haben eine Menge Samples verwendet, aber statt irgendwelche Töne und Geräusche von außerhalb zu verwenden, haben wir uns selbst gesampelt.

So daß ihr die Stücke zum Teil erst nachträglich einüben müßt?

Tom: Ja, genau.

Jon: Wir wollen live auf der Bühne keine Maschinen integrieren, nach denen wir uns richten

Killing Joke steht. Das Klischee.

Jon: Ich wuchs, wie ich schon sagte, mit diesem Post-Punk-Ding auf, mit Wire (läuft im Hintergrund), Joy Division, die waren für mich wichtiger als Killing Joke, Public Image waren auch sehr wichtig.

Sag mal, wie kommt es eigentlich zu dieser Zeitverschiebung? Wie alt bist du?

Jon: 23.

Und wie kommst du dann zum Post-Punk? Das ist lange Jahre her!

Jon: Naja, das war eben die Musik meiner großen Schwester. Das lief immer, als ich klein war und aufwuchs. Das war eben die erste Musik die mich umgehauen hat. Ich hab das eigentliche Punk-Ding irgendwie verpaßt, ich bin erst da eingestiegen als Punk wieder was mit Kunst zu tun hatte oder so.

Tom: So ähnlich ging mir das auch, als ich mit elf Jahren anfang Musik zu machen. Ich hörte seltsamerweise gleichzeitig Pink Floyd, the Who, Public

Image, Sex Pistols, ZZ Top, AC/DC. Ich hörte mir die Platten unterm Kopfhörer an und spielte dazu Drums. Ich erinnere mich, als "love like blood" rauskam (DER Killing Joke Dancefloor-knaller), da war das Schlagzeug anders aufgebaut, also bin ich sofort in den Keller gerannt und hab' mein Drumset umgeräumt und ausprobiert, wie es sich damit spielt. Aber die Platte, die uns dann den letzten Anstoß gegeben hat, war Metallica's "master of puppets".

Jon: Meine Schwester erzählte mir, als ich noch ein Kind war: wenn du jemals anfängst, Metal zu hören, werde ich dich dafür hassen. Und ich dachte mir, das ist OK. Metal ist bestimmt Scheiße, weil meine Schwester hat ja einen guten Geschmack. Aber als dann Metallica rauskam, war es etwas vollkommen anderes. Es war wie Metal ohne den ganzen üblichen bullshit. Es war einfach Rhythmus, brutaler packender Rhythmus.

Tom: In Neu Seeland ist es völlig anders als sonst auf der Welt. Metal ist bei uns ein totales Tabu. Pure Rebellion. Alle hassen Metal. AC/DC war auch eine Offenbarung.

In diesem Moment brüllt der Stereo los, muß wohl jemand ans Gaspedal gekommen sein, nein, kein Metal, es ist wieder Wire: "is it too late to change my mind? too late? too late? too late?" Nein, es war und ist nicht zu spät, wie man hier wieder mal deutlich sehen konnte, in der auflodernden Parrystimmung versuche ich, mich der freundlich angebotenen und entgegengenommenen Dose australischen Bieres zu entledigen. Was für eine elende Brühel! Der einzige trübe Moment an diesem ansonsten hochunterhaltsamen Abend mit Klasse Musik und völlig netten Leuten. Dann bedankt man sich noch aufs herzlichste "

Jon: Oh, er lebt in Neu Seeland, auf Great Barrier Island, ein kleines Paradies. Er kam zufällig in das Studio, in dem wir an einem Beitrag zu einem Soundtrack arbeiteten, er mochte, was er da hörte. Am nächsten Tag rief er mich in Wellington an und fragte mich, was ich davon halte, daß er die Platte produziert. Weißt du, ich bin mit der Musik meiner großen

Schwester aufgewachsen, daher kannte ich z.B. Killing Joke. Also war es ein fantastisches Angebot. Wir haben eine Menge von ihm gelernt, über Aufnahmen und Produktion, Atmosphäre und

müßten.

Ich finde, auch die neue Platte ist noch ein wenig mit Killing Joke vergleichbar. Ich muß aber gestehen, daß ich die Musik von Killing Joke liebe und nahezu alles mit dieser Band vergleiche...

Tom: Ja, ich wir klingen auch wie AC/DC. Was ich sagen will, ist: wie du vielleicht weißt, habe ich auf der letzten Killing Joke Platte Drumtracks eingespielt und habe dabei erlebt, wie grundsätzlich verschieden die beiden Bands schon von der Produktion an sind.

Ich meine auch mehr das Innere, das wofür

...thanks a lot for the interview

...thank you for dancing...

thank you for playing

...thank you for coming...usw.

Bis zum nächsten Mal, Jungs!

Interview: Fritz

SONDERMÜLL # 2

Der Titel ist zwar nicht gerade besonders glücklich gewählt, aber laßt euch nicht täuschen, denn der Inhalt kann sich durchaus sehen lassen. Von der graphischen Aufmachung her noch verbesserungswürdig, nervt aber in keinem Fall. Zum Inhalt: Es werden eine Menge unbekannter lokaler Bands gefeiert, wie z.B. Horse, Shit for Brains, Cold Turkey, etc. daneben gibt es noch Interviews mit Toxoplasma, Shock Therapy und ein hervorzuhebendes mit einem Menschen der schlechte Erfahrungen mit den Böhsen Onkelz gemacht hat, sowie im Anschluß daran ein Gespräch mit einem der Onkelz... Originell und interessant, die Reportage: Geschwindigkeitsüberwachung Teil 1, hier werden die einzelnen Fällen vorgestellt - hilfreich. Der "City Guide Amsterdam" ist auch ziemlich gelungen, ebenso die "Geschichte der Hanfpflanze". Abgerundet wird das Heft durch massig Live-, Platten- und Fanzinebesprechungen. 42 A4 Seiten für 3.- DM die sich allemal lohnen. Sondermüll Postfach 1216 64747 Breuberg

LOW NOISE # 2

Kracherdes Fanzinelayout, mit einem UK Subs Interview und Dagofett (nicht so witzig) ansonsten massig live und sonstige Besprechungen, relativ viele Bilder. Halt das Interview mit Revenge hätte ich doch jetzt beinahe übersehen. 40 A5 Seiten für 1,50 + Porto gehen aber für die zweite Ausgabe schon in Ordnung, ziemlich Punk! G. Wagner Franz Werfel-Str. 17 a 84503 Altötting

HILLINGER # 00000

Die Zeitung aus Linz, diesmal mit einem Pest-Interview sowie einen Artikel über Jungle. Ansonsten eben viel Lokal-Kultur-Politische und das Kapu-Programm. Haben mich immer noch nicht mitgerissen bleiben also ihrem Stil treu - und das ist gut so. 28 Seiten in einem A4 Überformat für 2,50 + Porto Kv Kapu Kapuzinerstr. 36 4020 Linz Austria

Bravo Girl # 10

Ich glaub das hab ich noch nie gelesen, hat einen gewissen Schwachsinn-Unterhaltungaspekt. Als ich noch Bravo las da gab es den Fotoroman auf 3-4 Seiten in Fortsetzung, hier hat das Ding volle 12 Seiten und ist abgeschlossen, Titel: Der Girlie Clan, unglaublich. Piercing Ringe zum anklippen sind auch beim Heft bei, viel Mode, Sex, Aufklärung, Musik usw. usf. der Spruch ansich ist dieser: "Meine Scheide ist knallrot und juckt" - wer macht mal t-shirts davon. 96 A4 Seiten für 3,20 mit massig Werbung. Ich denke das war mein erstes/letztes "Bravo Girl" für dieses Jahr.

Zap # 122, 123, 124

Mann, da sind bestimmt einige Abo's schnell beendet gewesen. Die Trippelnummer, die dem Moses ungeahnte Erektionen besorgt hat. Nagel kotz sich aus, im Prinzip auch nicht schlecht, grundsätzlich stimme ich ja auch mit dem Herren überein, aber die reißerische, oft militaristische Aufmachung ist mir einfach zu nachpubertär und manchmal verliert der Mann einfach seinen Faden und entgleist ganz ungalant - auf Deutsch, hier und da schreibt er totale Scheiße. Nagel, wo du recht hast, hast du recht und wo nicht da eben nicht. Abgesehen davon hätte es ein 3-seitiger Artikel mit dem wesentlichen auch getan und davon

abgesehen, interessiert das alles eh keinen. Macht nichts, wer sich die Zeit nehmen will und sie hat kann das Ding ruhig mal lesen. Auch wenn 6.- DM + Porto für die 56 A4 Seiten ziemlich stolz sind. Und ab sofort gibts dann das Zap wieder im monatlichen Rhythmus - ist jemand überrascht? Nee.

Zap Untere Allee 3 66424 Homburg

Tierrechtswoche

Ein "Reader" zur Tierrechtswoche die vom 12.-18 Juni in Hamburg stattfand. Praktisch ein ausführliches Programm, nett aufgemacht mit allen notwendigen Infos. Bleibt zu hoffen das viele Leute da waren und es ein "Protokoll" oder sonstige Resumes gibt. Für ne Mark, aber spendet ruhig mehr, dort gibts auch mehr Infos zu Tierrechten, T.A.N. c/o Schwarzmarkt Kleiner Schäferkamp 46 20357 Hamburg

RIPPING THRASH # 9

Klassisches Uk-Punk-zine, in jeder Hinsicht. Hier neben den vielen Besprechungen und "Bits&Pieces" Interviews mit English Dogs, Jawbreaker, Older Than Dirt, Radical Noise, Disaffect und Past Midnight, außerdem Szenenberichte aus Frankreich, Austria und noch ein paar mehr. Die 40 A5 Seiten sind sehr dicht gepackt ohne dabei unübersichtlich zu werden. Für 1,50 DM + Porto. Ripping Thrash P.O. Box 152 Burton-on-Trent Staffs DE14 1XX England

DRUNK ON THE MOON # 6

Mein Auge sagt mir das das Layout noch zu verbessern ist, aber wenigstens nicht anstrengend zu lesen. Ein Gespräch mit Florian vom Schachclub Dümen, weiter mit Bernd Begemann inc. "Your Private Rockstar", ein Schwung Fanzinebesprechungen, Plattrock werden befragt, dann Reggae, die wie immer sehr ausführliche "Selfcontrol", Demo-Reviews, Interview: Sturmschäden & Langstrumpf Rec., Infotainment, Musikszene 94, dies und das sowie massig Besprechungen. 40 A4 Seiten für 3.- DM + Porto. M. Brandes Münsterstr. 61 48249 Dülmen

BLACK SHEETS # 5 & 6

Ein Underground Sex-zine aus San Francisco, wenig Photos, fast nur Text. Briefe, Kolumnen, News und eben ein Schwung von Sex-Stories-Fiction-Poetry, Infos über Schwulenaktivitäten, viele Buchbesprechungen zum Thema. Die # 5 hat 40 Seiten, # 6 dann mit 22 Seiten mehr und wieder mit einem vielversprechenden Titelbild, diesmal auch mit mehr Bildern von "Street Fairs" in San Francisco und "Schlammfotos". Neben den schon in # 5 erwähnten Features gibts hier noch ein Interview mit Califa (Autorin von "Macho Slut" & "Doc & Fluff"), Storys über Schlamm und Adressen von SchlammerInnen sowie ein Interview mit der Band Honeypot. Genau. Graphisch nicht sehr ansprechend, dafür Übersichtlich. Irgendwie nicht uninteressant, aber nicht mein Ding. Für 5\$ + Porto. The Black Box P.O. Box 31155 San Francisco CA 94131 Usa

ZONIC # 6

Eine Runde Interviews/Berichte von und mit Mercury Rev, Think about mutation, Rasende Leichenbeschauer, Credit to the Nation, Whirlpool Productions, Hyperium/Hypnobeat. Dann Filmips, Comic und Platten- und Zine-Rezensionen. Das alles auf 34 A4

Seiten in langweiligem Computerlayout. 2.- DM + Porto. A. Pehlemann An den Wurthen 18 17489 Greifswald

Pegelstand

Nett gemachtes A5er, interessant zu lesen zum "Ende" der Konzertgruppe "Butter bei de Fische" aus Köln. Geschichte, Erklärungen warum und alles, Flug-Dokumentation, wer und warum eben all das worüber berichtet wird wenn etwas vorbei ist. Die Leute sind raus aus dem Rhenania, werden aber weitermachen, ich hoffe mit Erfolg. Das Heft erschien zu dem letzten Konzertwochenende von "Butter bei de Fische". Wen's interessiert der kann es mal mit Geld fürs Porto versuchen, bei: C. Marx Pipinstr.4 50667 Köln

Tierbefreiung Aktuell # 2/95

Das Sprachrohr der Tierrechtler, mit vielen aktuellen Berichten von Befreiungsaktionen, den Lufthansa-Tiertransporten, Tierrechtswoche in Hamburg, Anti-McDonalds Aktion, Hardline-Diskussion und vieles mehr. Leider scheinen nicht genügend Leute das Heft zu abonnieren, wenn sich die Abonnenntenzahl nicht um 500 erhöht, dann wird das Heft nach 3 weiteren Ausgaben eingestellt. Das wäre schade, also abonniert. Ein Jahresabo inc. Mitgliedschaft kostet 60.-DM und Spenden sind natürlich willkommen. Bundesverband der TierbefreierInnen An der Markthalle 16 55127 Mainz

THE FLYING REVOLVERBLATT # 9

Schickes Musikzine in besser gemachtem Computerlayout. Die Interviews/Geschichten sind teilweise auch gut zu lesen, z.B. Elvez, dann hats noch eine riesen Grateful Dead Story, Chicago-Übersicht, Anti Seen werden befragt, Jungle Musik, Mooseheart Faith, Jeff Dahl, Yo La Tengo, Shock Therapy, Guzzard, Tourdaten, Gig-Reports, Mandra Gora Lightshow Society, Guttermouth, Mudhoney und viele Plattenkritiken. Gefällt mir von den "Ost-Heften" (darf man das sagen...?) bis jetzt am besten, aber bekommen ja auch Förderknete - ob's daran liegt... Wie auch immer, 64 A4 Seiten für 3.- DM + Porto. Flying Revolverblatt Louisenstr. 55 01099 Dresden

Hillinger # 000000

Nettes Titelbild - im Arsch. Lokal-Politik-Kultur-Gemisch, wie gewohnt. Hillinger im Internet, die Bands Paste und Litterbox aus Wien werden vorgestellt, das Kapu Programm fehlt auch nicht, ein Schwung Rezensionen, Tekno, Fpö und noch vieles mehr, insgesamt ist mir diese Ausgabe sympathischer. 28A4 Seiten für 2,50 + Porto. Kv Kapu Kapuzinerstr. 36 4020 Linz Austria

X ZINE # 1

Klassisches A4 core-zine im übersichtlichen Schnipsel-kebe-layout. Alles in spanisch mit folgenden Themen: The Arbol, Mol, A.P.F., Fugazi, Comic, Ultimo Gubierno, Dirth Youth, Soonflowers, Orgoh außerdem jede Menge politische Artikel, u.a. über Militärgegner, sieht interessant aus. 48 A4 Seiten für 2,50 + Porto. X-Zine Apdo. 89 48920 Portugalette/Bizkaia Spanien

DAILY GRIND # 1

Ziemlich gelungen für eine Debütangabe und noch dazu umsonst - alle

Achtung. Neben den üblichen Besprechungen konzentrieren sich die Macher auf unbekannte Bands und stellen diese vor, als da wären: Dolphins in Cans, Nuthouse Flowers, Rinderwahnsinn, Dreadmaxx, Seldom Refuse und Requiem. Etwas Politik wird auch gebracht, außerdem noch das Zine im Zine - Pop-Killer, seh zwar den Sinn nicht so ganz, aber wenn sie meinen. Zwischendrin gibt auch immer mal wieder Lyrik/Prosa. Die 52 A5 Seiten sind ziemlich kurzweilig und für Porto zu ordern bei: T. Noeding Seulberger Str. 46 60437 Frankfurt

ISKRA # 3

Und noch ein Heft für lau, diesmal für alle die auf Gedichte, Kurzgeschichten und sonstige Lyrik stehen. Mehr kann ich dazu nicht sagen, ich steh nämlich nicht drauf - aber du? Gegen Porto. C. Koch Maisacher Str. 1 82256 Fürstfeldbruck

HEADSPIN # 12

Hat mir sonst mehr Spaß bereitet zu lesen, aber vielleicht lags an mir? Editorial, Tagebuch, 18th Dye, mehr Tagebuch, Leserbriefe, Comic, Fünf Freunde, Jahrespoll, Tocotronic, Kleinstadtnews, Chiapas, Film und Partybesprechungen. Die 52 A5 Seiten sind in jedem Fall gut gefüllt. Für 2.- DM + Porto C. Koch Maisacher Str. 1 82256 Fürstfeldbruck

HARAKIRI # 3

Besteht aus drei Teilen, Cd, Video (sind woanders auch besprochen) und dem mir vorliegenden Fanzine - wenn das nichts ist! Ich will mich hier nur auf die Printausgabe konzentrieren. Tolles Fan-Heft mit interessanten Themen, bzw. Interviewpartnern, graphisch ist es zwar nicht so Pralle, dafür kann man es aber ohne Umstände lesen und die Leute wissen von was sie sprechen, deshalb kann man das Ding auch empfehlen da kann man immer noch was neues rausziehen. Hier das Inhaltsverzeichnis: Barbacue mit AmRep, Tom Hazelmeyer, Janitor Joe/Hammerhead, Cows, Melvins, AmRep-Discographie(!), Drift, Jörg Buttgerit, Rolf Olsen, L7, Alice Donut, Sebachunk vs. Superdoh, City Slang, Das Damen, Smog, H.Oilers, puh - und natürlich noch massig Besprechungen. Das ganze auf 72 A4 Seiten -scheiße jetzt hab ich den Zettel mit der Preisinfo nicht mehr... sorry, hier die Adresse. T. Venker Mönchsbergstr. 106 70435 Stuttgart

Zap # 125

Außen Hui, innen Pfui fällt mir als erstes ein wenn ich den farbigen Umschlag sehe. Das "after-fight" Foto auf Seite 3 entbehrt jeglichen Kommentars, die News sind keine, dann Anti Seen, Moses Erlebnis aufsatz "Ich war bei der Arabella-Show", Peter Pank - Folge 18, Fanzines (mit der "supergenialen" Bewertungsskala), Emil, Büsser bespricht Musik, Earth Crisis Interview, Industrial Musik Chronologie, ein Interview mit Lost&Found, Vic Chestnut, Appd-Müll, Klaus N. ist Unterwegs und Plattenreviews - auch hier die saublen Bewertungsskala. Am Ende dann noch ein Pitbull Interview. Alles in allem hat sich nichts geändert - nicht mal die Adresse. Die 56 A4 Seiten für stolze 5.- DM + Porto. Zap Untere Allee 3 66424 Homburg

FLIPSIDE # 96

Außen Hui, innen Hui, das Heft in der gewohnten Qualität im gewohnten

Umfang, also voll Fett mit tierisch viel zu lesen, Platten- Zine- und Gigareviews und alles was dazwischen ist, Szenereports, Meinungen, Poetry, etc. etc. Außerdem noch interessante Interviews mit u.a. Blood on the Saddle, C.O.C., Wayne Kramer, Tad Kely, Nine Pound Hammer, Claw Hammer und vielen mehr, um die 150 A4 Seiten die sich wie immer lohnen, für 68. Flipside P.O. Box 60790 Pasadena Ca 91116 Usa

HARAKIRI No. 3 - 'Compilation' VIDEO

Bilder, die das Laufen sehr gut gelehrt haben, kommen, natürlich mit flotter Mucke, von SEBADOH, SUBTERFUGE, HELMET, SUPERCHUNK, MELVINS, H. OILERS, COWS, HAMMERHEAD, GOD BULLIES, JANITOR JOE, DOG FACED HERMANS, KROMBACHER MC, GREG GINN, MOVE ON, ELEVENTH DREAM DAY, SMOG, FROM OUTER SPACE und TOR-TOISE. Plus 'Das Duell' als Kurzfilm, JÖRG BUTTGEREIT Interview, D. DIEDERICHSEN Interview und KATJA SCHRÖDER's 'Run! Alles in toller Amateur- bzw. Clip-Qualität! Der Sound ist fast immer astrein, und ich komme voll und ganz auf meine Kosten! 130 Minuten in Stereo verzücken mich und meine absoluten Faves wie SUPERCHUNKS 'Mower', GREG GINNS 'Six Pack' und 'Gimme Gimme Gimme', MOVE ON und HAMMERHEAD schmälen keinesfalls die Werke der restlichen, guten Bands! HARAKIRI III, ein super-gutes Video - HARAKIRI, ein Projekt allererster Güte, zumal es im Dreierpack kommt!

(howie)

HARAKIRI, T. Venker, Möchsbergstraße 106, 70435 Stuttgart

Michael Bresser & Martin Springenberg:

"Tödliche Spekulationen"

'Kriminaltango' kennen wir schon. 'Kriminalpunk' kriegen wir jetzt hier. Die Autoren haben sich mit diesem Roman den Verdienst erworben, das Kriminalgenre aus den Händen der corporate Buchindustrie gerissen und zurück in den Schoß von Mutter Gosse geschleudert zu haben. Wie? Michael und Martin haben eine Kriminalstory abgeliefert, die erstens alle Regeln der Kunst und zweitens das Zwei-Akkorde-Gebot des ursprünglichen und wahren Punk beachtet. Opa Chandler hätte seine Freude dran. Wieso ich mit 'Zwei-Akkorde-Punk' daherkomme? Erstens haben alle Kapitel Zwei-Wörter-Titel: Büffel & Brieföffner, Schach & Alkohol, Humphrey & Bogart, Nekrolog & Epilog, usw. usf. Zweitens benimmt sich Privatdetektiv Nannen zunächst mal genau so, wie man es von ihm erwarten kann, inclusive des schnoddrig-trockenen Erzählstils, in dem er von seinen 'investigations' berichtet - ein Vorzeigevertreter seiner Zunft. Wobei aber alles nicht so 'sophisticated' und 'cool' rüberkommt, wie bei amerikanischen Vorbildern, sondern etwas plakativ-comicartig, vereinfacht, sozusagen weg von den orchestralen Aufbauten und Sprachgebilden der hohen (Kriminal-)Literatur, hin zum Zwei-Akkorde-Schema, hin zum fröhlichen wir-drehen-die-Schreibmaschine-ganz-laut-und-klallen-einen-Roman-hin. Bang! Das verleiht dem Ganzen einen unwiderstehlichen Underground-charme, der über kleine

sprachliche Steifheiten und Holprigkeiten locker hinweggaloppiert. Zudem muß deutlich bemerkt werden, daß der Held der Geschichte durchwegs korrekte Musik hört, was bei Privatdetektiven ja auch nicht immer selbstverständlich ist. Nicht daß mich jemand mißverstehen sollte: die Story spielt keineswegs im Punkmilieu, sondern in der Grauzone zwischen Neureichenbürgertum und Rotlichtmilieu. Klassisch also. Das perfekte Drehbuch für die finale Tatort-folge. Das alles ergibt ein Package (in voller Buchlänge!), welches bei nicht wenigen unserer Leser Interesse erwecken sollte! Ich jedenfalls hab' das Teil mit größtem Vergnügen verschlungen.

(fritz)

Für DM 8.- plus Porto 4.- bei: Michael Bresser, Liffweg 144, 46244 Bottrop

Immo Jalass:

"Mehr Bewußtsein!"

Mehr Bewußtsein ist doch ein Ziel von uns allen, oder? Abgesehen von den kurzen Momenten, in denen wir uns völlig gegensätzlich dazu verhalten und uns mit Substanzen anfüllen, die das Bewußtsein eher vermindern. Immo Jalass hat sich verstärkt damit beschäftigt, sowohl mit dem Bewußtsein als auch mit den Substanzen. Er beschreibt seine Erfahrungen damit (sowohl als auch) und die positive und verstärkende Wirkung von Vitamin C. Warum ist dann das noch nicht verboten? Weil ihm aber die Substanzen nicht ausreichen, hat er sich mit den Grundlagen der Bewußtseinsweiterung beschäftigt und herausgefunden, wie er schreibt, daß die Entwicklung des Bewußtseins dadurch gehemmt bzw. unmöglich ist, weil ein Überdruck der Gehirnflüssigkeit im Schädel bestünde. Diesen Überdruck könne man abbauen, indem man eine "Trepanation" vornimmt, also eine Öffnung in den Schädelknochen bohrt. Das wurde, wie Archäologen herausgefunden haben, schon vor Jahrtausenden gemacht. Immo Jalass beschließt daraufhin, auf diesem Weg seine Bewußtseinsentwicklung zu fördern, findet aber keinen Arzt, der diese Operation ausführt und macht es deswegen selber. Er fühlt sich seitdem besser. Ich selbst kann mir kein eindeutiges Bild von der Sache machen, habe aber kein Bedürfnis nach einer Schädelöffnung. Ich dachte eigentlich auch, daß der menschliche Schädel schon Öffnungen hätte. Nämlich da, wo die Augen, Ohren, der Mund und der Hals angebracht sind. Oder täusch' ich mich da? Interessant und 'far out' ist die Broschüre aber trotzdem.

(fritz)

Immo Jalass, Richardstr.29 A, Hamburg

Trashcantrasher:

"Daumenkinio"

Trashcantrasher, die Weilheimer Extrem-extremisten, die selbst ihren selbstproduzierten Lärm auf selbstproduzierten Instrumenten produzieren, wenden sich hier in Buchform an die bereits durch erwähnte Lärmprodukte vorgeschädigten Konsumenten. Sie entführen den Betrachter in der vorliegenden Publikation in die neblig-graue Halbwelt der morgendlichen oberländischen Traumlandschaft. Vor der Kulisse eines namenlosen dunstverhangenen Sees zelebrieren die Drei einen Totentanz der Post-X-Generation. Angetan mit den stilisierten Manifestationen der allesbeherrschenden Pop-Kultur üben sie unüberhörbare Kritik

an blindem Konsum, Massendenken und vor allem am jugendkulturbedrohenden Moloch MTV. Durch bewußte Aneinanderreihung von zitatenreichen Stilleben, Momentaufnahmen in einer Spannungskurve begriffen, die wie Schnappschüsse des Unbewußten anmuten, erreichen sie - nicht zuletzt auch durch die geradezu nostalgisch anmutende Präsentation - eine im Moment des Betrachtens schmerzlich empfundene Schrecksekunde, einen Moment des Zurückschreckens, des unwillkürlichen Abwendens vor diesem unbedingten, strikten und unausschließlichen stummen Schrei des Entsetzens, des Hasses und der Verzweiflung eines Menschen, der für einen blitzartigen Moment die ganze Tragweite seiner persönlichen Sinnleerheit begreift. Ich möchte an dieser Stelle nochmals auf die verschiedenen TRASHCAN-TRASHER-

Trägerveröffentlichungen verweisen. Erhältlich in jeder gutsortierten Existentialismus-buchhandlung oder direkt im Kollaps-Verlag/Weilheim.

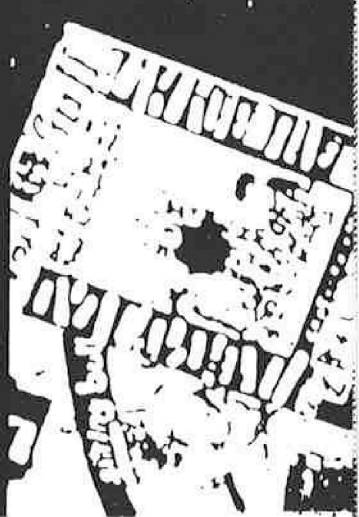
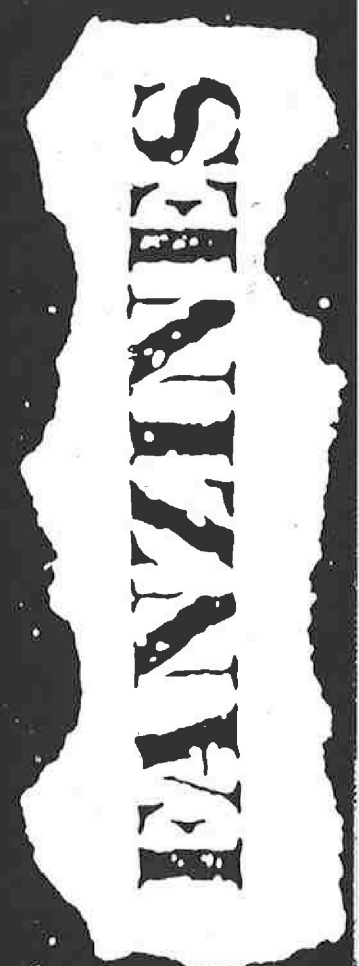
(fritz)

Das Alternative Branchenbuch Ausgabe 95

Das Buch für den Öko-Punk, hier gibt es auf fast 500 Seiten massig Adressen von Firmen die Umweltgerechte Produkte verkaufen, ein Riesen Stichwortverzeichnis von Abfallrecycling bis Zahnbürsten läßt eigentlich kaum Wünsche offen, also wer keinen Bock mehr auf Chemie-Scheiße hat und selbst was tun will soll sich dieses Ding holen, neben den über 20.000 Adressen gibt's auch noch Informationen und praktische Tips. Hier ist wirklich alles drin, von biologischen Nahrungsmittel, natürlicher Medizin über gesundes Bauen und Wohnen bis zu sanften Technologien. Übersichtlich gestaltet, nach Postleitzahlen geordnet. Weil wir grad beim Thema sind, viele von euch haben ja ihre D.Y.S. Projekte oder auch kleine (und größere) Firmen, da gibt's nämlich einen klasse Versand - Memo (gewerblich) bei dem man den ganzen Büroscheiß auf einem Haufen hat und die ganzen Artikel sind ausgewählt und ebenso umweltgerecht - arbeiten auch sehr korrekt, ist zumindest meine Erfahrung - und billig ist er auch noch. Könnt ihr ja mal anchecken, den Katalog könnt ihr umsonst anfordern. Also das Alternative Branchenbuch gibt's für 19,80 in ausgesuchten Läden oder + Porto bei: Altop Gotzinger Str. 48 81371 München, den Memo Katalog kann man sich zuschicken lassen: Memo Am Biotop 1 97259 Greußenheim

Bitte denkt daran bei allen Fanzinebestellungen immer genügend Geld für's Porto beizulegen. Bei A5 Hefen ist es mindesten 1,50 DM und bei A4 Hefen 3.- DM.

Wie gehabt, schickt auch weiterhin Fanzines, alle hier besprochenen Fanzines bekommen das Trust mit dem Review automatisch zugeschickt. dolf



KEINE AIRBAGS FÜR DIE

CSU!

TERRORGROUPE

Album "Musik für Arschlöcher"

NEUE



ENGINE

auf



Eigentlich wollte ich ja nur etwas mit Yuppicide machen, mit denen Radical Development ja auf Tour waren, aber ich dachte wenn ich schon mal da bin und ein Aufnahmegerät habe, kann ich R.D. auch gleich befragen. Den meisten werden die vier Herren aus Karlsruhe noch kein Begriff sein, doch lustig und interessant war unsere Unterhaltung allemal. Ach, Schluß mit dem Gequatsche, macht euch ein eigenes Bild.

R A D I C A L D E V E L O P M E N T

Also ich weiß überhaupt nichts über euch, könnt ihr mir erst einmal einen kleinen Background oder so geben? Wie lange es euch gibt und blablabla...

P: Herbst '92 haben wir uns gefunden (durcheinandergelabert). Da haben wir zu dritt angefangen zu musizieren. So ging es bis vor kurzem, und dann ist er dazugestoßen (deutet auf den Sänger).

Sänger(?). Januar haben wir begonnen zu proben.

T: Januar schon?

S: Ja, ende Januar.

P: Also die erste Record ist ja noch ohne ihn.

Keine Ahnung!

P: Hast du sie noch nicht gehört?

Ich habe noch überhaupt nichts von euch gehört.

J: Echt nicht?!

Das war vorhin das erste mal.

T: Fandst es gut?

Naja... (gegenseitiges versichern, wie scheiße kurz doch der Auftritt war, deshalb fast kein Eindruck)

Habt ihr vorher schon in anderen Bands gespielt?

J: Ja, wir haben vorher schon eine richtige Tour mit Hammerhead gemacht, als Support für die, war 'ne lustige Sache.

P: Vor Radical meint er.

J: Ach so! Wir zwei haben zusammen in anderen Bands gespielt. Das war so ein Industrial-mäßiges Projekt mit Synthies und Drum-computer und so.

Aber jetzt macht ihr nur noch alle Radical Development?

S: Ich habe nebenbei noch eine kleine Band. Wir haben noch nichts aufgenommen oder so.

T: Man macht halt mal hier und da so...

S: Ja, so ein paar Sessions halt.

P: Ich meine, auf der Suche ist man immer (Gelächter).

Wie alt seid ihr eigentlich?

P: Ich bin 24.

T: Ich bin 20.

J: Ich bin...



S: Er weiß es nicht einmal (Gelächter).

J: Äh, ich werde im April 22 (Beifall von T).

S: Er ist auf jeden Fall der Papi und ich bin :7.

Eigentlich müßte doch er (Pfeut) der Papi sein.

S: Ja aber er (Jochen) ist der Papi, weil er (Pfeut) der Chef ist.

T: Gott.

Wie bist du (Sänger) dann dazu gekommen?

S: Ich?

J: Wir haben ihn mal angelabert...

S: Nee, gar nicht. Wir haben uns mal (überlegt)...

P: Er hat gedroht!



S: Ja, ich habe gesagt: "Wenn ich jetzt nicht bei euch singen darf, dann schlage ich euch alle tot. Und dann könnt ihr ja gar nicht auf Tour mit Yuppicide gehen". (lacht) Nee, es war so, daß ich irgendwann mal mit denen ins Gespräch kam, und dann habe ich halt von meiner Band erzählt und die haben mich gefragt, ob ich auch singe und dann habe ich gemeint, ja, und dann bla bla und sie suchen schon länger einen Sänger, aber sie haben nie den richtigen gefunden. So hat er (Jochen) es mir halt erklärt. Irgendwann haben wir dann mal eine Probe vereinbart, und da bin ich halt gekommen und habe herumgebrüllt. Seitdem proben wir eigentlich regelmäßig miteinander. Wie seid ihr denn zu eurer Tour mit Yuppicide gekommen?

S: Das hat der Steffen (Navigator) gemacht. Der ist ja das Label. Wie seid ihr da überhaupt draufgekommen in Verbindung mit Steffen? Das weiß ich selber nicht.

J: Also, die ganze Geschichte lief so ab: (Gelächter)

T: Ja, Papa.

J: Wir wollten erstmal eine Platte machen. Unbedingt, wie, war erst einmal egal. Hauptsache wir machen eine Platte. Also sind wir ins

Studio nach Karlsdorf und haben dort eine Aufnahme gemacht...

S: Neun Stück.

J: Wir hatten aber vor... (Sänger labert wieder dazwischen) halt's Maul! (S. lacht)...

Papi.

J: ...in den Staaten Urlaub zu machen, Pfeut und ich. Und dann haben wir uns überlegt, Staatenurlaub, rufen wir doch mal eben den Donny (Don Fury) an und fragen, ob er Bock hat, das abzumixen. Prompt hat er gemeint, ja klar, macht er, und dann haben wir die Aufnahme ins Rough und dann haben wir das Tape fertiggemacht. Dann hatten wir das fertige DAT in der Hand und haben es an verschiedene Labels geschickt. Manche waren interessiert. Der Steffen hat das dann von mehreren Leuten gleichzeitig in die Hände bekommen, auch durch den Armin von X-Mist. Der wollte das auf seinem Label nicht machen. Für ihn ist das wohl ein bißchen heftig. Der Steffen hatte vorher ja noch kein Label gehabt, noch keine Bands. Dann sind wir halt mit ihm in Verbindung getreten.

P: Da wir seine Navigator-Prod. 001 sind, puscht er uns natürlich sagenhaft. Deswegen haben wir gleich bei Yuppicide eingehakt.

J: Er drückt uns Gigs ohne Ende.

Eure zweite Tour? (Durcheinandergelaber)

S: Wir haben in Berlin und Leipzig mit Die 116 gespielt. War ganz lustig.

Ich habe sie in Nürnberg gesehen.

S: Ja, das war die letzte Show, da hat der eine Gitarrist (Gavin) mit Jochens Gitarre gespielt. Der hat mit seiner Gitarre, die schon voll am Arsch und so war, immer so Feedbacks und so gemacht und die Gitarre rungebogen. Irgendwann ging es "Krach", und der Hals ist abgebrochen (lacht). Das hat ihn voll angekotzt, so hinter der Bühne "Oh, fuck, fuck...", tritt halt das Teil durch die Gegend und er (Jochen) hat ihm seine zweite Gitarre geliehen. Aber super nette Leute.

Wo kommt ihr überhaupt her?

J: Aus Karlsruhe.

S: Er (deutet auf Pfeut) ist Schweizer.

J: Kommt aus Bern.

S: Ich bin Österreicher. Wir haben mal in der Schweiz gespielt. War voll die Hölle. Wir sind kaum über die Grenze gekommen, weil die Schweizer voll die Penner sind an der Grenze. Abartig. Wir sind an 3 Grenzen gefahren und haben 4 Stunden rumgemacht...

T: Schweiz sucks!

S: Wir haben Strafen und alles. Das war so übel. Wir wollten rüber, und die wollten erstmal alles verzollen, T-Shirts und die ganze Scheiße...

Mit was für Bands habt ihr so Kontakt?

J: Also folgendes: Der ganze Streß, diese ganze Angelegenheit mit Lost & Found und X-Mist. Wir haben eigentlich mit allen Bands sauviel Kontakt, so diese ganzen "pro X-Mist-Bands". Morp, Zellot und wie sie alle heißen, kommen ja auch aus Karlsruhe. Super Kontakt, gute Kumpels. Aber genauso haben wir halt guten Kontakt mit den Rykers z.B. die ja auch auf Lost & Found sind. Wir haben damit überhaupt keine Probleme!

P: Die ganze Scheiße die da abläuft...

S: Ist megapeinlich! Wir halten uns da raus.

J: Wir versuchen da irgendwie einen Mittelweg zu finden. Ich habe kein Problem mit dem Bernd, ich habe kein Problem mit dem Armin. Wenn sie sich gegenseitig niedermachen wollen, dann sollen sie es bitte tun. Die Scheiße ist halt, das der ganze Streit auf dem Rücken der Bands ausgetragen wird. Dann kommt es vor, ich mach halt Bookings in Karlsruhe, du rufst halt irgendwo an wegen Bands buchen und so was, und die fragen dich auf was für einem Label du bist. Ja, Lost & Found. Ahhh, ihr dürft nicht spielen! Also das ist übertrieben, unterschwellig kommt das total derb rüber. Das ist absolut Scheiße. (durcheinandergelaber)

P: ...du mußt zu irgendeinen von den beiden, ... gut, du mußt auch nicht, aber dann hast du halt...

J: Das ist halt beim Steffen geil, daß er dazu überhaupt keine Stellung nimmt, nicht sagt, ob jetzt X-Mist pro oder so ist. Das funktioniert wunderbar. Wir haben jetzt natürlich bei irgendwelchen PC-Bands von Armin, (die uns nicht kennen) den Ruf volle Proleten zu sein, weil Rykers Kumpel und so.

S: Wir sind Proleten! (lacht)

J: Ja, natürlich.

Von den Rykers bin ich nicht grade begeistert. (das ist untertrieben)

S: Ich persönlich auch nicht.

T: Mit dem Basser kannst du dich echt gut unterhalten. Die anderen kenne ich auch nicht. Ich meine nicht die Menschen, ich meine von der Musik her. (Ich kenne sie ja nicht!) Wieviel gebt ihr so auf Texte?

S: Also ich gebe viel auf die Texte! Ich schreibe auch gerne Texte.

J: Als wir die Platte aufgenommen haben, hatte ich nicht mal die Hälfte der Platte Texte. (lacht) War alles nur "gebrubelbäääh", erst im Nachhinein.

S: Wir haben auch keine Texte abgedruckt, bis auf einen.

Traut ihr euch nicht, oder was?

J: Texte sind eigentlich "Fuck Off"-mäßig. (durcheinandergelaber)

P: Wenn einige sagen, wenn ich keine Texte mache oder nicht, oder ob ich rumlalle oder konkret singe liegt genauso an mir. Kritisieren kann man es, aber es sollte genauso zugelassen werden, daß du Vocal-noises machst.

J: Mittlerweile hat jeder Song einen Text, außer einem oder zwei, glaub ich. (Stille. Aus dem Akw dröhnt "We are Pitbull from Detroit")

S: Wenn die Texte wirklich gut sind, und das haben nicht viele Bands, finde ich, daß es sich oft nicht auszahlt. Seine (?) Adresse steht in der Platte, falls jemand wirklich Interesse daran hat, kann er sich an uns wenden, wir schicken ihm dann die Texte zu, kein Problem.

Was denkst du über Straight Edge?

S: Ich bin Straight Edge.

J: Aber nur er. (ins Aufnahmegerät) Nur er, Hallo!?! (Gelächter)

Und dann gibts es immer Fights bei euch?

("Penner wie Earth Crisis" also "Hardline" Straight Edger" mögen sie gar nicht, für S. ist diese absolut übertriebene Uniformierung Fe-schismus")

J: Es kommt darauf an, was die Definition für Straight Edge ist. In Amiland ist es etwas anderes als die Kids hier denken. Genauso wie



S: Wir necken uns ab und zu, nicht wahr? (*lacht*). Ich bin auch Vegetarier und der Rest nicht. Ich schreibe dann natürlich auch keine Texte über sowas, ich würde niemals alle vertreten. Wir haben sogar einen "Anti-hard-line-Straight-Edge"-Text.

P: Er heißt "Softline-Straight-Edge" (*gelächter*)
S: Hardline sind für mich Leute wie Snapcase.
Der Snapcase-Idiot z.B. hat den Bush gewählt,
weil er Pro-Life ist, hat er gesagt. Das ist doch
echt nur Dummheit, oder? Die Leute überlegen
überhaupt nicht. Kein bißchen.
Wie entstehen die Lieder bei euch?
S: Er ist halt der Papi. Er macht die Lieder und
die Texte.
J: Ich überlege mir dann meistens irgendwas
und komme mit ein paar Riffs, einer Songstruk-
tur. Wenn sie im Prinzip gut ist, wird damit
gearbeitet.

Und jeder bringt dann irgendwas?
J: Ja, ich spiel was vor und dann heißt es Scheiße oder so (*wunderschönes durcheinandergelaber*)...
Also Papi bringt die Ideen und Gott entscheidet?
Einstimmig: Ja, genau. (*gelächter*)
S: Mich kotzt es meistens an, das soviele Riffs kommen, immer die gleichen.
Habt ihr euch schon näher mit Yuppicide unterhalten?
Allgemeine Zustimmung und sichtliche Begeisterung.
P: Wir haben das große Los gezogen, ganz klar.
Stimmt, ihre letzte Tour und so...
S: Das beste, wirklich!
J: Als die erste Single rauskam, hab ich mir einen drauf gewixt (*schlappgelache*).
S: Das ist die letzte Tour. Yuppicide sind mit Slapshot auf eine Reihe zu stellen, daß ist die bekannteste HC-Band, die sich noch irgendwo im Untergrund bewegt (*so?*), wenn man jetzt mal von Soia oder so absieht, oder Madball, die jetzt auf Mtv und Viva gesendet werden. Das ist die letzte Tour (*zum 3. Mal*), das wird schon seit Monaten angekündigt. Ich muß auch sagen, daß da der Steffen da super Arbeit geleistet hat. Da spreche ich jetzt für alle, wir sind so zufrieden. Mit dem Steffen ist es optimal, das Beste, wirklich!
J: Das können wir nicht so sagen, da wir das andere nicht kennen, aber...
S: O.K., aber im Moment ist es wirklich das Non-Plus-Ultra.
J: Die nächste Platte kommt auch wieder auf Navigator raus. Wir gehen im November wieder nach NY und nehmen diesmal dort die ganze Platte auf.
Was macht ihr eigentlich beruflich?
J: Ich bin Einzelhandelskaufmann. Pfeut ist Student.
T: Ich bin Azubi.
S: Ich gehe noch in die Schule, wir haben Glück, daß gerade Osterferien sind. Ich bin übrigens der Emo-Lappen.
J: Er entschuldigt sich immer auf der Bühne: (*äfft nach*) "Oh, ich bin ausgerutscht, das ist aber ungeschickt von mir, sorry Leute!" (*S. will was sagen, aber Jochen ins Mikro*)
J: Es stimmt, es stimmt!!
Anscheinend hat S. mal auf der Bühne irgendwas von Haß gesagt...
S: Das habe ich nie gesagt, nie!!
P: Manchmal.
S: Ich bin mehr Haß als ihr alle zusammen (*lautes Gelächter der gesamten Band*)
P: Viel zu wenig Jahre für Haß, Mann.
S: Der Rest von euch meint immer Haß ist alles, aber das meine ich nicht. (*lacht*)
J: Haß und Unity ist alles.
S. Unity ist Scheiße. Wir sind schon irgendwie Unity, sonst könnten wir nicht zusammensitzen. Was fühlt ihr, wenn ihr auf der Bühne steht?
Alle: Haß, pure Aggression.
P: Wenn ich merke, daß das Set so aufgebaut ist, das ich nicht darauf spielen kann, so wie heute, dann fühle ich so einen Haß...
Wie lange spielt ihr so gewöhnlich?
J: 0,5-0,75 Stunden.
Das ist jetzt eure erste Platte, oder?
J: Ja, also heute gibt es ja eine Live-Doppel-Split-Single ??? und Strain, jede Band bekommt eine Seite.
Irgendeine letzte Message?
P: Die ganze Scheiße mit 2 Parteien ist die größte Kacke, die es überhaupt gibt. Nur das sollte man eigentlich sagen, bis sich was ändert.
J: Es fördert ganz einfach die Szene nicht!
P: Es fördert nicht, es hemmt, und zwar auf Kosten des Egoismus von den einzelnen Personen.
J: Das war ein gutes Schlußwort.
Amen.

Interview: Christoph Lottes

the Lazy Cowgirls
ragged soul



THE LAZY COWGIRLS NEW LP/CD "RAGGED SOUL" OUT NOW!

- | | |
|--------------------------------|-------------------------|
| 26.9 BOCHUM-Planet | 6.10 BERLIN-Huxley's Jr |
| 27.9 MÜNSTER-Gleiss 22 | 7.10 DRESDEN-Star Club |
| 28.9 OBERHAUSEN-IK Altenburg | 8.10 AUGSBURG-Kerosin |
| 29.9 BRAUNSCHWEIG-Brain Club | 10.10 CRAILSHEIM-Stern |
| 30.9 BREMEN-Wehrschloss | 11.10 ULM-Cat Cafe |
| 2.10 HAMBURG-Markthalle | 13.10 (CH)ST GALLEN |
| 3.10 KÖLN-Underground | -Grabenhalle |
| 4.10 HEIDELBERG-Schwimmbad | 14.10-(CH)LA CHAUX DE |
| 5.10 BAYREUTH-Gasthof Schoberg | FONDS-Bikini |

ON
TOUR



THE LAZY COWGIRLS

CHEATER SLICKS brand new 7"
"TROUBLE MAN/HOOK OR CROOK"
2 spiff cuts of their primal crunch!

COUNTRY TEASERS

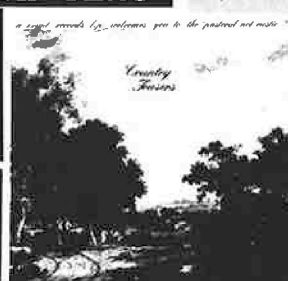
2-song 7" &
10-song 10"
& 12-song
CD!
Truly fine...



STRUMMIN'
MENTAL Part 2!
31 primal cuts
o' raw-assed
instrumental
R&R/surf!!!

RAW/CRUDE/INSTRUMENTAL R&R! 1957-65

CRYPT
WE SUCK
LESS...



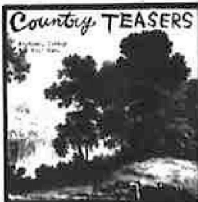
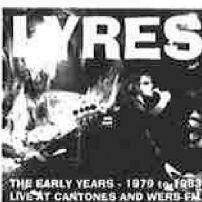
OBLIVIONS



OBLIVIONS!
LP/CD "SOUL
FOOD"
sho' tasty!

CHROME CRANKS
"DEAD COOL" LP/CD

ON
TOUR
OCT-
NOV!



im vertrieb von **EFA**

CRYPT RECORDS
POSTFACH 304292
20325 HAMBURG

...AND OUT COME THE WOLVES

available now

PO Box 10514, 1001 EI Amsterdam, The Netherlands

Also available on Epitaph
Rancid and Let's go
(cat.#:86428) (cat.#:86434)

LP/CD/MC Cat.#: 86444

Epitaph Info Hotline:
+31-20-6236091

Epitaph

RANCID +++ ...AND OUT
COME THE WOLVES
CD +++ 32830-423
LP +++ 32829-415

Rancid on TOuR:

- 16.09. München
Backstage
- 17.09. Frankfurt
Batschkapp
- 18.09. Köln
Luxor
- 19.09. Hamburg
Markthalle
- 20.09. Berlin
Trash
- 26.09. Osnabrück
Hyde Park

semaphore
Andernacher-Str. 23
90411 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 95277-0
Fax: 09 11 / 95277-40,-50

EMV Exclusa
Wallenmahd 53
A-6850 Dornbirn

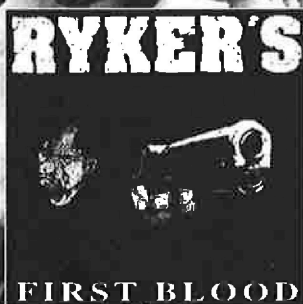
Phonag Records AG
Zürcherstr. 77
CH-8401 Winterthur

RYKER'S / SUPPORT DAMNATION a.d.

TOURDATEN: RYKER'S / DAMNATION

29.07.95 Trossingen / Strange Noise Festival (Ryker's only) • 04.08.95 Konlich (Belgien) / Lintfabriek • 05.08.95 Maasmechelen (Belgien) / Rarochiaal Ontmoetingscentrum • 06.08.95 Brüssel (Belgien) / Nijdrob • 07.08.95 Bochum / Zwischenfall • 08.08.95 Neumünster / AJZ • 09.08.95 Ilseburg / Klima • 10.08.95 Rostock / MS-Stubnitz • 11.08.95 Neu-Wulmsdorf / AJZ • 12.08.95 Chemnitz / B-Plan • 13.08.95 Ulm / Cat Cafe • 14.08.95 Schweinfurt / Schreinerei • 15.08.95 Kassel / Spot • 16.08.95 Bielefeld / Elfenbein • 17.08.95 Köln / Bürgerzentrum (POPKOMM) • 19.08.95 Amsterdam (Holland) / Melkweg • 20.08.95 Backnang / JUZ • 21.08.95 Saarbrücken / Kühlhaus • 22.08.95 Esterhofen / Ballroom • 23.08.95 Prag / Roxy • 24.08.95 Lodz (Polen) / Culture Centre • 25.08.95 Dessau / t.b.a. • 26.08.95 Lugau / Landei • 27.08.95 Berlin / Trash

Infos: MAD at 030 / 786 68 44



RYKER'S • First Blood MCD
SPV 065-179432



RYKER'S • Brother Against
Brother CD
SPV 077-07002



RYKER'S • Payback Time
MCD
SPV 065-06042



DAMNATION • No More
Dreams Of Happy Endings
SPV 077-179462



DISTRIBUTED BY SPV

LOST & FOUND • BÜNTEWEG 1 • 30900 WEDEMARK • GERMANY • TEL: 05130 / 7771 • FAX: 05130 / 7773

MUDHONEY

Mudhoney waren eigenartigerweise in der "Scene" nie sehr beliebt. Ob es jetzt daran lag, daß ihr Hit "Touch Me I'm Sick" die Grunge-Welle einleitete oder an der Tatsache, daß sie kurz nach ihrer besten Platte von Sub-Pop zu Bugs Bunny und der WEA wechselten, ich weiß es nicht. Ich kann nur sagen, daß ich nach den fünf bis sechs Malen, die ich Mudhoney live gesehen habe, immer mit diesem Gedanken im Kopf nach Hause ging: "Naja, wenn das jetzt Grunge war, dann ist Grunge wohl doch fucking cool!". Klängen die ersten beiden Platten noch nach purem MC 5/Blue Cheer beeinflusstem Hardrock, wurden sie mit der Zeit immer besser. Der Höhepunkt war für mich dann die Single mit der Angry Samoans Coverversion "You Stupid Asshole" und die LP "Every Good Boy Deserves Fudge". Da war man von dem durch die so erfolgreich gewordenen Nirvana aufgezeichneten Weg Grunge zu machen ziemlich weit abgekommen. Die LP strotzte vor Sixties-Einflüssen und klang eher nach einer 4-Track Mono Estrus Scheibe als nach Butch Vig und das Konzert kurz nach Erscheinen der Platte in Hanau bei Frankfurt war fast unglaublich. Die Band spielte alles dreimal so schnell wie vorher und das Publikum konnte gut 70 Minuten Stagediven. Danach gingen sie dann also zur Industrie, um fortan nicht mehr in heimischen Gefilden zu touren. Bis zum Mai dieses Jahres, als sie mit neuer LP in der Batschkapp in Frankfurt spielten. Das war auch Grund genug für Andrea und mich mit Matt Lukin und Dan Peters (Bass und Schlagzeug) ein wenig Smalltalk zu halten. An dieser Stelle muß ich nochmal ausdrücklich darauf hinweisen, daß die Batschkapp einer der BESCHISSENSTEN Läden in diesem Universum ist. Es ist einfach nicht möglich, den debilen Hells-Angels, die dort als Bouncer arbeiten, klar zu machen, daß man Fotos von dem Konzert für das Fanzine machen will, auch nicht wenn Band, respektive Tourmanager, damit einverstanden sind. Nach einigen Minuten Diskussion mit 200 Kilo tätowiertem Fett wurde mir "was aufs Maul" angedroht, wenn ich meine Kamera nicht zum Auto bringen würde.

Andrea: Die letzten Platten, die ihr gemacht habt, hatten alle Coverzeichnungen von E.J. Fotheringham. Wer ist er und versucht ihr damit eine Art Corporate Identity zu schaffen?

Dan: Er ist schon seit langer Zeit unser Freund....

Matt: Dan und Steve ham mal mit ihm zusammen gewohnt...Mark ja auch ...

Dan: Er ist nur ein Künstler, den wir kennen, er hat schon die Schrift auf "Superfuzz Bigmuff" gezeichnet. Er macht viel Illustrationen für Magazine wie "New Yorker" oder auch "Entertainment Weekly".

Matt: Früher war er nur ein Maler, jetzt ist er ein "Commercial Artist" und will richtiges Geld für die Cover und jetzt motzt er, daß er nicht genug Geld mit unseren T-Shirts verdient.. Naja, nicht wirklich...

Andrea: Im Vergleich zu den Zeichnungen sind eure Bandfotos immer ziemlich peinlich, ist das Absicht?

Matt: (lacht) Wir wollten kein "Tough-Foto" auf dem Cover...

Dan: Ich glaube unterbewußt wollen wir, daß die Cover lächerlich wirken...

Al: Ihr habt eine Split Single mit der US-Country Größe Jimmy Dale Gilmore gemacht. Ich habe jetzt das Problem, daß für mich jede Art von Country-Musik grauenhaft klingt. Wo ist, musikalisch gesehen, die Trennung zwischen "gutem Country" und "schlechtem Country"? Für mich klingt das alles wie Garth Brooks?

Matt: Na, da hast du schon mal ein Beispiel für schlechten Country.. Man kann eigentlich sagen, daß fast alle neuen Sachen, das, was man "Young-Country" nennt, Scheiße ist. Das ist leichte Unterhaltungsmusik mit gelegentlich mal ein bißchen Gitarre. Ich würde sagen, alles, was ein gutes Stück Alter hat, ist guter Country..

Dan: Die Sachen aus den 50er und 40er Jahren... Johnny Cash, Hank Williams..

Andrea: Aber ist Johnny Cash und der ganze Country Kram im Moment nicht nur einfach hip?

Matt: Oh ja, oh ja....

Andrea: Also habt ihr das gemacht, weil es angesagt ist?

Dan: Nein...äääh...er ist ja nun auch nicht unbedingt ein Star...

Al: Als Nirvana euch erfolgsmäßig überholt haben, habt ihr jemals das Gefühl gehabt, daß ihr diesen Erfolg.....

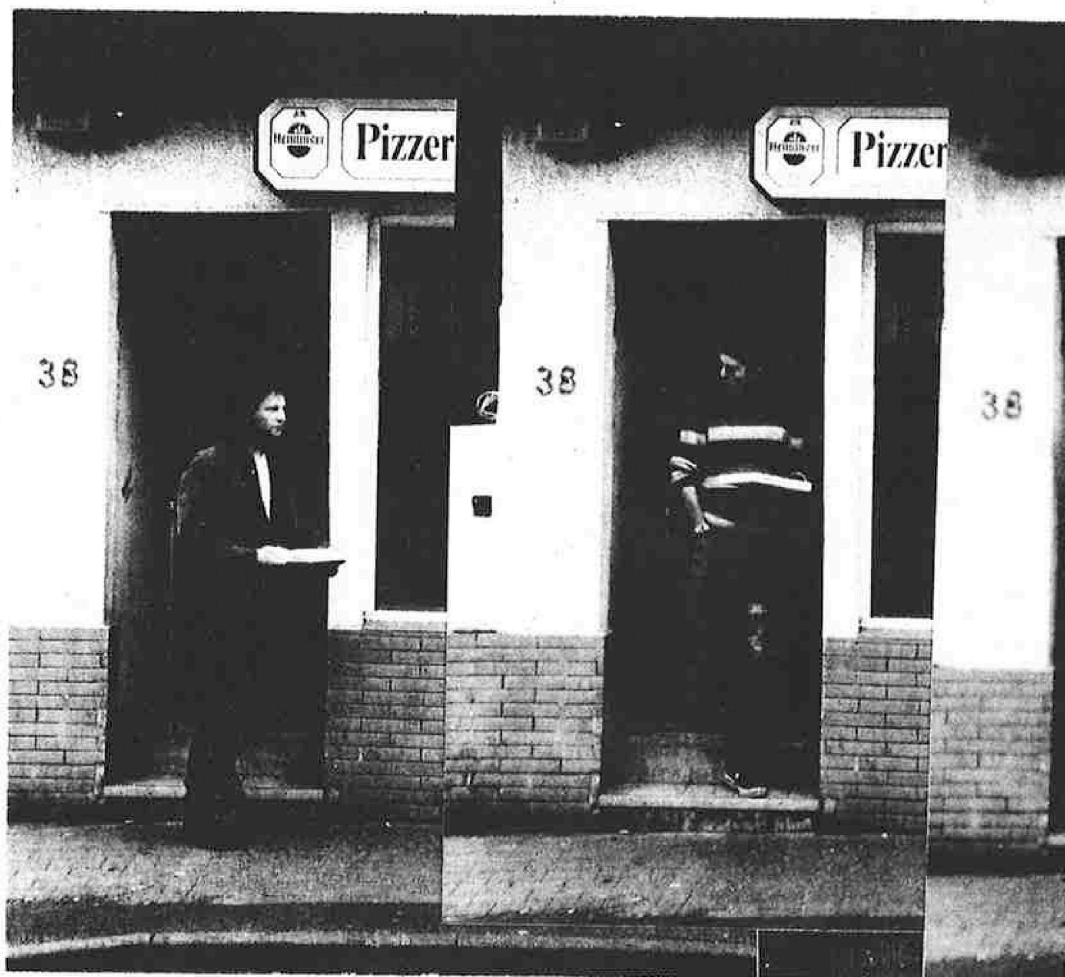
Dan: Sie haben uns nicht überholt, sie wurden echte Rockstars!

Al: Und wenn die Geschichte anders gelaufen wäre....

Matt: Aber hör dir doch Nirvana an und dann hör dir uns an, der normale Mainstream-Hörer hätte....

Dan: ...unser Zeug ist nicht soo leicht zu verdauen, Nirvana haben tolle Pop-Songs geschrieben. Wir haben auch gute Popsongs, aber Nirvana haben Songs gemacht, die fast allen gefallen haben.

Al: Jetzt nur mal angenommen ihr hättet diesen Erfolg gehabt, denkt ihr, ihr wärt damit besser zurechtgekommen?



Matt: Er ist eher ein Kritikerliebling als ein echter Star..

Al: Als ich vor ca. einer Stunde einem Kumpel von mir gesagt habe, daß ich euch nachher interviewen würde, war seine Reaktion: "Wer will denn die heute noch sehen?". Freut ihr euch, die einzig übriggebliebene Grunge-Band zu sein?

Dan: Wir haben erst einmal nie geplant, eine Grunge-Band zu sein, das haben die Medien für uns getan. Als wir anfangen, haben wir uns als Punkband gefühlt und die Medien machten Grunger aus uns. Jetzt ist es cool, ein Punk zu sein, ich bin mal gespannt, wie die Medien uns jetzt nennen.

Al: Im "Spiegel" stand vor kurzem im Rahmen eines Berichtes über Hole, daß ihr Courtney Love nahegelegt hattet, sich auch den Kopf wegzublasen. Wie war bzw. ist euer Verhältnis zu Nirvana ...

Dan: Das haben wir nie gesagt!....Ganz sicher nicht!

Dan: Ich glaube schon! Kurt war schon ziemlich depressiv die ganze Zeit.

Al: Also hat ihn doch nicht der Erfolg fertig gemacht, sondern einfach nur das Leben.

Matt: Es war die Kombination.

Dan: Wir sind vier verschiedene Typen, aber ich glaube, falls das mal passieren sollte, würden wir es mit klarem Kopf bewältigen.

Matt: Wir versuchen, aus fast jeder Situation das Beste zu machen.

Dan: Es ist schwer zu sagen was passiert wäre, wenn wir den Erfolg gehabt hätten.....

Al: Was mich gewundert hat war, daß ihr, nachdem ihr bei der Wea unterschrieben hattet, in Deutschland nicht mehr auf Tour gegangen seid. Als ihr noch bei Sub-Pop wart, habt ihr in vier Jahren fünfmal in Deutschland getourt. Warum?

Matt: Wir hatten einfach die Staaten vernachlässigt. Wie Du schon sagtest, wir waren in kürzester Zeit sechsmal in Europa. Als "Piece Of Cake" rauskam dachten wir uns, daß Europa ziemlich gesättigt sein müßte und machten

einige US-Touren. Danach haben wir auch einige Zeit garnichts gemacht.

Al: Es ist mir nur aufgefallen, daß das gleiche mit Henry Rollins passierte, als er zu einem Major ging. Ich hatte den Verdacht, daß, durch das doch teilweise sehr gute Netzwerk von alternativen Auftrittsmöglichkeiten in Europa, es als Major-Band vielleicht schwerer wäre, eine Tour zu machen, wenn man für richtig große Hallen noch nicht groß genug ist?

Matt: Das ist bei uns nicht der Fall. Die Plattenfirma hat mit unseren Tourneen sowieso nichts zu tun. Es ist alles wie vor unserem Wechsel.

Dan: Ich glaube sogar, daß, wenn es nach der WEA ging, wir dauernd hier wären.

Al: Auf der "Your Gone" Single habt ihr mit Billy Childish zusammen gearbeitet. Der Track ist mit einer eurer besten, warum gab es da nicht mehr Zusammenarbeit, er hätte doch etwas von euch produzieren können?

Matt: Ersteinmal wohnt er in England und wir in Seattle und zum anderen hat er ja auch noch seine eigenen Bands. Wir haben in England eine Woche mit ihm getourt.

Al: ...blöde Interviews machen zum Beispiel...

Matt: Ja, das auch, aber ich meine mehr so Sachen wie die Fürze der anderen im Tourbus ertragen zu müssen oder so.

Dan: Die Tour-Sache ist sowas... Wir haben nie so richtig lange Tourneen gemacht. Ich glaube, wenn wir jetzt für sechs oder sieben Monate auf Tour gehen würden, dann wäre es ein Job. Und dann würde ich anfangen, ihn zu hassen.

Matt: Wir versuchen, nie länger als fünf bis sechs Wochen von zu Hause weg zu sein.

Dan: Diese Tour dauert einen Monat, danach sind wir eine Woche daheim und spielen dann noch einen Monat in den Staaten. Das wird die längste Tour sein, die wir je gemacht haben.

Andrea: Ihr seid mit einem Song, in dem ihr den Seattle-Hype angreift, auf dem "Singles"-Soundtrack vertreten. Der Soundtrack und auch der Film war aber ein wichtiger Teil des Seattle-Hypes...

Dan: (lacht) Es war eine schöne, lustige Rock'n'Roll Sache, die von anderen - völlig aus dem Zusammenhang gerissen - zur größten

wieder gegangen.

Matt: Aber es war doch lustig.... Man kann ja Teile des Weißen Hauses als Tourist besuchen und als man uns durch das Haus schleifte, hatten wir ein Paar Secret Service Typen dabei, die uns ein bißchen "hinter die Kulissen" geführt haben oder hinter Absperrungen ließen. Als wir dann so durch irgendwelche Räume liefen, kamen zwei Grunger-Kids auf uns zu und wollten unsere Autogramme. Also haben wir ihre Zettel, oder was auch immer, unterschrieben. In der Presse stand ja, daß Chelsea (Clintons Tochter) Pearl Jam eingeladen hatte und auf einmal dachte jeder, daß wir Pearl Jam seien. Alle Frauen haben sofort irgendwelche Zettel rausgekratzt und kamen auf uns zugerannt. Wir haben uns dann schnell verzogen, aber sobald man uns sichtete, fing das Geschrei wieder an: "Pearl Jam, ihr Schweine, kommt her!" Und wir haben immer nur gesagt, daß wir nicht Pearl Jam seien, aber natürlich hat uns niemand geglaubt.

Al: Ich hätte doch einfach mit "Eddie Vedder" unterschrieben und fertig.

Dan: Ich glaube Steve und Mark haben sogar ein paarmal so unterschrieben.

Matt: Ich habe nichts gegen Leute, die sich Autogramme holen, nur sollten sie wissen, von wem sie sich welche holen, sonst sage ich mir "Du willst also mein Autogramm, dann sag mir doch erstmal wer ich bin." "Du bist Pearl Jam!!!" "Nein, bin ich nicht." "DOCH!!!!"

Andrea: Ich habe noch eine indiskrete Frage: Im Promo-Zettel zur neuen CD steht, daß Mark Arm jetzt als letzter in der Band geheiratet hat. Ist Heiraten an sich nicht ein großer Schritt in Richtung Establishment bzw. hat es noch was mit einer Punk-Attitude zu tun?

Matt: So kann man es sehen, ich weiß nicht, ich lebe meine Ehe genauso wie ich vorher mit meiner Freundin gelebt habe. Es ist nicht so, daß ich nach Hause komme, mich in den Sessel setze, sie mir die Slipper anzieht, ich dann Pfeife rauche und TV gucke, es ist genauso wie vorher.

Andrea: Was ich eigentlich wissen wollte....

Dan: Warum? ...oder...wer will denn so Typen wie uns heiraten?...

Andrea: Ich habe letztlich gelesen, daß der Sänger von Green Day verheiratet ist....

Dan: Und ein Kind hat!

Matt: Der hat wahrscheinlich seine 16jährige Freundin geschwängert...

Andrea:aber der Typ ist gerade mal 22....

Dan: Es ist so: Du wirst älter, es wäre schrecklich, wenn wir uns jetzt so aufführen würden, als ob wir 18 wären. Außerdem wirst du ruhiger, wenn du verheiratet bist...

Matt: ...ich bin auf jeden Fall ruhiger geworden seit meiner Heirat...

Dan:es ist einfach so, daß du jemanden gefunden hast, den du ganz toll findest und den heiratest du jetzt. Fertig...

Matt: ...und dann bist du in der Falle...ha ha....

Al: Da ihr ja nun nicht unbedingt auf den Erfolg aus seid, wer oder was zwingt euch zur Arbeit?

Matt: Niemand, es gibt keinen Druck. Das schlimmste, was ich mir vorstellen könnte, wäre, daß wir jetzt von der neuen CD drei oder vier Millionen verkaufen, von der Platte danach jedoch nur eine Million. Dann würde diese Platte als Flop eingestuft. Wir haben das Glück, nicht genug Platten zu verkaufen um entweder als Erfolg oder als Flop zu gelten.

Nach der Einleitung von Al muß ich mir doch noch eine Nachbemerkung einfallen lassen, die wahrscheinlich eher in Richtung Rechtfertigung geht, weil meine Fragen übers Heiraten total peinlich rübergekommen sind. Also damit wollte ich auf keinen Fall einen Hauch von "Yellow Press" ins Trust bringen, sondern es wurde im Promo-Zettel sooooo explizit erwähnt, daß "Mark-Babe" nun schließlich und

Andrea: Also ich muß jetzt nochmal auf der alten Frage rumreiten, wart ihr nicht verdammt neidisch auf den Erfolg von Nirvana? Also ich hätte mich totgeärgert!

Dan: Es war doch fair...

Matt: Also wenn ich mir das alles anschau, was wir davon mitbekommen haben, bin ich eigentlich ganz froh, daß es nicht wir waren...

Dan: Wir haben uns für sie gefreut und es ihnen gegönnt, es wäre doch richtig blöde gewesen, es ihnen zu neiden.

Al: Seid ihr schon mal in die Situation gekommen morgens aufzuwachen und zu merken, daß die Musik doch nur "ein Job" geworden ist?

Dan: Es ist unsere Einnahmequelle, ich meine, so machen wir unser Geld! Aber es ist immer noch bei weitem der beste Job, den ich mir vorstellen kann. Ich nenne es nicht gerne einen Job....

Matt: Es ist aber ein Job.... Es gibt immer Aspekte, die du gerade nicht magst, aber.....

Sache der Welt gemacht wurde: Grunge.

Andrea: Ich habe gelesen, daß ihr ins Weiße Haus eingeladen wurdet, um Bill Clinton kennenzulernen, wie war das denn so?

Matt: Wir wurden nicht persönlich eingeladen, sondern Pearl Jam wurden eingeladen. Wir haben dort einen Gig mit ihnen gespielt. Sie sagten, sie würden spielen, wenn wir auch kommen könnten, so kamen wir ins Weiße Haus, aber wir wurden von der Pearl Jam-Gruppe getrennt und auf einer anderen Route durchs Haus geführt bis zu einem eigenartigen Konferenzraum, aber Bill war gerade kurz vorher rausgegangen.

Al: Was? Keinen warmen Händedruck?

Matt: Nein! Kein Bill für uns! Ich glaube, wir haben ihn erschreckt.

Al: Und was haben Pearl Jam erzählt, hat er sich richtig schön dämlich gegeben?

Dan: Nein, sie meinten, er hätte einen ganz netten Eindruck gemacht, hätte ihnen die Hand gegeben, ein paar Stories erzählt und wär



DIE ZORNIGSTE STIMME BERLINS



Das neue Album

UN!OTEN

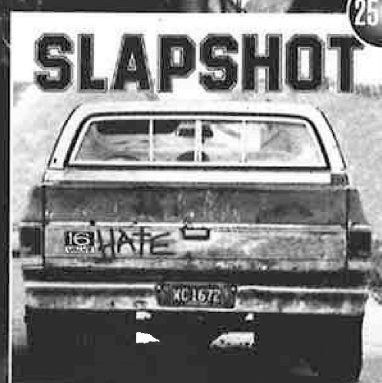
CD 12047

Witten-Fred-Stein

Bestelladresse: p.o.529 10127 Berlin phone 030/6241515

SLAPSHOT

16 VALVE HATE



SLAPSHOT
16 VALVE HATE
SPV 084-179512

Rechtzeitig zur Tour zeigen sich CHOKE & CO. "Back on the map" und zwar mit einem nagelneuen Album, welches wieder klar in Richtung alte Schule zeigt.

TOURDATEN:

SLAPSHOT/BITTER/RIGHT DIRECTION

25.08. Schweinfurt / Schreinerei • 26.08. Neu-Münster / AJZ • 27.08. Gütersloh / Alte Weberei • 28.08. Kassel / t.b.a. • 29.08. Köln / Büze • 30.08. Essen / Zecher Carl • 01.09. Berlin / SO 36 • 02.09. Leipzig / Conne Island • 03.09. - 04.09. Polen • 05.09. Spremberg / Erebo • 06.09. Hannover / Glocksee • 07.09. Buxtehude / t.b.a. • 08.09. Osnabrück / Ostbunker • 09.09. Lübeck / Treibsand • 12.09. Esch-Alzette (Luxemburg) / Kulturfabrik • 13.09. Esterhofen / Ballroom • 14.09.-17.09. Italy • 19.09.-20.09. France • 21.09.-24.09. Spain & Portugal • 26.09.-27.09. France • 29.09. Chemnitz / Talschok • 02.10. Rendsburg / Altes Kino • 03.10. Fürth / Lancia Odeon • 04.10. Bochum / Zwischenfall • 05.10. Weinheim / Cafe Zentral • 06.10. Vosselaar (Holland) / Biehop • 07.10. Den Bosch (Holland) / Willem II • 08.10. Hilversum (Holland) / Tagrij • 10.10. - 14.10. Schweden
Infos: MAD at 030 / 786 68 44

• HUND • P!NTWEG 1 • 30900 WFFEMARK • TEL: 05127 / 7771 • FAX: 05130 /

Crippled Dick Hot Wax presents:

BLOODBURGER BC

Crippled
DICK HOT WAX!

P.O. BOX 3064 78027 VS-SCHWENNINGEN
PH. 07760 - 810043 FAX 82435

"SCHOONER ON THE ROCKS"
SPECIAL PRICE
6 TRACK CD!!
ADULTS ONLY.

EFA



MORE NIGHTMARES SOON: ONBOW/H.OILERS SPLIT 7" / PLAINFIELD CD



BITTER
Same • CD 25 DM
Brandneues Debut Album.
Bestes Metal Core!



BITTER
No miracle • 7" 5 DM
Das erste Lebenszeichen
der SLAPSHOT / WAR-
GASM / WRECKING CREW
Deute klirrt stark nach
POISON IDEAL.



RIGHT DIRECTION
All of a sudden • CD 25 DM
Die Jungs aus Maastricht
haben mit diesem Release
gezeigt, daß sie Hollands
stärkster Export sind!



**RIGHT DIRECTION
BEOWULF**
Split • 7" 5 DM
Je zwei Songs der großen
Bands aus Venice und
Maastricht. Farbiges Vinyl
und exclusives Songma-
terial.

endlich wie alle anderen Bandmitglieder auch unter der Haube ist, daß ich es mir nicht nehmen lassen konnte, diese saublöde Frage zum Mythos Ehe zu stellen. Also das nächste Mal werde ich mich ganz sicher nicht mehr auf den

Promo-Wisch beziehen, denn die Antworten von Dan und Matt haben mir (als angehende "Hobby-Musikjournalistin") hautnah demonstriert, daß das, was in den Waschzetteln verbraten wird, wohl meistens kompletter Bullshit

ist....

Interview/Text/Fotos: Andrea Stork & Al Schulha



CABLE REGIME



Brave New World

CABLE REGIME

Brave New World CD

Did you ever hear a mixture of industrial and 60's guitars with a psychedelic touch? Featuring the ex-Godflesh guitarist Paul Neville, produced by Justin Broadrick!



BLACK STATE CHOIR

Pachakuti MCD

A workout of post-techno drum loops interspersed with the sounds of a world in chaos, swimming in digital saturation and hurtling in dysfunction towards the millenium.

HEADDIRT RECORDINGS



SKULLFLOWER

Infinityland CD

The ultimate psychedelic industrial death jazz! Featuring Russel Smith (ex Terminal Cheesecake, AR Kane and sometimes in GOD)

Distributed by SPV

Send 2,- DM for our huge mailorder catalogue!

HEADDIRT RECORDINGS

GÖNNINGER STR. 3-72793 PFÜLLINGEN

FEED YOUR EARS!



OPTIMUM WOUND PROFILE

Asphyxia CD

CD: 1-120-2

Somewhere in between Industrial, Hardcore, Metal and Gothic - absolutely great!

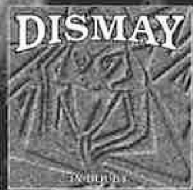


EISENVATER

III CD

CD: 1-132-2

Their third album, fresh as a rotting bird in a factory chimney! This is the new sound!



DISMAY

In Doubt CD

CD: 2-121-2

The debut album by one of the hottest new US Hardcore bands! These guys will be BIG very soon!



REFUSED

Everlasting MCD

MCD: 3-119-2

Straight Edge Hardcore from Sweden, right now Europe's no. 1 in SENE!



PETER & THE TEST TUBE BABIES

Soberphobia CD

CD: 3-128-2

Includes the classic song "Split Of Keith Moon" - simply great!



CENTRAL NERVOUS SYSTEM

Reulity Check MCD

MCD: 1-122-2

A reincarnation of early Killing Joke, combined with new UK Industrial!

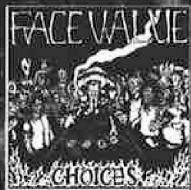


DAY HOUSTEN

Marie's Headwartz CD

CD: 1-134-2

70's Rock played in a hard and modern style! Recorded in an old slaughterhouse!



FACE VALUE

Choices CD

CD: 2-130-2

The third album of the US Hardcore band offers straight ahead Hardcore with heavy guitar riffs!



RAWSIDE

Police Terror CD

CD: 1-133-2

Very raw political Hardcore in the vein of U.K. bands like Doom, Discharge and Varukelt!



PETER & THE TEST TUBE BABIES

Mating Sounds... CD

CD: 3-123-2

Rerelease of a Punkrock classic! These guys are true Punks and this record will have its place in Punk Rock heaven!

WE BITE RECORDS
Distributed by SPV

GEGEN 2,- DM IN BRIEFMARKEN

ERHALTET IHR UNSEREN

GROSSEN MAILORDERKATALOG!

We Bite Records

Gönninger Str. 3 - D-72793 Pfullingen - Germany

Vitaminepillen 4



...und der Sommer kann kommen!
Über 50% Exklusiv-Material von u.a.
TOXOPLASMA - BAMBIX - RAZZIA
SWOONS - TOXIC WALLS - NOE
1.MAI'87 - MÜLLSTATION - WOMBELS

1.Mai'87

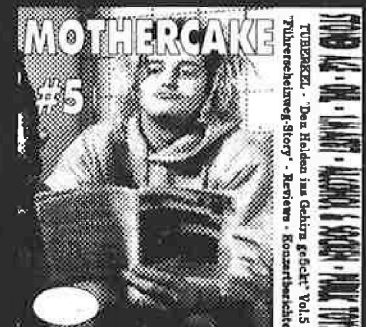
MAX



Wieder-im-Kreis

"Klischeefreier deutschsprachiger Punkrock...der sich nicht hinter Bands wie RAZZIA, NEUROTIC ARSEHOLES, EA80 oder ...BUT ALIVE verstecken braucht!" (OX#19)

Mothercake 5



Das einzige Deutsch-Punk Zine im Singel-Format! Zu hören und zu lesen gibts von
OHL - 1.MAI'87 - STONED AGE
PUBLIC TOYS - ALCOHOL & SÖCKEN

CDs: 20,-DM / EP 5,-DM
(plus Porto)

VITAMINEPILLEN

Ralf Schmidt/Myra Gijzel
Reimanstr.21
52070 Aachen

LINK DER WASSER ist auch so eine Band, die es schon seit geraumer Zeit gibt! Sie haben es jedoch noch nicht auf die Reihe bekommen, Vinyl oder CD zu veröffentlichen. Anfangs haben LINK DER WASSER HC gespielt, jetzt experimentieren sie mit ihrer Musik.

Natürlich gibt es auch noch eine Menge anderer, lokaler Bands, die leider kaum Möglichkeiten haben regelmäßig in Slowenien zu spielen. Die verschiedensten Arten von Punkmusik spielen beispielsweise BAD ARTISTS, FAT NUNS, FRAKCIJA FM, V OKOVIH, INDUS BAG oder HALLO MISERY. Hardcore kommt von NO LIMITS, NOT WHY YES, PSYCHO*PATH oder FIRST CAUSE. LOST CAUSE sind Sloweniens

einzigste Straight Edge Band. GRB, ZELEZOBETON, OBSCURITY oder SPLEEN spielen verschiedene Arten von Metal Musik. Garagen Rock, der sich an Größen wie zum Beispiel THE STOOGES orientiert kommt von YELLOW MINUTE, HIC AND NUNC und den sehr populären RES NULLIUS, die 1995 ihre zweite CD herausbringen werden.

So, das waren jetzt so ziemlich alle alternativen Bands Sloweniens, die ich kenne. Aber man weiß ja nie, denn tagtäglich gründen sich neue Bands. Sie schießen aus dem Boden, wie Pilze nach einem warmen Regen! Die Meisten davon spielen Punk und Hardcore, und wir alle kennen die Gründe dafür!!!

Text: Dejan Pozegar
Übersetzung: Howie

Adressen:

Dejan Pozegar, Smetanova 82, 62000 Maribor, Slovenia
CICI FUJ, Dejan Acimovic, Turjaska 16, 61330 Kocevje, Slovenia
PUNKTUR, Luka Stravs, Lubejeva 1, 61000 Ljubljana, Slovenia
SKIROCORE, Rudi Baloh, Brsljanova 1, 61330 Kocevje, Slovenia
DICKHEAD, Sebastian Iskra, Rozmanova 4a, 66250 Ilir. Bistrica, Slovenia
13 BART, Ales Batistic, Cankarjeva 80, 65000 N. Gorica, Slovenia
ROCK VIBE, Sandi Maver, Cankarjeva 80, 65000 N. Gorica, Slovenia
POLSKA MALCA, Humekova 15, 68270 Krsko, Slovenia
STRELNICKOFF, Vasja Ocvirk, Cesta Kozjanskega odreda 8, 63220 Store, Slovenia
DEMOLITION GROUP, Nikola Sekulovic, tel. & fax. 0038/61/124089
IN4S, Marko Radosavljevic, Rimska c. 4, 63270 Lasko, Slovenia
CZD, P.O. Box 48, 62000 Maribor, Slovenia
PRIDIGARIJ, Davorin Besvir, Kneza Koclja 5, 62270 Ormoz, Slovenia
WASSERDICHT, Miha Mehtsun, Skolibrova 6, 62270 Ormoz, Slovenia
BABY ZDRAVO, Mitja Krajnc, Skapinova 12, 63000 Celje, Slovenia
ZAMBO ZOET WORKESTRAO, Jurgos Belusic, Gregorciceva 22, 66250 Ilir. Bistrica, Slovenia
2227, Stripcore, SKD Forum, Kersnikova 4, 61000 Ljubljana, Slovenia

Punk • Hardcore • Independent
LPs, CDs, Singles, T-Shirts, Videos & Fanzines
zu fairen Preisen!



**FLIGHT
13**

**OUT
IN SEPTEMBER**

OI POLLOI



FIGHT BACK!

RE-RELEASE OF TWO SPLIT LPS
FROM THE SCOTTISH PUNKS
COMING SOON
NEW NAKED AGGRESSION 7"
NEW TERMINUS 7"

CAMPARY RECORDS
FRIEDRICHSTR. 110
40217 DÜSSELDORF
GERMANY
FAX (0)211-313748



DISTRIBUTORS ASK FOR WHOLESALE PRICES

Flight 13
Records & Mailorder
Schwarzwaldstr. 9
D-79312 Emmendingen
Fon: 07641/3975 • Fax: 47728

Fordert unseren Gesamtkatalog mit über
1500 Artikeln gegen 2,-DM Rückporto an!

Wenn ich bedenke, daß für mich Jugoslawien immer schon eine lohnende Reise, sei es privat oder mit der Band, gewesen war, dann hat mir im Herbst 1994 bei den Auftritten mit HUMAN ERROR in Slowenien schon ein wenig das Herz geblutet. Das Land im Norden des ehemaligen Jugoslawiens strotzt nur so vor Selbstständigkeit, was bedeutet, daß man unbedingt, mit allen Mitteln, den Standard mitteleuropäischer Länder zu erreichen versucht. Bei diesen ganzen negativen, und auch positiven Erscheinungsformen des "Fortschritts" ist mir dennoch eines klargeworden. Die unabhängige Musikszene Sloweniens versucht diesen Veränderungen nur das Beste abzugewinnen, und sie erscheint mir, als Außenstehendem, nahezu genauso stark und engagiert wie noch zu Zeiten Belgrader Führung. Daß ich mit dieser Aussage schon ein wenig falsch liege, werden Euch die folgenden Zeilen klarmachen, die von Dejan Pozegar aus Maribor stammen.

Ich hoffe nur, daß ich seine detaillierten, englischen Angaben einigermaßen sinngemäß rübergebracht habe. Leicht war das stellenweise nicht...

Als sich Slowenien noch als ein Teil des sozialistischen Systems Jugoslawiens bezeichnete, war es schon sehr schwer etwas zu erreichen. Jetzt, nachdem dieses System zusammengebrochen ist, ist es noch sehr viel schwieriger! All die Aktivisten der Szene waren eine Art Gemeinschaft, sie arbeiteten zusammen und halfen sich, so gut es ging. Es war eine harte Zeit, aber ihr Wille war stark!

Heute, im Jahr 1995, dominiert Intoleranz die Szene!

Es gibt nur eine geringe Anzahl von Fanzines, die die Leute darauf aufmerksam machen wollen, daß es auch noch etwas anderes neben MTV gibt.

Wir hatten das CICI FUJ-Fanzine, das vor einigen Monaten "aufgab". Es beschäftigte sich hauptsächlich mit der slowenischen Szene und Bands, und anderen Dingen die auf slowenischem Gebiet vor sich gingen. PUNKTUR ist im Augenblick das wahrscheinlich beste Zine. Vor kurzer Zeit ist die zweite Ausgabe dieses Punk Rock-Hefes erschienen.

Es gibt natürlich auch noch einige andere Fanzines: 13 BRAT (straight edge/NY HC), SKIROCORE (grindcore), DICKHEAD, INFERNAL und noch andere, die jedoch nicht regelmäßig erscheinen. Vor zwei Jahren haben Leute älterer Hefte (D'icks, SCREAM, MIND HOOK) das Magazin ROCK VIBE gegründet. ROCK VIBE beinhaltet und behandelt ein weites Spektrum moderner Musik.

Kommen wir jetzt zu den Bands:

Noch vor kurzer Zeit gab es in Slowenien viele Bands, die gute Musik machten. Leider gibt es einen Großteil dieser Bands nicht mehr. Einige von ihnen haben aber überlebt und machen weiter. Beispiele dafür sind POLSKA MALCA und STRELNIKOFF.

Sprechen wir über POLSKA MALCA (heißt frei übersetzt FELD MÜHLE / FABRIK), die mittlerweile ein Line-Up von fünf Leuten aufweisen. Sie haben ihren Musikstil geändert, den man nun am ehesten mit den letzten Veröffentlichungen von VOI VOD vergleichen könnte. Wahrscheinlich werden sie auch ihren Bandnamen ändern, aus spiritistischen Gründen. POLSKA MALCA's erster Gitarrist macht mit seiner Band STUFF sowieso eher die Musik der FELD MÜHLE vergangener Tage.

STRELNIKOFF brachten letztes Jahr gleich zwei CDs heraus! 'Heavy Mentally Retarded' und 'Hojlarija, Svinjarija, Gonoreja, Dijareja' (das ist nicht zu übersetzen). Letztere beinhaltet Coversongs der alten, slowenischen Rockband BULDOZER.

Diese beiden Bands, und DEMOLITION GROUP sind die bekanntesten Formationen der alternativen Szene Sloweniens (DEMOLITION GROUP ist etwas kommerziell). Aber auch andere Bands machen weiter. Die Tage der Reunions sind angebrochen, um andere, bessere, aber leider auch schlechtere Musik zu machen.

IN4S (IT'S NOT FOR SALE) haben gerade eben einen neuen Sänger bekommen, und sie planen für April 1995 die Veröffentlichung ihrer ersten LP, die altes Material beinhaltet wird, und danach dann eine CD mit dem neuen Sänger. Im Moment spielen IN4S progressiven Post/HC/Noise.

CZD (CENTER FOR DEHUMANIZATION) sind auch noch am Leben! Die einzige slowenische Post Punk Band hat ihren Stil in eine Art von Punk'n'Roll geändert. CZD klingen jetzt ein wenig nach den Garage Punk Bands auf CRYPT Records.

In enger Beziehung zu CZD steht eine Band, die sich PRIDIGARJI (Prediger) nennt. Sie haben vor kurzer Zeit ihre erste CD, die sich "Podvig z napako" nennt, herausgebracht. PRIDIGARJI sind im Moment eine der besten slowenischen Bands, mit ihrer großartigen Mischung aus Ska und Punk, gespickt mit einer gehörigen Portion Spaß. PRIDIGARJI's Drummer spielt außerdem auch noch in einer neuen Band, die WASSERDICHT genannt wird. WASSERDICHT tragen energiegeladenen, schnellen Punkcore vor, dessen besondere Merkmale die großartigen Riffs sind.

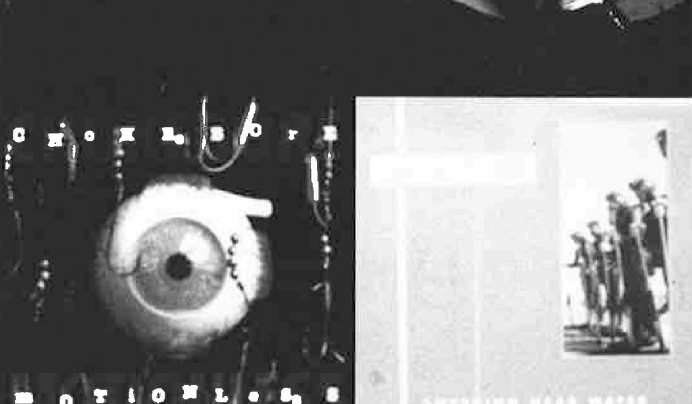
Dann haben wir hier noch BABY ZDRAVO (Baby hello). Seit jedoch Sänger und Schlagzeuger die Band verlassen haben, bedeutete das den Verlust aller Power und Dynamik. Schade, BABY ZDRAVO waren wirklich eine tolle Band.



2227 haben vor 10 bis 12 Jahren angefangen ihren sehr von Amerika beeinflussten Hardcore zu spielen, aber nach einigen Jahren des Zusammenspiels hatten sie sich aufgelöst und fanden sich erst wieder, nachdem Slowenien unabhängig geworden war. 2227 haben die "Stripcore" CD veröffentlicht, die innovativen Noise, gepaart mit einer untypischen, elektrischen Violine, präsentiert. Ich kann nur sagen, daß sie dadurch nur noch besser geworden sind! 2227 zählen deshalb zu den besten Bands unseres Landes!

ZAMBO ZOET WORKESTRAO ist eine zweite Band, deren Stil man mit dem von 2227 vergleichen kann. Aber sie sind etwas abgedrehter und sicherlich der beste Live-Act, den ich kenne.

AMPHETAMINE REVILLE RECORDS AUF TOUR! CHOKEBORE



"MOTIONLESS" LP/CD "ANYTHING NEAR WATER" LP/CD

01.09.	D	ENGER/Forum
02.09.	D	BERLIN/Knaack
05.09.	D	HAMBURG/Fabrik
16.09.	D	HALBERSTADT/Zora
17.09.	D	DRESDEN/Starclub
19.09.	A	WIEN/Bach
21.09.	A	LINZ/Posthof
22.09.	A	ZELL AM SEE/Sbasekafe
23.09.	D	EHINGEN/Festival
24.09.	D	LINDAU/Club Vaudeville
26.09.	D	SCHWENNINGEN/Napo
27.09.	D	KARLSRUHE/Subway
28.09.	D	SAARBRÜCKEN/Ballhaus
29.09.	D	TBA
02.10.	D	SCHÜTTORF/Komplex
12.10.	CH	BASEL/Kaserne
13.10.	D	HEIDENHEIM/TBA
14.10.	CH	FRIBOURG/Frison
15.10.	CH	ZÜRICH/Rote Fabrik

ACHTUNG!
ACHTUNG!
"ANYTHING NEAR WATER"
LPS IN LIMITIERTEM HELLBLAUEM VINYL NUR BEI DEN SHOWS ERHÄLTICH!!

DEMNÄCHST AUF TOUR. LOVE 666 OKT./NOV.

COSMIC PSYCHOS



SELF TOTALLED

COSMIC PSYCHOS
"Self Totalled" LP/CD
OUT NOW! CASUS BELLI "TAILGUNNRANGELES" CD IM SEPTEMBER... SUPERNOVA "AGES 3 & UP" CD/LP
AMREP EUROPE · SEILERSTR. 36 · 20359 HAMBURG
VERTRIEB: D-INDIGO/A-IXTHULUH/CH-REC REC



"AMREP MOTORS 1995 MODELS" CD

ABHINANDA - 'Neverending Well Of Bliss' MCD

Vier neue Songs einer mir völlig unbekannten Schwedencombo die, laut Promo-Zettel, das neue Ding sein wird. Ich würde mir ja wünschen in so einem Wisch mal zu lesen, daß die jeweilige Band zwar total toll ist, aber nie erfolgreich sein wird, da ihr Sound zu verrückt, eigenständig etc. ist. Hier wird die Band aber schon als eine Strife-Copie angekündigt und der Erfolg quasi garantiert. Das ist auch nicht so ganz falsch, denn die Schweden machen ihre Sache sehr gut, nur ist das alles eben nicht gerade neu.
Desperate Fight Records/Fire Engine (al)

PURUSAM - 'Outbound' MCD

Sehr eigenartiges Teil!!! Metal-Cover, im Booklet trägt einer der Typen ein Kreation-T-Shirt, aber die Musik dann doch extrem eigenständig. Viele Metal-Attribute, nur sind die gepaart mit viel King Crimson oder ähnlichem teils vertracktem Zeugs. Der Sänger brüllt wie abgestochen, um immer wieder von einer süßlichen Frauenstimme unterbrochen zu werden. Klingt beim zweiten Hören immer mehr nach einer Wunschversion von Metallica. Irgendwie nicht das, was ich mir sonst privat anhöre, aber Leute, die aufgeschlossener sind, sollten mal Reinhören.
Desperate Fight Records/Fire Engine (al)

STRAWMAN - 'The Lottery' MCD

Schöne neue 7 Song CD mit einem tollen Sänger, der eine unglaublich rauhe Stimme hat. Klingt, als hätte er 10 Jahre lang pro Tag zwei Päckchen Gitanes ohne einen Liter Jack Daniels konsumiert. Die Musik wechselt zwischen frühen Lemonheads und Dag Nasty mit guten Bassläufen. Aber durch den Gesang klingt doch alles irgendwie anders, teilweise sogar bluesig. Schön!
Allied Recordings/Fire Engine (al)

BRUISERS - 'Society's Fools' CD

Zusammenstellung zweier Singles und eines alten Demo-Tapes. Die Bruisers spielen, obwohl sie aus Boston kommen und auf den Fotos aussehen wie Agnostic Front, reinen alten englischen Prolo-Punk mit einer guten Portion Social Distortion komplett mit Mitgröhl-Chorus. Genau die richtige Musik, um eine gute halbe Stunde Bier zu trinken.
Lost & Found/Spv (al)

SISTER GODDAMN - 'Folksongs Of The Spanish Inquisition' CD

TONY ADOLESCENT & ADZ - 'Piper At The Gates Of Downey' CD
Wie macht der Mann das nur? Vor knapp einem halben Jahr hatten uns ADZ mit "Where Were You" gezeigt, daß er es schafft, eine fast so gute Platte wie 81 herauszubringen und jetzt pünktlich zur Tour kommen auch noch gleich zwei neue Platten von beiden Bands in denen Tony Adolescent auftreten wird. Hatte mir Sister Goddamn's Debut "Portrait In Crayon" nicht so gut gefallen, überzeugt mich die neue CD total. Punkrock pur, nicht zu schnell, mit ein paar Rock-Anleihen, aber eben mit Qualität. Der etwas versteckte Mystery-Track ist auch ganz spaßig, Tony in der verräucherten Jazzkneipe beim Philosophieren. "Piper..." ist die gradlinige Weiterfüh-

lung von "Where...", eben des charakteristischen Adolescents-Sound. Einfach nur gut!
Bitzcore/Indigo (al)

FINAL EXIT - 'Teg' CD

Astreiner Sick Of It All-Madball-artiger Core aus Schweden komplett mit vielen XXX auf den Händen. Die Stimme klingt leicht nach Nation Of Fire, aber ansonsten sehr austauschbar. Obwohl sich in dieser Szene langsam wirklich nicht mehr heraushören läßt, woher eine Band kommt. Also warum es NYHC nennen?
Desperate Fight Records/Fire Engine (al)

V.A. "Salmon Of Hort" MCD

Netter Sampler des kleinen schwedischen Labels Ampersand mit sechs neuen Bands. Superdong machen Melodicore à la NRA und singen alle verdammt gute Chöre. The Fitz Gerald's klingen wie eine Mischung aus Dead Milkmen und 'ner Skaband. Stoned sind garantiert die schwedischen Operation Ivy, sehr gut. Lapdog spielen Dinosaur Jr. oder zumindest sehr ähnlich. Him Kerosene scheiden wegen "zu nah an NO FX und dafür zu schlecht aufgenommen" aus. Millencolin sind auch nahe an NO F-Pennywise dran, aber haben auch den dazugehörigen Sound. Sollten alle mal so als Paket auf Tour gehen, jede Band live 'ne halbe Stunde, könnt' ich mir sehr gut vorstellen. (al)
Ampersand/Fire Engine

TOTAL CHAOS - 'Patriotic Shock' Cd

Ja GBH leben!! England '85, aber nicht Discharge. Genau so klingen Total Chaos und ich sehe schon Nietentanzjacken vor meinen Augen. Die kommen auf Tour, damit sie sich die Reise zu den Chaos-Tagen leisten können und sollen auch wirklich politisch engagiert sein. Das einzige, was mich wundert ist, was machen die auf Epitaph?? Aber nevertheless musikalisch recht unterhaltsam.... Wo ist eigentlich mein Exploited-T-Shirt??
Epitaph/Semaphore (al)

TILT - 'Til It Kills' CD

'Til It Kills' hat auf mich einen ganz besonderen Eindruck gemacht. Sei es wegen des schnellen Rock'n'Rolls, oder auch wegen des letztendlich perfekt gespielten Poppunk - ich weiß es nicht genau.... All das liegt wahrscheinlich an Sängerin Cinder, die nur so vor Elan sprüht! Sie gibt den gnadenlosen Musikern von TILT den entgeltigen Schliff, und das tut sie in einer Art und Weise, bei der mir ganz anders wird!
Fat Wreck Chords/Spv (howie)

DEE DEE RAMONE I.C.L.C. - 'I Hate Freaks Like You' CD

Wie ja hingehend bekannt sein dürfte, präsentieren sich hier die ausgestiegenen 50 % der alten und guten RAMONES. Das hört man auch, bei jedem Beat, bei jedem Riff! Lediglich DEE DEE's Stimme unterscheidet sich schon von JOEY's, aber sie passt auch grenzenlos gut!
Auf 'I Hate Freaks ...' hat DEE DEE fünf lange Jahre warten lassen, sei es aus angestaumtem Frust, oder auch aus Berechnung - egal! DEE DEE lebt!!! Und NINA HAGEN unterstützt ihn tatkräftig bei dem Stück 'Lass Mich In Ruhe! Neben 'Chinese Bitch' und den anderen beherbergt 'I Hate Freaks ...'

auch ein Stück namens 'TRUST me' (deutsche Übersetzung: TRUST für mich!?) - Geil - Das sagt alles!!! (howie)

Rtd

TERREMOTO PARTY - 'Infermezzo' CD

Ich habe es natürlich schon einfach. Den meisten Veröffentlichungen liegt ein Info bei, und so weiß ich immer, woher und warum und weshalb... TERREMOTO PARTY könnten irgendwoher aus den Staaten kommen, aus einer wahnsinns-Gegend, wo große Bands ihren Einstand feiern! BOCHUM heißt die Stadt ihres ständigen Treibens, und nicht anders! Das könnte man als schweres Handicap im internationalen Vergleich werten, aber wer sich 'Infermezzo' gönnt, der wird sogleich eines wesentlich besseren belehrt! Gewaltige Energie, die sehr gut produziert wurde, steckt in dieser Erdbeben-Party! Beeindruckend und betörend, für alle, die Willen genug haben, abseits der Hitparaden sich in weitaus härtere Musikgefülle zu wagen! (howie)

Hircut Musik/Fire Engine

FUNERAL ORATION - 'Punk Rock Nation' CD

Fast jeder hat wohl schon einmal einen Edamer-Käse gegessen. Aber wie steht es mit dem Obdamer? Scheiß drauf denkt da so mancher, aber ich, schieb mir denjenigen schon seit Jahren rein, und zwar in die Ohren! Und das ist dann auch kein "Käse aus Holland", oder ähnliches, nein, FUNERAL ORATION bürgen weiterhin für Qualität! 'Punk Rock Nation' scheint zwar um Jahre zu spät zu kommen, aber nach all den Jahren ist es nie zu spät! Blöde Weisheit! FUNERAL ORATION waren schon immer ein hell-erleuchteter Stern am Punk/HC-Horizont, und da ändert auch Punk Rock Nation nichts daran! (howie)

Wrf Records, Postbus 39, NL-1713 ZG Obdam, The Netherlands

YAWP - 'Excuses For Hate' CD
Gute-Laune Punkrock in 14facher Ausführung befindet sich auf YAWPs aktuellstem Werk! Tempo und Melodie bilden eine Einheit und man spürt die freigesetzte Energie sprichwörtlich durchs Zimmer rasen, beim Genuß von YAWPs Klängen! (howie)

Kangaroo Records

TSUNAMI - 'The Heart's Tremolo' CD

Man stelle sich vor, man liege in der lauwarmen Badewanne, das letzte Bier ist gerade alle und plötzlich steigt eine absolut häßliche und ätzende Alte mit rein, und die will Sex... Ähnliche Gefühle habe ich bei TSUNAMIS '... Tremolo' erfahren. Anschließend habe ich vorsichtshalber wochenlang nicht mehr lauwarm gebadet... (howie)

Efa

THROW THAT BEAT IN THE GARBAGECAN! - 'Superstar' CD
Diese Disc hat den richtigen Titel! Nur Superstars machen ähnliche Releases, oder etwa nicht? THROW THAT BEAT haben lediglich das Manko, daß sie aus Bayern/Deutschland stammen, ansonsten steht einer großen Karriere, auch nach 'Superstar', nichts im Wege! Wann erkennt ihr eigentlich, daß gute,

popige und rockige Bands gleich vor Eurer Haustüre wohnen?

Electrola

RKL - 'Riches To Rags' CD

Und sie sind wieder da! RKL, so wie sie schon immer geliebt wurden! Wahnsinns-Bassläufe, Tempo und die üblichen Statements einer intelligenten Klasse-HC-Band! Alle Erwartung RKL gegenüber werden auf 'Riches To Rags' grenzenlos erfüllt, und ich frage mich letztendlich, warum es immer so lange dauert, bis RKL auf dem Release-Markt aktiv wird - ich weiß es zwar, aber ich will es nicht wahrhaben... (howie)

Epitaph/Semaphore

MAUSER FK - 'The Movie' CD
MFK haben mich vor nicht allzu langer Zeit mit einer wirklich guten 10"-Veröffentlichung sehr überrascht, sodaß ich auf 'The Movie' wahnsinnig gespannt war... Jetzt bin ich etwas enttäuscht, denn 'The Movie' bringt mir zwar ansprechenden Punk/HC, aber das was noch vor kurzer Zeit die 10" versprochen hatte, ist leider nicht eingetreten. Alles in allem ist 'The Movie' aber trotzdem ein Werk mit mindestens drei Sternen, zumal man die Zeit der Mauser nie und nimmer unterschätzen sollte... (howie)

Vögelspin Records

DOCTOR BISON - 'Same' MCD
Endlich!!! möchte man herausschreien! DOCTOR BISON, einer der sehr ansprechenden LEATHERFACE-Nachfolger, hat sich, schon längst überfällig, digitalisiert! Zwar sind alle fünf Songs mit denen des Promotapes von vor ein paar Monaten identisch, aber bei dieser hitträchtigen Qualität, macht das rein gar nichts! Ein Song hitverdächtiger als der Nächste, beweisen DOCTOR BISON, daß es durchaus noch eine Steigerung der so hoch angesiedelten LEATHERFACE-Qualität gibt. Ich bin fleißig damit beschäftigt bei den Songs mitzusummen, und ich genieße fast jeden Moment der BISON-Mucke, bis mir bei den letzten beiden Songs ('Sense' und 'Baptism Of Vodka') exaktes, aber meist monotones Drumming etwas auf den Magen schlägt! Das macht aber nichts, denn 'A Place For Us' läßt mich wieder alles verzeihen! (howie)

DOCTOR BISON, 55 Playford Crescent, Newport, Gwent, NP9 9HY, England

TERRORGRUPPE - 'Musik Für Arschlöcher' CD

Hey Alta, haste mal ne Shtunde Zeit für gute Mucke, eh? Warum nich? TERRORGRUPPE und DIE ÄRZTE gehen im Herbst zusammen auf Tour und Archi hat auf 'Musik Für Arschlöcher' blonde Haare! Spaß beiseite: Musikalisch wissen die vier entarteten Hauptstädter genau was sie machen - rockigen Punkrock und seltener, drivenden Ska, mit gelegentlichen Schubiduh-Einlagen. Der TERRORGRUPPEN-Erstlingslongplayer beinhaltet 21 cuts, von denen mir wirklich nur das letzte Stück 'Voll Geile Studio-Session...' voll auf den Sack gegangen ist! Das war aber dann auch schon wieder so schlimm, daß ich letztendlich doch schmunzeln mußte. Bei den meisten anderen Songs machen TERRORGRUPPE genau da weiter,

wo sie mit ihren EPs aufgehört hatten. Die TERRORGRUPPE klärt Euch unter anderem über den 'Kinderwahnsinn' auf, fordert 'Keine Airbags Für die CSU' und '... Die APPD Muss Ran'. Desweiteren wird es heuer 'Kein Sommer Der Liebe', denn 'Ich Bin Ein Punk'. Mein Herz gehört aber eindeutig dem HOSTAGES Stück 'Hallo Nachbar', mit der leicht verschnuften Frage: Warum nicht 'Sohn Gottes'? (howie)

Gringo Records / Metronome

SOUL ASYLUM - 'Let Your Dim Light Shine' CD

Ja, ja, die Hitpalette geht weiter! SOUL ASYLUM machen genau da weiter, wo sie mit 'Grave Dancers Union' aufgehört hatten! Melodisch und sanft, aber trotzdem mit Härte verstößen SOUL ASYLUM die Minuten! Ich will keines der 14 Stücke hervorheben - kann ich auch gar nicht. In SOUL ASYLUM steckt brutal viel Substanz, sodaß der Weg nach oben noch lange nicht beendet sein wird! (howie)

Sony Music

STRANGE NOTES - 'A GERMS Cover Compilation' CD

Im Titel steckt ja eigentlich schon alles, was diese CD zu bieten hat. Eine Erinnerung an Mister Crash und Freunde, die sich sehen bzw. hören lassen kann. Unvergessliche Songs wie 'Lexicon Devil', 'Land Of Treason', 'American Leather' oder 'The Other Newest One' werden grandios von DI, APARTMENT 3-G, ZERO BOYS, SLIME, ALLOY, FINAL CONFLICT, DEUS ET MACINA, ABC DIABOLO, EMILS, MUNG, THE FREEZE, CEREBROS EXPRIMIDOS, F.O.D., NRA, RATTAIL GRENADIER und J.J. PEARSON/TOXIC REASONS herausgebrüllt! (howie)

Bitzcore/Indigo

PETER AND THE TEST TUBE BABIES

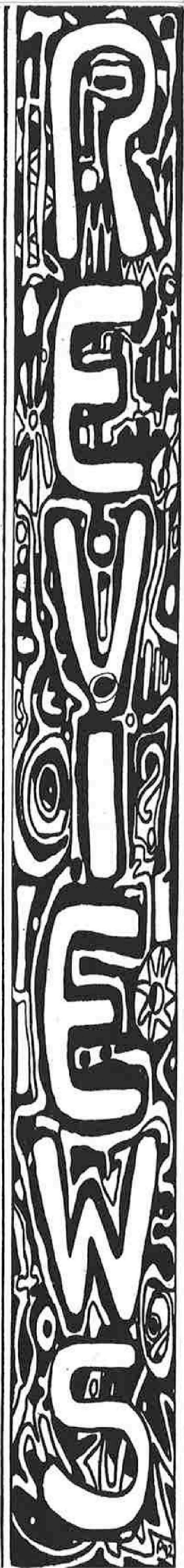
'The Mating Sounds Of South American Frogs' CD
'Journey To The Centre Of Johnny Clarkes Head' CD
'The Loud Blaring Punk Rock' CD
'Test Tube Trash' CD
'Rotting In The Fart Sack' CD
'Soberphobia' CD
Wow! Das ist ein Six-Pack der alten Schule! Ich spreche ja nur ungern von Legenden und Ähnlichem, aber PETER AND THE TEST TUBE BABIES haben diese Bezeichnung wirklich verdient, auch wenn mir das erst jetzt, nach den Wiederveröffentlichungen dieser sechs Werke, so richtig bewußt wird. Wer die TEST TUBE BABIES kennt, dem brauche ich nichts weiteres zu erzählen - den Unwissenden kann ich nur sagen, ohne irgendeine CD hervorzuheben, KAUF! EIN & HAB! SPASS! Massig Hits beinhaltend! (Howie)

We Bite/Spv

ANIMAL NEW ONES - 'The Quest' MCD

Die ANIMAL NEW ONES präsentieren auf 'The Quest' vier neue Songs in absolut toller, druckvoller Aufnahmequalität! Beeindruckend ist für mich vor allem das prägnante Songwriting und die Frische dieser Band, die eigentlich schon viel größer sein müßte. (howie)

Wir besprechen generell noch immer fast alle Punk-HC-Underground-D.I.Y. Veröffentlichungen (egal ob Tape, Platte, CD). Wir werden aber nicht mehr alles ins Heft nehmen was uns zugeschiedt wird. Was wiederum nicht heißt das nur Tonträger des oben genannten Genres reinkommen, wenn einem mal eine Schmalz-Pop Scheibe, ein Metal Silberling oder was auch immer gut gefällt dann wird das nach wie vor berücksichtigt. Im TRUST werden nur die fertigen Tonträger besprochen (d.h. keine Reviews von Vorab tapes, Vorab CDs oder Testpressungen), die jeweiligen vor... könnt ihr gerne als Info schicken, vergesst dann aber nicht das "finished product" bei Erscheinen zu schicken. Weiterhin sind wir für alles offen, wir können eben nur nicht garantieren das es auch ins Heft kommt. Also schickt weiterhin euren Stoff! Verschont uns mit "follow-up" anrufen ob wir die Veröffentlichung bekommen haben und besprochen werden.



FOR A FISTFUL OF YENS - 'Compilation' CD
36 Songs, angefangen bei COCK SPARRER über LEATHERFACE, POISON IDEA und OFFENDERS, bis hin zu REFLEX FROM PAIN stellen Euch das BITZCORE-Label (zum Vorzugspreis) vor! Insgesamt 24 verschiedene Bands sorgen für Euer Wohlergehen - da ist für jeden HC-Geschmack etwas vertreten! (howie)
Bitzcore/Indigo

JUNG KAPUTT SPART ALTERS-HEIME - 'H-Punk 78-84 Compilation' CD

Auch wieder ein Titel, der für seinen Inhalt steht! Anfang der 80er Jahre galt für viele Leute Hannover als heimliche Punkhauptstadt, und warum das so war, kann man unschwer an der Zusammenstellung auf dieser CD erkennen. BÄRCHEN & DIE MILCHBUBIS, KUSCHELWEICH, KLISCHEE, CRETINS, B-TEST, HANS-A-PLAST, BOSKOPS, ROTZKOTZ, PHOSPHOR, BLITZ-KRIEG, ABSTÜRZENDE BRIEF-TAUBEN, UMLEITUNG, BLUT & EISEN, ALTE KAMERADEN und KONDENSATORS erinnern mit insgesamt 24 Songs an eine tolle Zeit in einer tollen Stadt! (howie)
Nasty Vinyl/Spv

BAD RELIGION - 'Infected' MCD
This is part one of the two-CD-digipak... Ich danke Euch, daß die eine Hälfte der Hülle noch leer ist! Das hilft mir unheimlich beim Besprechen... 'Infected I' bringt die vier Songs 'Infected', 'Incomplete', 'The Handshake' und 'Recipe For Hate' in altbewährter Qualität, wie gehabt... (howie)
Sony Music

VITAMINEPILLEN

- '#3 Compilation' 2CD
- '#4 Compilation' 2CD
Diese beiden absoluten longplay-Doppel-CDs werden von mir miteinander vorgestellt, da der andauernde Tonträgeransturm auf die TRUST-Zentrale noch immer irrsinnig groß ist! Wer sich mit der VITAMINEPILLEN-Serie auskennt, der weiß, was vor langem mit Tapesaplern begonnen hatte, erscheint nun in Silber, zum absolut fairen Preis! Eine Unmenge bekannter und weniger bekannter Bands geben auf beiden Releases ihr Bestes, und die absolut lange Spielzeit beider Veröffentlichungen rechtfertigen die Unterstützung dieses Projekts allemal! Man könnte fast sagen Punk und HC bis zum Abwinken, aber wer winkt schon ab, wenn's einem gefällt? #3 bringt 53 und #4 gleich 55 Songs! WIZO, AURORA, ENGLISH DOGS, BAFFDECKS, MENTALLY DAMAGED, TOXOPLASMA, RAZZIA, SWOONS, KALTE ZEITEN, um nur einige, wenige zu nennen...
Impact Records / Spv

ABWÄRTS - 'V 8' CD

Das mittlerweile (V-)achte ABWÄRTS-Album nimmt neue Dimensionen an! Weg vom Major-Deal und hin zu mehr Unabhängigkeit - ja das lobe ich mir! Und dann der musikalische Aspekt! ABWÄRTS präsentieren sich kompromißloser und härter denn je! Toller, etwas rockiger Punkrock, wie er fast nur aus der Hansestadt kommen kann, unter der unnachahmli-

chen Mitwirkung des Michael Mayer, auch Elf genannt! (Ich weiß, daß das weder eine Neuigkeit, noch irgend etwas ist. Es hat aber trotzdem die Aussage, die sich in den nächsten Zeilen zu erkennen geben wird!) ABWÄRTS überraschen mich mit 'V 8' deshalb so sehr, da meine Erwartungshaltung der Band gegenüber nicht unbedingt umwerfend war, aber jetzt in Euphorie übergeht! ABWÄRTS sind gut drauf, das merkt man bei jedem der 13 Knaller dieser Veröffentlichung! Und sollten SLIME eines Tages neuen Sänger brauchen, der Frank Z. macht das allemal!!! (howie)

SlimeTonträger / Indigo

THERAPY? - 'Infernal Love' CD
Klammert man den sehr progressiven Opener 'Epilepsy' einmal aus, so bekommt man mit 'Infernal Love' ein wirklich großartiges Rockalbum zu hören, das eine gelungene Synthese zwischen der Popmusik, Gefühlen und dem täglichen Wahnsinn bildet. Ich habe THERAPY? in den letzten Jahren nie so reif erlebt, wie auf 'Infernal Love'. Vielleicht liegt es ja nur daran, daß mich dieses irische Trio genau im richtigen Moment erwischte hat, oder aber (was ich eher glaube) THERAPY? schlagen mittlerweile einen perfekten Weg ein, der der Band viele Freunde einbringen wird. Absoluter Knaller auf dieser CD ist die fast schon geniale Coverversion von HÜSKER DÜS 'Diane', das sich lediglich aus, man höre und staune, Streichersounds und dreistimmigem Gesang zusammen setzt! (howie)
A&M/Polydor

SPERMBIRDS - 'Family Values' CD

Ja, ja, das ist jetzt schon Nummer zwei... Ich habe es ja noch immer nicht ganz verdaut, daß sich die SPERMBIRDS von heute dem Namen SPERMBIRDS noch immer bedienen, obwohl dieser in der Vergangenheit für knallharten HC stand... Lassen wir das! 'Family Values' überzeugt mich vor allem aufgrund der kompromißlosen, knalligen Produktion und auch durch die Art und Weise, mit der die Band mit der Rockmusik umgeht. Die SPERMBIRDS sind auf diesem, ihrem zweiten Release unheimlich stark und überzeugend, sodaß auch ich nun mit glänzenden Augen am PC sitze und zu folgendem Entschluß gelange: SPERMBIRDS stand für ultragute HC-Musik und SPERMBIRDS steht jetzt für mehr als ansprechende Rockmusik! Basta! (howie)
Gun/Bmg

DIE SKEPTIKER - 'Stahlvogelkrieger' CD

OK! Ich werde in meiner journalistischen Oberflächlichkeit den SKEPTIKER keine Sachen mehr, wie "ehemalige Ostband" oder "rozigiger Punkrock", unterjubeln. Ich werde dieses Mal auf solche Klischees verzichten! Aber, was schreib' ich dann? Hätte ich nur mehr Zeit mich mit dem 'Stahlvogelkrieger' zu beschäftigen, aber wie ihr ja alle wißt, ist der neue SKEPTIKER Release bei weitem nicht das einzige, was bei uns zum Besprechen ansteht... Also nicht böse sein, wenn ich die SKEPTIKER nun doch wieder als noch rotzigere und overgecrosste Band aus dem Osten Deutschlands bezeichne. Vielleicht

VICTORY EUROPE
VISIONS
snapcase
REFUSED

27.7. D-Schleiz/ AJZ
28.7. D-Köln/ Büze
29.7. D-Trodingen/ Festival
30.7. D-Schweinfurt/ Schreinerei
31.7. CH-Luzern/ Sedel
01.8. D-Saarbrücken/ Kühlhaus
02.8. D-Stuttgart/ Röhre
03.8. D-Essen/ Zeche Carl
04.8. D-Gütersloh/ Alte Weberei
05.8. NL-Sneek/ Bollwerk
07.8. D-Lübeck/ Treibsand
08.8. DK-Aalborg/ 1000 Fryd
09.8. N-Oslo/ t.b.a.
10.8. S-Hultsfred/ Festival
11.8. D-Dessau/ JUZ
12.8. D-Lugau/ Landei
13.8. D-Berlin/ Trash
14.8. D-Spremborg/ Erebus
15.8. D-Esterhofen/ Ballroom
16.8. D-Ulm/ Cat Cafe
18.8. NL-Vosselaar/ Biehop
19.8. NL-Amsterdam/ Melkweg
20.8. NL-Eindhoven/ Effenaar
21.8. NL-Rotterdam/ Nighttown
22.8. D-Kassel/ Spot
23.8. CZ-Prag/ Roxy
24.8. A-Klagenfurt/ KE-Theater
25.8. D-Chemnitz/ B-Plan
26.8. D-Salzgitter/ Forellenhof
27.8. D-Rendsburg/ Altes Kino

New Snapcase 7"/CDS
"Steps" out in July!

EARTH CRISIS
Destroy The Machines LP/CD
Powerful Straight Edge Hardcore!

15.9. Leipzig/Conne Island
16.9. Salzgitter/Forellenhof
26.9. Kassel/JUZ

To be continued...

Also out in July:
Integrity - Systems Overload LP/CD
Raid - Hands Off The Animals CD
Doughnuts - Age Of Cycle MLP/MCD
Distributed by SPV

stelle ich mich auch nur blöde an, aber "noch rotziger" bedeutet, daß sich die SKEPTIKER musikalisch weiterentwickelt haben, um einen Sänger herum, der nicht nur in dem mir vorliegenden Info absolut im Mittelpunkt steht. Nein, er ist kein kleiner Jello Biafra, er heißt Eugen Biafra, äh Balanskat, wie gehabt!

'Stahlvogelkrieger' bietet zwölf Höhepunkte in digitaler Technik, was eine 100 %ige Trefferquote ausmacht! Sagt das jetzt endlich alles?

(howie)

Our Choice/Rtd

HÄRTER BIS WOLKIG - 'Auf Urlaub' MCD
'Terroristen' CD

'Auf Urlaub' finde ich ja noch ganz lustig. Vier heitere (!!!) Stücke und die CD als Urlaubspostkarte getarnt - nette Idee, sonst HÄRTER BIS WOLKIG ... 'Terroristen' spottet dann aber jeder Beschreibung. Ich weiß nicht, wer über solche Texte noch lachen kann, ich jedenfalls nicht! Den absoluten Abschuß beschreibt dann das Stück 'Oktoberfest 2010/Bavarian Born Killers', den Rest schenk' ich mir lieber!

(howie)

Weser Label/Indigo

25 JAHRE PUHDYS - 'Wir Feiern Mit Compilation' CD

Das ist ein starkes Teil geworden! Zum 25 jährigen Jubiläum der wohl bekanntesten Ost-Band PUHDYS packen DRITTE WAHL, BERTZ RACHE, ABFALLSOZIALPRODUKT, FUCKIN' FACES, DIG FOOD FIVE, MÜLLSTATION, HANS AM FELS, NO EXIT, FLUCHTWEG und AAARGH! die sogenannte Schippe aus, um PUHDYS auf die Selbige zu nehmen! Das macht echt gute Laune - die Rache der Enterbten? Hähähä! (howie)

Amöbenklang/Efa

HASS - 'Liebe Ist Tot' CD

HASS sind wieder da! (seit 8/94!) Zwölf neue Songs, die größtenteils aus dem täglichen Leben gegriffen sind, machen großen Eindruck! Allein die Titel 'Bosnien Hat Kein Öl' und 'Liebe Ist Tot' zeugen schon eindeutig von HASS' Gangart. Diese CD hat auch noch fünf Bonussongs, aber nicht wie erwartet! ANFALL, WARSHINGTON (2x), VINCENT BALLONHEAD und ETERNAL DIRGE stellen das bandeigene HASS Label näher vor! (howie)

Hass Produktion / Spv

HARAKIRI No. 3 - Compilation CD
Ja, und hier haben wir Teil drei der HARAKIRI Trilogie! Diese CD beschreibt, nach dem großartigen Video und dem Magazin, das letztendliche i-Tüpfelchen der Produktion! HOILERS, SILVER SALUTE, HYBRIS, DAS BEET, ELEKTROLOCHMANN, DORK ASTRONAUT, 5 PROBLEME, MECOLODICS, LOVECRAFT, MOTÖRPUSSY und BOLD FISH entführen mich ins Reich des absoluten Independent-Underground-Rockcore! Interessante Zusammenstellungen, in schöner Gangart, mit sehr viel Energie und Enthusiasmus, brechen gnadenlos über mich herein. Nachdem ich vom Video noch immer begeistert bin, frage ich mich, wie wäre es gekommen, wenn ich diese CD zuerst angehört hätte?

(Howie)

Harakiri, T. Venker, Mönchsbergstraße
106, 70435 Stuttgart

DRI - 'Live' CD

Sie können es nicht lassen! "true to the live performance without additional recording, over-dubs or added effects" Wer das glaubt ... Ist auch egal. DRI rocken sich gnadenlos einen ab. Dem, der darauf steht, wird er wohl in der Hose hart werden, und den Anderen eben nicht. (howie)
Irs

THE IDIOTS - 'Idiot Bis Zum Tod!' CD

Die größten Hits der IDIOTS waren ja schon lange fällig, und jetzt sind sie da! Da ist alles drauf, angefangen bei 'Mädchen Mit Den Roten Haaren', 'Emmy', 'Der S04 Und Der BVB', 'Dynamo Doppelkorn', und, und, und ... (howie)

Day-Glo Records/Rtd

POL - 'transomuba'

Der digitale Untergrund. Hier brodeln wieder. Und macht Spaß. Experimenteller Trance mit Ethnoelementen und wirklich eigenartigen Geräuschen wie z.B. stundenlanges Lagerfeuerprasseln, hypnotische Gesänge, endlos lange Stücke mit sehr langen Aufbauten. Hübsch anzuhören. Zum Tanzen...naja, wenn man Zeit hat, vielleicht. (fritz)
WeBite

PAY IT ALL BACK - 'vol 5'

Frisch! Die On-U-Sound-Posse rund um Herrn Sherwood, Adrian, bringt ein buntes Gemisch verschiedenster Dub-Spielerien aufs Tapet. Von schweren, Reggae-geprägten Artisten wie Gary Clail über Techno, Afro, explodierende Mischpulte und halluzinierende Echoprozessoren bis hin zu abgedrehtem Herumexperimentieren mit den Grenzen von Technik/Musik und stellenweise auch Geschmack (hochamüsant!). (fritz)
On-U-Sound/Efa

FUNKY ALTERNATIVES 8

Herausragend knallige Compilation mit lauter ausgesuchten Tracks und Remixes aus dem sich schwer vom Kult zum Trend entwickelnden Industrial-Metal-Techno-Dings. Containing: Ultraviolence (verbrauchen und zerstören eine jahrelange Techno-entwicklung in einem Stück), Optimum Wound Profile (die heimlichen Überraschungssieger der Scheibe, härter als irgendetwas je zuvor), Pop Will Eat Itself (netter Remix, irgendwie klingt's sympathisch verkiff), Godflesh (nach wie vor monumental, übermenschlich und von einer transzendenten Leidenschaftlichkeit), Revolting Cocks (leading Techno-metal-Clowns), Pig (EBM-Pop-Crossover), Judda (Machines can rock!), Gunshot (was immer man von dieser Band hält, das Teil hier ist super), Mussolini Headkick (wilde Sampler blicken dich an), Surfers for Satan (Channelzapperjungle), Shining (digital 7Ts). Wenn man sich die Qualität dieses Teils ansieht und die Teilnehmerliste der vorhergehenden 7 F/A-CDs, dann wird der Gedanke, sich eine kleine 8-bändige Bibliothek zeitgenössischen Wahnsinns zuzulegen, doch recht verlockend. Konkret: Für Leute, die sich Platten nach meinen Empfehlungen kaufen, Pflicht. (fritz)
concrete/irs

THE YOUNG GODS - 'only heaven'

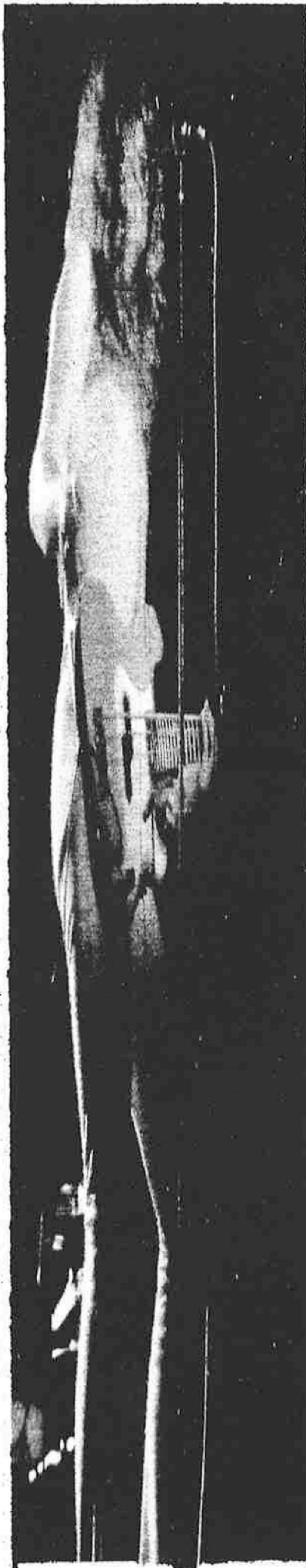
Immer noch ganz oben auf der subjektiven Skala des ästhetischen Lärms. Daß sie das Album, wie man hört, mit Chef Mösimann in einem New Yorker Loft, für diesen illustren Zweck angemietet und ausgerüstet, hergestellt haben, hört man regelrecht überhaupt nicht. Im Gegenteil. Die neue klingt eher nach rituell erdfarben bemalter Basalthöhle im australischen Niemandsland. Traumwelten, in denen die Geräusche des Alltags und der uns so vertrauten Wegwerfkultur nur als ferne, spontane, kaum wahrnehmbar schnell vorbeizuckende Zufallsereignisse stattfinden. Kurz aufflackern, sich im Hinabstürzen um die eigene Achse drehen, wie Sternschnuppen nach kurzem, intensiven Aufleuchten verglühen, verblassen. Verschwinden. Mit einer solchen Bestimmtheit und Eleganz, daß die restlichen Bezugspunkte der selbstgewählten Realität, die optischen und akustischen Bestätigungen des Vertrauten und Erwartbaren selbst in den Tanz der Treichler'schen Molekularbewegungen einzustimmen scheinen, um in eine taumelnde Unschlüssigkeit zu verfallen, die uns die Sicherheit des Begreifbaren und Bewertbaren aus den kraftlosen Händen nimmt und uns einer schamanischen Urwelt ausliefert. Wir wissen nicht, in welche Regionen unseres eigenen inneren Cyberspace uns der digitale Blitzstrahl der jungen Götter schleudern wird; oder ob es uns gelingt, nach dem "Realzeit"-Ende der CD wieder auf die vertraute und ungeliebte Alltagswelt umzuschalten oder ob sich nicht doch etwas zunächst Unscheinbares für immer verändert hat, das nach und nach an Raum und Kraft gewinnt und die Vertrautheit, Festigkeit und Verlässlichkeit des gewohnten Lebens in eine unkontrollierbare Traumrealität verwandelt. Ich hoffe, ich habe damit genügend potentielle Hörer abgeschreckt. (fritz)
Pias/irs

NERVE - 'blood & gold'

Da ist sie ja endlich. Tatsache, ich hatte schon richtig darauf gewartet. Die vorhergehende 3-Track Maxi des englisch-niederländischen high-voltage Duos war schon eine angenehme Überraschung inmitten der inzwischen bereits kräftig verflachenden Industrialwelle. Um so schöner auch, daß den beiden über 12 Nummern hinweg nicht die Puste ausgeht, sondern daß geschickte, sozusagen geschmackvolle stilistische Variationen ihrer dunklen elektronischen Klangkörper die Spannung aufrechterhalten. Der Bogen wölbt sich quer über den nächtlichen Horizont vom klassischen EBM-Gehämmer zu kratzigen Industrial-techno Tanzgeschichten bis hin zu unglaublich knalligen Metalmachine-tracks, die sie als AC/DC der neuen Elektronik ausweisen...naja...hrrn...ihr wißt schon, was ich meine. Auf jeden Fall eine der Scheiben, die in Zukunft immer sehr dicht neben meinem CD-Spieler liegen werden. (fritz)
Pias/irs

FLUGSCHÄDEL - 'othniel'

Wenn wir schon beim verzückten, gliederverrenkenden Abtanzen sind: Hier sind die unvergleichlichen Flugschädel, richtig, die mit der Medikamentendose und der Apfelkraut-



salami, und geben uns die volle Dosis Othniel. Und prompt gibts kein Halten mehr und alle wogen im Komplex-groove dieses Psycho-world-jungle 4-trackers. Diesmal gänzlich ohne Textmysterien, nur Oma Flugschädel quakt ein paar zusammenhanglose Bemerkungen aus dem Off. Durch das geschickte Vermengen von Ethnosamples und schwer erkennbaren Metallteilgeräuschen entsteht ein faszinables körpverbiegendes Dings, na Othniel eben. (fritz)
Plattenmeister/Efa

HEADCLEANER - 'head of the next one'

Aufgeregte, manchmal sogar atemlose Gitarrenband. Schräge Akkorde, rau groovender Bass, ein gekonnt holperndes Schlagzeug, übersichtliche Produktion, was will man mehr? Obwohl aus Südlondon (aha), klingen sie durchaus amerikanisch. Was das wohl heißen soll, amerikanisch? Na, eben kein Brit-Pop, und auch nicht so wie the Fall, sondern kerniger, OK? So 'nen kleinen Schritt Richtung DC. (fritz)

Big Deal

NRK

Erhält ohne großes Überlegen und mit um so größerem Nachdruck den Titel: "Extremste Gitarrenband 1994". Darf man hier bereits, ganz zaghaft und vorsichtig, den Begriff Industrial ins Spiel bringen? Oder ist NRK eher als akustisches Gegenstück zur Stonehenge-zeitlichen Höhlenmalerei einzuordnen? Dagegen spräche die Verwendung von feedbackenden Schwebungen als rhythmisches Element und bewußt in die Komposition integriertes Verstärkerbrummen. Endlich benutzt jemand die überquellend reiche Palette der Nebengeräusche! Positiv und ohne Einschränkung kann man folgendes sagen: 1. Der Gitarrenverstärker ist eine schwarze eckige Maschine, die dich niemals als Herrn akzeptieren wird. 2. Distortion ist ein schamanisches Ritual. 3. Die kreischende überkippende Rückkopplung ist ein Schrei, den deine Kehle niemals hervorbringen kann. - Hoffentlich überleben die Jungs das. Manische Depression und unkontrollierte künstlerische Autoaggression sind kein Kinderspiel. - Für die meisten unserer Leser dürfte NRK bereits "too much" sein. Für alle anderen ("die Eigentlichen"): Zuhören. (fritz)

Magpetition Rec, Hildebrandstr.28,
34125 Kassel/ Semaphore

FUGAZI - 'red medicine'

Sonic Youth minus Abba gleich Fugazi. - Wie das mit solchen Formeln eben ist, stimmen die nur zum Teil, d.h. in einem eng begrenzten Bereich und keinen Millimeter darüber hinaus. Wie wir alle wissen, hat der deutsche Mathematiker Kurt Gödel 1931 bewiesen, daß alle Grundlagen der Mathematik letztlich unbeweisbar sind. Mit anderen Worten: der ganzen Kram funktioniert womöglich nur, solange jemand zuschaut. Aber was ist, wenn sich die Welt unbeobachtet weiß? Ist dann eins plus eins noch gleich zwei? Genauso ist es mit den vier Herren von Fugazi. Die haben auch ständig eins und eins addiert. Aber in genügend großen Abständen ihre Ergebnisse veröffentlicht. So daß sich die

Rechenvorgänge nicht nachvollziehen lassen. Wie sonst kommt man von der 'repeater' zur 'red medizine'? Diese Band ist einen vergleichbaren Weg gegangen wie hierzulande (Jaa! Haßt mich!) die Einstürzenden Neubauten. Von der fleischgewordenen

Kompromißlosigkeit über mehrere Zwischenschritte zum institutionellen Kulturereignis. Fugazi '95 sind sowas von erwachsen und reif geworden, daß ich geradezu greifbar nahe die Fernsehübertragung ihrer nächsten Plattenpräsentation (1998?) vor meinem inneren Auge sehe. Vier ernstblickende Herren in gepflegt zerrissenen kurzen Hosen, im Hintergrund das Weiße Haus, als Höhepunkt des Aufmarsches der Gerechten dann ein Saxophonsolo von Bill Clinton, gefolgt von allgemeinem Schulterklopfen und positiv korrektem gemeinsamen Lächeln in die Kameras der Welt. Davon abgesehen ist die 'medicine' natürlich wieder eine supertolle Scheibe, ich werde sie lieben, wie die letzte, 'in on the killtaker' auch schon. Wegen ihrer fantastischen Kombination von wunderbar trashpoppigen Sechzigerjahremelodien, purem Haßlärm und exstatischem Punkrock. Was für eine Band! Natürlich ist Fugazi eine der besten derzeitigen Rockbands. Wer sonst erreicht eine derartig breitgefächerte und trotzdem überzeugende Synthese von widerstrebenden Elementen? Haben sie die Weltformel gefunden? Größer als Einstein? Red Medicine? (fritz)

dischord/efa

TYPE-O-NEGATIVE - 'the origin of the feces'
Jetzt halten wir uns einmal nicht mit

der Frage auf, was Peter Steele jetzt wirklich gesagt hat und was er nicht zu meinen behauptet hat, sondern hören uns vorurteilslos seine Sell-Out-Wiederveröffentlichungs-EP an, nur um festzustellen, daß man diesen Typen besser nicht ernstnehmen sollte. Wer eine so dumme, auf primitive Klischeezitate aufgebaute Musik macht, KANN überhaupt nichts intelligentes von sich geben. Meine ich. Subjektiv. Ich kann mich irren. Glaub's aber nicht. Im Gegenteil. Ich bin mir völlig sicher. Vergeßt diese Band. (fritz)

roadrunner/irs

FORGUETTE MI NOTE 'cruciforme'

Schöne chaotische, reichlich frankophone (no wonder, sind ja auch von over there) Musik mit sowohl folkigen als auch gitarrenzerrenden Elementen drin. Und engagiert-leidenschaftlicher Frauenstimme. Heißt jetzt der Bandname nicht nur auf englisch, sondern auch auf französisch etwas? Klasse Stoff jedenfalls. (fritz)
Langstrumpf/TIS

BUTTHOLE SURFERS - 'the whole truth...and nothing butt'

Tja, löblich. Nach unzähligen Bootlegs mit schlechter Soundqualität haben sich die Surfers ihrer Fanatics erbarnt und selber eine Rundumschlag-Live-compilation mit, naja, erträglicher Soundqualität veröffentlicht. Außerdem wissen wir ja bereits, daß nur die Surfers wie Butthole klingen. (fritz)

Trance Syndicate/Efa

GREENHOUSE A.C. - 'unsound'
Hey? Klasse melodischer Postpunk aus Finnland! Nicht übel, das! Richtig mit Druck und knallt und schöne, nicht einmal abgegriffene Melodien dazu. Polargranger, die gehört werden sollten! Wopp! (fritz)
TUG/TIS

GRIFTERS - 'crappin you negative'
Seltsam-Rock, ein ganz klein wenig wie Buttsurferholers, aber frischer, härter und unverbraucher. Angenehme Lo-Fi-Aufnahme, fette, langsame Songs, entspannte Gesänge, alles sehr groovig gespielt. (fritz)
Southern/Efa

MORBID ANGEL - 'domination'
Richtig authentischer Todesengelrock. Foltet uns mit kehlig-tiefem, aber verständlichem Gesang, kratzig-tiefen, aber unpeinlichen Gitarren mit böse zerrissenen Soli, grollend-tiefem, aber richtig schnellem Schlagzeug. Weisen im ganzen eine erfreuliche Abgeklärtheit auf - klar, wenn man bereits seit 12 Jahren toter Engel ist, fallen die größten Flausen schon mal einer gepflegten Verwesung anheim. Todesjünger, zuschlagen! Oder zusteichen, losballern, Gift und Säure reinschütten, was ihr wollt, ihr könnt's meinetwegen auch ganz platt mit zuhören versuchen. Im Ernst: Eine völlig gute Scheibe, Leute. Satan allerseits! (fritz)
earache/irs

MARY BEATS JANE
Meine Fresse, das zündet ja reichlich ab. Melodiebetonter und weniger affektiert als normaler Metal, aber eindeutig kraftvoller und böser als der übliche Alternative Rock. Bemerkens-

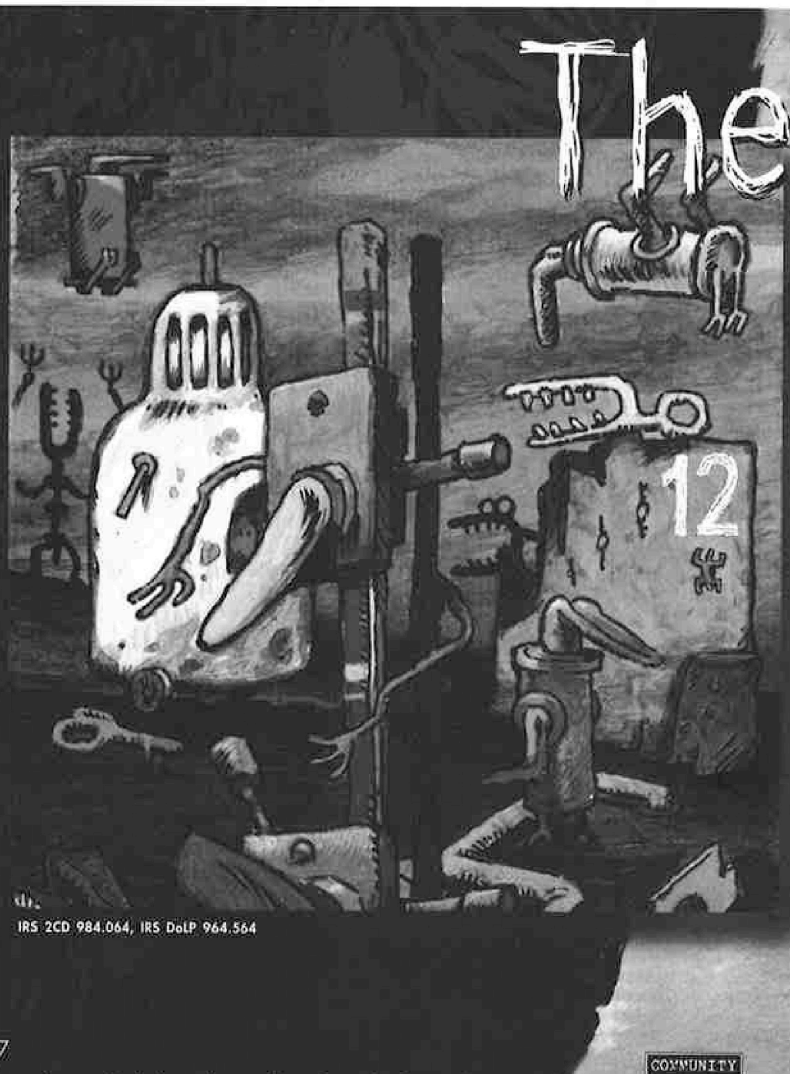
werte Band. Leidenschaftliche Musik von 5 zornigen jungen Männern. State of hardcore. Tough shit. (fritz)
MVG/SPV

H.OILERS - 'the innocent catholic combat waltz'
Soll ich jetzt sagen "fake-noise-rock"? Oder tu' ich damit der armen Nachwuchscombo Unrecht? Anyways, die Öler haben vielzuviel 'angesagte' Sounds, Licks, Riffs und Zitate hineingepfropft, als daß es noch glaubwürdig klingen könnte. Weniger wäre mehr gewesen. Oder war das von Anfang als Faschingsveranstaltung gedacht? Who knows bzw who cares? (fritz)
crippled dick hot wax/efa

NO FUN AT ALL - 'no straight angles'
Erfrischend! Zischt richtig aus den Boxen: Fschschwshfff! Richtiger old-school melodic Punkrock. Schnell und unbeschwert. Yeeep! (fritz)
Burning Heart, Kolsvagatan 4, 73133 Köping, Sweden/Semaphore

MAN DINGO - 'ifive'
Naja, dings, eben so Musik. Wie alle grade. So mit melodisch und kleine Reste von freundlichem Punkrock, aber langsam gespielt und die Aufnahme war sicher auch nicht teuer, was man aber leider hört. Nicht so wichtig. (fritz)
dr.strange rec,PO7000-177,alta loma ca91701 USA

THE BOLLWEEVILS - 'stick your neck out'
Etwas flotter als ihre Labelmates, aber still innerhalb von melodisch Punkalong.



IRS 2CD 984.064, IRS DoLP 964.564

The Notwist

TOUR:

02.06.Fr	München	-	Beckstage
05.06.Mo	Hamburg	-	Fabrik
06.06.Di	Berlin	-	Insel
07.06.Mi	Dortmund	-	Soundgarden
08.06.Do	Köln	-	Athena
09.06.Fr	Elchstadt	-	Festival bei Sporthaus
10.06.Sa	Marburg	-	Festival
11.06.Sa	Stuttgart	-	Röhre
16.06.Fr	Frankfurt	-	Michael Barracks
17.06.Sa	Dorfen	-	Open Air
24.06.Sa	Weilheim	-	Gehörsturz Festival
01.07.Sa	LinZ	-	Festival
08.07.Sa	Ahaus	-	Festival
08.07.Sa	Gelnhausen	-	Barrack Festival
29.07.Sa	Kulmbach	-	Festival
18.08.Fr	Köln	-	Luxor (Pop Komm.)

Limitierte Erstauflage
erschient als Doppel-CD!

BONUS CD:

- 1) Loop, featuring Cind, Pall/SHOG
- 2) 12 Version!



COMMUNITY

For complete mailorderlist with tons of vinyl, merchandise and more, send 2.-DM to the following address: Community, Im Apert 1a, 44359 Dortmund. Fax: +49 (0) 231-33 23 45

Sticken auch nicht besonders out,
weder up noch down. (fritz)
dr.strange...

CRAZY GODS OF ENDLESS NOISE - 'fortified, we flavin de magic'
Die letzte 6-Track-ep fand ich ja richtig klasse, die hier fällt dagegen etwas ab, klingt mir zu 'kommerziell', was immer das sein mag. Also haben wir hier viermal faithnopeppers-alternative mit netten seltsamen Hintergrundsounds aber ohne viel Ausstrahlung.

(fritz)

blind/irs

RANDY - 'no carrots for the rehabilitated'

Da singen schon wieder welche along, aber zoom, seit wann läuft mein cd-player auf 45? So schnell hört man die Mucke selten! Fix, fix, die Jungens, müssen die so schnell spielen weil's dort in Sweden so kalt ist? Naja, lassen wir mal die flauen Scherze. (fritz)
dolores rec, drottninggatan 52.411 07 G
Teborg Sweden

T-RE ME SIOUX - 'subtitle'

Der Bandname geht ja in Richtung Süßspeise, aber der Sound ist so eine Art Seltsam-Hardcore, was durch die eher seltsame Produktion noch unterstützt wird. Wer soll das lieben? Mal sehn wie's weitergeht.

(fritz)

S.Pech, Finkenweg 1,57271 Hilchenbach

THE PLEASURE ELITE - 'bad juju'

Wenn nur alle Popmusik so wäre! Das Frontcover bringt mich auf den Gedanken, das ist da dog dat piss on da walls of babylon. Nur munter zu! Die fröhlichen Elitären pissen, wie mir scheint, auf alles mögliche und spielen einen lustigen, gut hörbaren theatri-schen Glam-over zusammen. Schon mal pissende Sampler gehört?

(fritz)

red light/irs

MIKE WATTS - 'ball hog or tugboat?'

Der Ex-Minutemen und -Firehose-bassist hat sich so ziemlich alle Underground-Indie-Alternative-Hardcore-Mickis eingeladen, - keine Namen - um mit ihnen diese Platte einzuspielen und so klingt's dann auch. Ganz unterhaltsam, entfernt wie Frank Black, wenn auch weniger genial, aber nicht minder 'american ethno rock'. Wer's mag. (fritz)
columbia/sony

SANDOW - 'Anschlag'

Sandow sind sowas wie die ostdeutschen Test Department, deswegen kriegen sie auch den doppelten Kulturbonus. Also schwerer Betroffenheitsindustrial zwischen Carl Orff und Throbbing Gristle. Sehr spezielle Sache, eher was für die Dark-Szene. (fritz)
fluxus/rtd

THE FUTILITY OF A WELL ORDERED LIFE

Aha, tatsächlich ein Alternative Tentacles-Sampler. Endlich mal ein Sell-Out, hinter dem man guten Gewissens stehen kann. Massen von tollen Bands drauf, 17 an der Zahl. Erwähnen tun wir mal Lard, weil die Kombination von Jello und Ministry zu meinen all-time-favs gehört, Brutal Juice, weil sie wirklich verdammt abrocken, Zeni Geva, als Vertreter des

VINYL OR DIE!

Gleich zu Anfang der Vinylismusbefehle das größte Exemplar: Satte 30cm! Aufschrift: **COUCH**. Von wegen! Nix mit faul rumliegen! Hier wird experimentiert ohne Ende. Musiker musizieren versonnen, verspielt und verschoben, dazu rauschen Geräusche und jemand hat das Radio kaputtgemacht. Es kann nur noch ganz eigenartige Töne, dafür aber ohne Pause. Die Musiker spielen inzwischen weiter und kreieren unablässig spannungsvolle Instrumentalstücke. Absolut unkommerzielle, hochkreative und zu aller Freude auch noch völlig angenehm zu hörende Avantgardeplatte aus dem Hause Kollaps. (C.Merk, obere Riedl 1,82395 Unterschering).

Das nächstgrößte Teil ist nur noch 25cm groß und trägt die Gruppenbezeichnung **RADICAL DEVELOPMENT**. Hat sich was mit Avantgarde. "Richtig guter Core" sagen wir dazu. Fett ohne Ende. Und richtig schweres Polyvinyl. (Navigator/X-Mist).

Dann stürzt das Niveau dieses Tonträgerberichtes auch schon ganz übel ab, und zwar auf dürftige 17cm, was für alle folgenden Scheiben gilt. Unerschrocken greifen wir zur **ELISION**-Scheibe, die zunächst einmal auf 33 läuft, sehr experimentell, haha, tja, Dummheit never dies, also schnell auf 45 gewechselt, bevor's jemand merkt: Ach so, Hartkern. Bläst aber ordentlich, kommt auch schön dreckig und verzerrt, richtig street! Und aus Franken, dann ist ja alles klar. (Navigator)
Dann säuseln die **YETI GIRLS** aus den Boxen. Zeit für einen Boxenstop! Es gibt ja sicher auch Fanzines, die solche Musik toll finden, so'n Fun-Punk-Popper-sound, da muß ich das ja nicht machen. Tschüs. (Wolverine)

Ganz anders dagegen **HOOKA HEY**. Die haben schwierige deutsche Texte, sind aber viel dreckiger und härter als Blumfeld. Gut so! 4 Stücke mit experimentalem Spätrock, reichlich unverbraucht. (totti/arendt, köhlerbergstr.4, 38440 Wolfsburg)
Hart an der Grenze des guten Geschmacks bewegen sich **SQUARE THE CIRCLE** mit ihrem geradezu bemerkenswert unverföhren Früh-achtziger-Gitarrenpop. Uff! Da hat man dran zu kauen, als Rezensent. Meinen die das Ernst? Oder ist das eine Parodie? Richtig schlecht ist es ja auch nicht...ach so, aus Hamburg. Na dann...greifen wir flugs zur nächsten Rille, und Blam! Mitten ins Gesicht! **ATARI TEENAGE RIOT** live! Richtig ultradreckiger digitaler LoFi-Lärm. Schön. (Midiwar, Sennheimerstr.1, 13465 Berlin)

Wieder völlig anders sind **HARD HEADED SOUL**. Heute isst richtig bunt, Leute! HHS sind aus Eindhoven und spielen, naja, dreckiger als Wipers aber straighter als Butthole Surfers, capito? Schön rumgeschmiert-selbstgestaltetes Plakat-Falt-Cover. (sacro egoismo rec./o Tiberiju, Schelleingasse 39/24, A-1040 Wien / X-Mist).

DAS GROSSE FRESSEN wiederum besteht aus Paul und seinen Maschinen, die alle an völligem Überdruß erkrankt sind und deswegen ganz fürchtbar heiser klingen. Deliriumsergüsse und Dadalyrik zu Industrialfragmenten auf blutrotem PVC. (P.F.Staub, Fröhlichstr.12, 86150 Augsburg).

Liebevolle Verpackung für liebevolle Musik, die **CONTRABANDA**-Single jedenfalls ist in Samt gehüllt und bleibt trotz allen Chaos' und Durcheinanders immer auf der völlig freundlichen Seite des Lebens. Rosa, Katja und Wolfgang erfinden den Dilettantismus neu und haben viel Spaß damit. Neo-Post-Folkrock. (Hausmusik/W.Petters, Salzgasse 144, 86899 Landsberg).

RAYON dagegen ist sowas wie wenn man im Schlaf eine Notwist-platte rückwärts und aus weiter Ferne hört. Kein Wunder, ist hier doch derselbe Markus am Werk und verfremdet sich und sein Gitarren-tun in zarte melancholische Schlaflieder. Aber eben keine Lieder zum Einschlafen, sondern solche, die während des Schlafs passieren. Doppelsingle mit wiederum liebevollem Bastelcover. (Kollaps & Hausmusik).

Die Weilheimer Todesengel hören auf den treffenden Namen **TRASHCAN-TRASHER** und geben es uns entschlossener und härter als je zuvor. Nicht Industrial, sondern Krach. Am ehesten mit irgendwelchen japanischen Samurai-noisen wie Zeni Geva in Zusammenhang zu bringen, auch wenn die dahinterstehende Geisteshaltung eine völlig andere ist. (Kollaps).

So, ihr Lieben, soviel zu den umweltschädigenden Polyvinylscheiben. Habt ihr euch eigentlich schon klargemacht, daß CDs viel weniger wiegen als "Schallplatten" und deswegen auch weniger Umweltbelastung verursachen? Wir fordern die Einführung von ROM-Chips als neues Tonträgerformat! Plug'n'Play! Sofort! (fritz!)

Samurairpunk, Neurosis als Richard-Wagner-Core und das Jello/Mojo-Countryprojekt, weil's

so schön schrecklich ist und trotzdem politisch völlig korrekt. Making art a threat again, wie? (fritz)

Alternative Tentacles/Efa

MAN - 'kind'

Man machen eine Platte mit zwölf Songs, die vor allem eines sein sollen: Maximal unterschiedlich. Und das sind sie. Mit Comic. Nett. Schweiz.

(fritz)

PF 2065, D-79510 Lörrach

SHADES APART

Ist zwar wiederum überhaupt nichts Neues oder Eigenes, eben melodischer Sing-core, aber enthusiastisch vorgetragen und gut anzuhören. Kraftvoll, möchte man sagen, mit einem leichten trashigen Touch, der's nochmal qualitativ anhebt.

(fritz)

UV/dutch east india trading

MRED JUMPS THE GUN

Naja, so teen rap, aber immer noch besser als die unsäglichen Vier, singen auch richtig englisch und haben keine Metal- sondern Punkgitarren dabei. Garnichtmal richtig Scheiße, aber auch nichts, das du dir unbedingt kaufen mußt, nein, wirklich. (fritz)
vielklang/Efa

FLOUR - 'fourth and final'

Toll. Im Prinzip industrial-guitar-machine, und davon haben wir eigentlich schon genug gehört. Hier aber in einer berauschend kompromißlosen Version. Hier ist der Drumcomputer noch Drumcomputer und die Gitarre noch Gitarre und überall dazwischen, in jede kleinste Ritze ist Verzerrung reingestopft. Fesselnder grober Lärm, minimalistisch und repetitiv. Dreckiges Eis, das dir auf die Ohren prasselt, es tut weh, aber es schmilzt sofort in verwirrend klare Gesangsflüssigkeit, die über den Boden sickert und dich zum Ausrutschen bringt, und du fällst hin und fällst mitten zwischen grobe kratzige Gitarrensaiten, die dir Arme und Gesicht aufschürfen, aber du willst nicht aufhören, weil diese Musik einfach Klasse hat und sie dich stüchtig macht in ihrer Unbegreiflichkeit.

(fritz)

Touch&Go/Efa

PROHIBITION - 'nobodinside'

Französische Kompliziert-core-band, die man tatsächlich ein klein wenig mit Fugazi vergleichen kann (welche Phase? weiß nich'). Aber eben nur sehr wenig. Trotzdem und auf jeden Fall sehr ruhig und expressiv und bewußt und melodisch und emotional.

(fritz)

distorsion, 5 rue Leon Bloy, 92260 Fontenay aux Roses, France

TEDDYBEARS STILM - 'step on it'

Ja, super! Richtig vorlauter, frischer, unterhaltsamer, abwechslungsreicher Hardcore. Sag mal, kommt jetzt aus Schweden nur noch gutes Zeug? Das hier ist jedenfalls respektabel und hörenswer!

(fritz)

MVG/SPV

LINUS - 'yougli'

Das, was die Briten im Moment unter Gitarren-indie-pop verstehen. Weich,

In meiner eigenen Welt bin ich der einzige ERBE

OUT ON ANT*ARCTIC INDUSTRIES:

NEW SEEYA!

7 INCH 4 SONG EP.

DISTRIBUTED BY:
X-MIST,

WE BITE,

SACRO EGOISMO

SEYYA: GEORGSTR 11, 83512 WASSERBURG
ANT*ARCTIC: ST. LEO 30, 86500 MAINGRÜNDEL

verspielt, unaufdringlich, am besten mit Sängerin. Exaltierte Momente sind nie schlecht, aber dann muß es immer gleich wieder ruhig und schön werden und nur ganz wenig schräg. Keine schlechte Combo. (fritz)
elemental/Efa

DUMPSTER JUICE - 'get that out of your mouth'
Vollfetter Metalcore, aber nicht die abgegriffene, ge-sell-outete Crossover-masche, sondern die heftige, kompromißlose Richtung. Kein Pantera- oder Biohazard-Geseiere, sondern Energie und Härte. Underground Metal? (fritz)

spanish fly/irs

TRIBULATION - 'spicy'
Ja, würzig sind sie auf jeden Fall, die Guten. Langsam wird's zum Klischee, daß Schweden guten Melodiepunk spielen können. Also, dann sag' ich jetzt wenigstens, daß die Tribulatoren nicht die knalligsten aller Wikinger sind sondern bloß ganz gut. Aber das ist ja auch was. (fritz)
Burning Heart Rec/Semaphore

CREDIT TO THE NATION - 'take dis'
Gar nicht übler Hiphop, aber nicht street, sondern eher english-styley. Hübsche Sounds dabei, groovt gut, Lyrix natürlich korrekt. Kann man empfehlen. (fritz)
one little indian/metronome

SEIGMEN - 'total'
Sehr norwegisch. So 'ne Art Wagner-Metal, aber mit viel Wagner und wenig Metal. Ob diese Mischung gesund ist? Auf jeden Fall ist sie sehr ästhetisch

und elegisch und verträumt. Und minimalistisch und düster. Und man spürt ihn richtig auf sich lasten, den Polarkreis. (fritz)
voices of wonder/indigo

CRUMB - 'organic machine'
Die Jungs haben sich nach einem berühmten Comiczeichner benannt (dem Robert) und die Coverart bei Giger abgekupfert. Trotzdem oder grade deswegen machen sie nur diesen altbekannten Crossoverdingsmetal. So wird das nix, wenn man schon aus Belgien stammt wie die vier hier, hat man doch andere Möglichkeiten als solche Plattitüden abzuliefern. Tschüs. (fritz)

PIAS/irs

MALEVOLENT CREATION - 'eternal'
Kinder, kann das Leben schön sein! Solange es Platten wie diese gibt, die mich bis an die Grenzen des physisch Ertragbaren erheitern. Natürlich weiß ich, daß das jetzt arrogant klingt, aber ich beanspruche nichts anderes als meinen subjektiven Standpunkt. Von diesem aus betrachtet, ist eine Todesklischeereiterei wie in diesem Fall nun eben eher erheitend. Dabei stimmt fast alles: rasendes Schlagzeug, rasende Gitarren, tiefgestimmter Sänger. Leider ohne jede Ausstrahlung und Eigenständigkeit. (fritz)
pavement/irs

GUMBALL - 'revolution'
Nette durchschnittliche Rockmusik, cool und freundlich gespielt, 'alternative' im besseren Sinn. Keine Überraschungen, nur einfach good spirits. (fritz)

columbia/sony

SILENCE GIFT - 'the astral sleep'
Diese Band spielt sich auf diesem eher ruhig und ästhetisch gehaltenen Album durch die Differenzierungen des dunklen Elektropop. Eine schwierige Sache, weil in dieser Sparte sofort alles nach blasser Depeche Mode-Kopie zu klingen droht. Nicht so auf der 'astral sleep'! Erfreulicherweise klingt alles zwar genretypisch, aber vor allem charakteristisch und als Silence Gift wiedererkennbar. Der Sound dieser Band ist tatsächlich etwas komplexer als bei vergleichbaren Geschichten und hält einen von allzu schlimmer Tränendrüseneligkeit ab. Sehr schön. (fritz)

Hypnobeat/Indigo

MOMUS - 'the philosophy of momus'
Wunderschöne intime Klanglandschaften räkeln sich an meinem Ohr vorbei, kuscheln sich an Decke und Wände, vernebeln meinen Gleichgewichtssinn, reden mir mit freundlichem Techno-Spielzeug-stimrunzeln meine zaghaft geäußerten Kritikpunkte aus. Wen kümmert es, daß Momus ohne Ende Zitate verwendet, sich querverweisend auf unser gesamtes postmodernes Wertesystem bezieht, den alltäglichen Zeitgeist in kleine bunte Toneinheiten schnippelt und damit süße kleine Popsong-basteleien verübt? Was macht es, daß Momus die Härten des Lebens anscheinend nicht mal aus dem Fernsehen kennt, würde er denn sonst solche Musik machen können? (fritz)

cherry red/irs

CARDIACS - 'sampler'

Eine Compilation eigenartiger Songs dieser britischen Glam-rock-Kapelle, die over there als Cultobjekt bezeichnet wird. Anders kann man eine so ausgeprägt seltsame Combo wohl nicht bezeichnen. Was die Jungs da machen, hat nämlich mindestens ebensoviel mit Kitsch wie mit Musik zu tun. Theatralischer Retro-Wave, wenn's so was überhaupt gibt. Fucking Weird!! (fritz)

alphabet/irs

HIDEAWAY - 'music from the motion picture'
Eine Filmsoundtrackplatte. Ich hasse Soundtrackcompilations. But wait! Jeff Goldblum ist abgebildet. In zweifelhaft-bedrohlichen Situationen. Und die Musik ist von KMFDM, Miranda Sex Garden, Godflesh, Rancho Diablo, Front Line Assembly und vielen mehr. Und die Tracks sind ausnahmslos großartig. Ich muß diesen Film sehen! Und bis er hier in den Kinos anläuft, kann ich mir schon mal pausenlos die CD anhören. (fritz)
mute/irs

HYPNOBEATS
Sampler mit 16 bands/trax des Hypnobeat Labels. Ausnahmslos aus dem dunklen Elektrobereich. (Ach? Wie das?) Gute Übersicht (gute trax außerdem), z.B. als Einstieg zu empfehlen. (fritz)
hypnobeat/indigo

HEILAND SOLO - 'the native'
Völlig überraschende, tolle Scheibe. Überraschend nicht in dem Sinn, daß man von Herrn Heiland nichts hätte erwarten können oder daß man ihn etwa nicht schon als austrischen

REVOLUTION INSIDE

c/o Le Sabot - Breite Str. 76 - 53111 Bonn



Benefit-Sampler für die ANTIFA Bonn/Rhein-Sieg
Sampler RI #14
 Antifa Benefit-Sampler mit IMPACT, SEEIN' RED, HOUSE OF SUFFERING
 6 DM + Porto



ODDBALLS - Sick of the world blues
 4 Song R&B-Punk-Parle, feines Cover
 im Blue Note Style, ltd. 300 Sicks.
 6 DM + Porto



GUTS PIE EARSHOT - 10'
 No Guitars! aber Cello, heilige
 Samples und genialer Frauengesang
 16 DM + Porto



TOO FAR GONE - Get involved e.p.
 Bonner HC (mit 2 Sängern) im
 NY-Style der besseren Sorte, 5 Songs
 7 DM + Porto

Außerdem gib's noch:
POPNAUTS e.p.
IMPACT e.p.
LONG TALL ODDBALLS e.p.
GUTS PIE EARSHOT/
MINISTRY OF GOOD VIBRATIONS
 Split lp
 und weitere Benefit-Sampler,
 die alle 3 Monate bei uns erscheinen
Gesamtliste anfordern!

Untergrundhelden gekannt hätte - aber wie das mit den Sternen des Untergrunds so zu sein pflegt, schaffen's diese allzumeist nicht, über ihren neonbleichen Schatten zu springen und aus dem selbstgemauerten Haß-Getto auszuweichen. 'The Native' dagegen ist eine massiv abwechslungsreiche, aggressiv-positive, hinterdachte, inspirierte Pop-platte für die nächste Dekade. Pop sage ich jetzt dazu und rechne damit, daß jeder meiner Leser dabei den selben postmodernen, industrialisierbaren, gitarrenverzerrten, ethnozerstückelten Pop-Begriff im Kopf hat wie ich. Und wenn man ab und zu ein Auge und Ohr auf die zentralaustriische (Uff! Begriffsschöpfungen ohne Ende) Musikszene geworfen hat, erkennt man auch die Zusammenhänge und die weitergewachsenen Wurzeln dieser Scheibe. Fazit: Sollte man gehört haben! Müßte auch hier in Kaltland (der kurze exstatische Sommereinbruch kann mich nicht über die wahre psychometeorologische Identität dieser Nation hinwegtäuschen!) bei den bekannten korrekten Vertrieben erhältlich sein.

(fritz)

Sacro Egoismo, c/o Tiberiju, Schelleingasse 39/24, A-1040 Wien

FISCHMOB - 'Männer können seine Gefühle nicht zeigen'
 Extremer, bizarrer Humor. 'Hasch un Rock'. Zusammengesampelte Dingsda unterlegen Sprechtexte ohne Grenzen und Verstand. 'Bonanzarad'. Jeder Schuß ein Treffer. 'Vater will uns sehn'. Das Kult an sich sind dann die Lorient-Samples. 'Ey, Aller'. Insofern enthält die Platte weniger Musik als vielmehr Humor, dieser aber trotzdem absichtlich hergestellt. 'Fickpisse'. Am besten selber reinziehen. 'Tut mir leid'. Hamburg-Flensburger HipHop. 'Habt ihr schon gehört?'.
 Plattenmeister/efa

(fritz)

KASTRIERTE PHILOSOPHEN - 'souldier'
 Eigentlich eine meiner Haß-bands, so mit Vorurteilen gegen und so, wißt schon. Kommt aber gar nicht so schlecht. Kann ja sein, daß die Philosophen eine trendy angepaßte Szeneband sind. Der Sound ist aber doch recht entspannt und unaufdringlich. Sozusagen die Hamburger Version vom Acid-Folk-Indie-Jazz-Ding.

(fritz)

strangeways/indigo

POLVO - 'celebrate the dark age'
 Auf's erste klingt die Scheibe eigenartig, befremdlich, daneben. Für den, der ein paar Minuten durchhält, offenbart sich dann eine sehr erfrischende Art RocknRoll, Gitarrennoise mit sehr, sehr vielen Kohlensäureblasen drin. Schwer glaubhafte, aber nicht zu überhörend schräge Akkorde, Rockriffs, irgendwann mal geschmolzen und in einer verfremdeten, weich-wabbligen Form wieder zu Festigkeit gekommen sind, entspannt klingelndes Schlagzeug und ein fast nachlässig-nebensächlicher Gesang bilden zusammen ein krasses Gegenteil zu dem, das wir alle sonst hören. Wow.
 touch&go/efa

(fritz)

BOO-YA-TRIBE - 'doomsday'
 Herrgott, was sind wir heute wieder Gangsta und evil und alles. Richtig tough und bullethard und Gewaltkasperle und alles, damit sich die weißen Milchgesichterkids wieder richtig gut

fühlen können. Hauptsache, alle fühlen sich gut und haben ihren Spaß und hören meinetwegen dazu Boo-ya-tribe.

(fritz)

hollywood/irs

LUNGFISH - 'pass and stow'
 Das war doch früher auch eine Core-band, oder nicht? Was unterscheidet sie dann von einer Alternative-rock-combo? Die korrekten Texte? Die politisch richtige Plattenfirma? Die zurückhaltend-repetitiven Gitarrenriffs? Die zarte, post-aggressive Bitterkeit, die sich wie ein dunkler Film über alles legt? Anyways, Lungfish machen wunderbare Musik.
 dischord/efa

(fritz)

RENT A COW - 'milk me, honey'
 Lustige Cow-punks von over here, bzw deep down Ruhrgebiet. Live sicher ein Erlebnis. Klopfen ihre simplen Square-pogo's runter wie nix. Für Die-Hard-Cow-punk-fans ein Muß, für alle anderen ein Kann.
 plastic bomb, buchenstr.18b,40599 düsseldorf

(fritz)

THE NEON JUDGEMENT - 'at devils fork'

Eigenartiger Post-post-darkwave, mit abstrusen Zitaten gesprenkelt. Reichlich nicht-einordenbarer Maschinenrock, eigentlich daneben, aber so konsequent ungewöhnlich, daß es doch zum Weiterzuhören verleitet. Der geneigte Leser sieht an der Widersprüchlichkeit dieser Zeilen, daß die neue Neon Judgement doch recht interessant sein muß.
 spv

(fritz)

THERE'S A BOY WHO LIVES ON HEAVEN HILL
 Aha, ein Tribut an Hüsker Dü. Und zwar in fünf Raten bei the likes of Sator und Popsicle und noch drei. Kein übles Package, läßt sich cool anhören. Rockt.

(fritz)

burning heart records/semaphore

JESTER / MAN AFRAID OF HIS HORSE
 Schön, daß die Split-Lp/cd-Idee immer noch lebt. In diesem Fall splitten sich zum einen ruhiger Alternativerock und zum andern Core mit den verschiedenen aktuellen Einflüssen. Beides voller Spielfreude und Verspieltheit. Beide sind aus München, klingen gut und haben irgendwie ihren Stil noch nicht gefunden, aber sicher bald.

(fritz)

c.ebner, chammünsterstr.38,81827 und s.sellmeier, herzogstr.79,80796

AUDIO ACTIVE - 'happy happer'
 Der nächste Schlag der ON-U-Posse gegen die geistige Gesundheit dieses Planeten. Wird es der entscheidende, vernichtende sein? Jedenfalls sind sie nahe daran. Überleben - in jeder Hinsicht - werden es die Dub-trainierten, die sich bereits zuvor mit homöopathischen oder auch gleich halluzinogenen Dosen dieses wilden Soundgebäus abgehärtet haben. Für diese ist es dann das pure Hörvergnügen, diese überdrehten, enthemmten alten Hasen bei der Arbeit zu beobachten.

(fritz)

ON-U-SOUND/EFA

PARLIAMENT, FUNCADELIC & THE P-FUNK ALLSTARS - 'dope dogs'

Jaa! Großvater George Clinton (mit gleichnamigem US-Präsi in keimster Weise verwandt etc) schlurft in sein Gartenhäuschen und - zeigt uns, was eine richtige Harke ist. Selten darf man soviel scheußliche 70er-Musik hören, die so gut gemacht und so völlig abgefahren ist. Yeah; Großvater, cool, das! Funk it! Wenn doch nur alle Senioren so wären! Da gab's dann von Oma immer Dope statt Schoko und Opa würde nicht vom Krieg erzählen, sondern von unfäßbar geilen Geräten, die er mit seiner Posse immer backstage eingepiffen hat...Träum! Bessere Welt. Inzwischen immer schön die 'dope dogs' rotieren lassen. Uuh!!
 bulletproof/irs

(fritz)

BISHOP EN CULER - 'frontal'
 Diese Band ist der lebende Beweis dafür, daß der Dark-Core-Crossover nicht nur möglich ist, sondern auch noch verdammt gut 'rüberkommen kann! Cool shit! Richtig fette Gitarren, zornige Texte, englisch & deutsch, kommt hier beides gut, düstere gemeine Samplingkeyboards, tolle absurde Zitate. - Die hatten doch letztes Jahr schon 'ne interessante Single, nicht? Volle Empfehlung, Leute! (fritz)
 cage49/semaphore

CRAWL - 'earth'
 Die Industrial-Metal-Enkel-Generation, von denen anscheinend keiner mehr erwartet, daß Gitarren wie Gitarren und Schlagzeuge wie ebensolche klingen sollten, sondern Verfremdungen von Verfremdungen von Verfremdungen sind. Nur der Sänger brüllt wie in den Tagen vor seiner eigenen Geburt schon gebrüllt wurde. Schick, nicht? Aber leider weder innovativ noch sonstwie auffällig. Wer also völlig und zur Gänze in diesem Musikstil drinhängt: Hier ist es, das geliebte Altbekannte. Right?
 bulletproof/irs

(fritz)

POP (DO WE NOT LIKE THAT?)
 Compilation vom freundlichen britischen Label 'too pure'. Hochaktuell bis avantgardistisch, mit Bands und Beiträgen von Stereolab über P.J.Harvey, Th'Faith Healers, bis Seefeel und sogar Mouse on Mars. Haben wir alles schon besprochen, liebe Trutstleser! Und? Aufgepaßt? Na dann aber!
 too pure/rd

(fritz)

LIVE BLUE ROMA - 'the archeology of sound'
 Soundtrack zu einem Derek Jarman-Film, so einem verstorbenen britischen Aids-Heiligen. Ich hab' mal ein Interview mit ihm gesehen, da hat er richtig gute Sachen gesagt. Seine Filme sind dann eher abgedehnt, aber durchaus gehaltvoll, nicht artsy oder langweilig. Der Sound auf dieser Scheibe hat eine Menge theatralischer Elemente, erinnert mich an Laurie Anderson und solches Zeug (ächz), mit bedeutungsvollen Sprechtexten dazwischen und dramatischen Synthietönen. Das coole dran ist, daß es sich dabei um die Aufzeichnung einer improvisierten Begleitung zu einer Aufführung des Jarman-Films "Blue" in Rom handelt. Immerhin.

(fritz)

18th DYE - 'Tribute to a bus' CD
 Das Fahrwasser führt immer noch durch tiefe Canyons in denen das Feedback steht hinaus zu weiten

Landschaften die eine majestätische Leere ausstrahlen. Doch die Wogen haben sich geglättet. Der Dreier-Einbaum 18th Dye wird zielbewußter gesteuert als je zuvor, die Technik ist perfektioniert: Stromschnellen werden kraftvoll durchfahren, indem zwei auf der einen und eine(r) auf der anderen Seite rudern und wenn du dir vorstellst, sie haben Gitarre, Bass und Drumsticks anstelle der Paddel in den Händen, wird das Bild ziemlich treffend. 18th Dye können stolz auf eine Starbesetzung hinter ihren Reihen verweisen: Aufgenommen wurde mit Steve Albini in Iain Burgess' Studio in Frankreich, gemastert hat John Loder in London. Und alle beteiligten haben nichts anderes getan, als ihr Bestes zu geben. Die Freude ist auf unserer Seite. (kai) Community/IRS

DELIRIUM - 'Bring se alle um' CD
Deutschpunk-Hardcorecrossover mit dem bekannten Rumpelfaktor wird von 25-Mark-Phaser-Gitarre überlagert. Der Gesang scheint mit seiner "Political-Correctness"-Attitüde alle musikalischen Unzulänglichkeiten rechtfertigen zu wollen. Verwunderlich, daß trotzdem kein Textblatt beigelegt wurde. Weniger verwunderlich, daß ich keinen Bock habe mir die krakeelten Bekenntnisse einer verletzten Seele von Platte runterzuhören. Künstlerische Version einer Bombe im Kaufhaus oder eines Selbstmordversuchs mit 15. (kai) Delirium c/o A. Reuter, Friesenstr. 1; 72793 Pfullingen

MEANIES - 'Ten Percent Weird' Promo-MCD
Vier Stücke, die den dichten und treibenden Sound der unverkennbaren Meanies bestens wiedergeben. Im Vergleich zum Vorgänger-album 'Gangrenous' zeigt 'Ten percent weird' eine Weiterentwicklung der Australier zu mehr Selbständigkeit innerhalb des Genres: Melodischer Punkrock. Die Songs wirken harmonischer und haben teilweise fantastische vierstimmige Gesangsparts. Eine geile Band, die nicht stehen bleibt und immer näher an ihre ganz eigen Definition von Aussie-Punk kommt. (kai) Au-Go-Go

STRUNG OUT - 'Another day in paradise' CD
Californischer Melodic-Punkrock à la Bad Religion, nur ziemlich hastig gespielt und ganz seltsam mit einer ratternden und quietschenden Metallgitarre verziert. Sehr druckvoll und hart, aber das Gegiecke von der Gitarre nervt. (kai) (Fat Wreck Rec./Semaphore)

GREENBERG - 'Return of the old school skater' MCD
Hardcorelastige Crossoverentladung mit ganz merkwürdigen Dub-Versatzstücken. Unglaublich die Energie, mit der Greenberg uns zu einem 'F**k in the dark' einladen. Von der Grundstimmung her stehen sie irgendwo zwischen witzig und megacool, also mittendrin und doch wiedererkennbar. Check die seltsame Rhythmik! (kai) Dolores Rec

BLUE MANNER HAZE - 'Die Neue' CD
Crossover mit kräftigem Metalleinschlag seitens der Gitarren. Sehr durchschnittlich und für BMH ein

klares Ja zum Kommerz. Sicher, Tanzqualitäten sind da - aber wer tanzt heute noch auf Rockmusik? (kai) Sony

ULTIMATE CONCERN - 'same' MCD
Wären diese Schweden nicht so krätzig und fies - man könnte sie gestrotzt mit NoMeansNo vergleichen. Dieselbe Power in der Bass-/Schlagzeugarbeit und dasselbe Spiel mit Lücken und Dynamik stellt diese Verbindung her. Gitarre und Gesang aber sind so rotzig und aggressiv, wissen so genau wo's langgeht und welcher Haß sie treiben, daß Ultimate Concern tatsächlich wiedererkennbar werden. Denn diese Kombination erinnert trotz jüngerem Klangbild viel mehr an echten Hardcore (AOF!) als es die Canadier je taten. Empfehlung! (kai) (No Looking Back/Dolores)

DOOM/SELFISH - 'Pro-Life Control/Tear silence to pieces' Split-CD
Die sieben Teile von Selfish sind 1993 aufgenommen: Beißender, systemverachtender Hardcore der Crassrichtung, musikalisch gut, Texte über Krieg & strukturelle Gewalt, gehen okay. Die Doom-sachen sind nicht unähnlich, also auch wert gehört zu werden. Ich bin mir nur nicht ganz sicher, ob ich es hier mit einem Rerelease zu tun habe oder was? Die Infos sind zwar gut aufbereitet, aber total unvollständig. (kai) Eccentric Rec

FUNNY FARM - 'Potential Hazard' CD
Ich will nix mehr hören von diesem einfallslosen NYC-New-School-HC-Crossover-Gewirke. Ich kann's einfach nicht mehr unterscheiden von irgendeiner der anderen 50 Platten genau dieser Richtung, die in den letzten drei Heften besprochen wurden. Geht zurück auf die Straße! (kai) Progress Records

CELLOPHANE - 'We need you' MCD
Sehr guter Slo-Mo-Pop mit vielen Kramer-Anleihen. Absolut kein Punkrock, dafür unsentimentale, sehr musikalische Songs, die in ihrer geschlossenen Konstruktion auch etwas an Come erinnern. Wer die Ohren noch frei hat für feines Songwriting, liegt hier richtig. (kai) Amplified Mint/Efa

TOE TAG - 'Reality' CD
Haß-Metall-Hardcore ohne Seele. Das Cover soll wohl eher die Metaller ansprechen, so mit 'Avalon'-Schriftzug. Klar, musikalisch gekonnt, sauber produziert und textlich okay: Hardcore als Selbstbedienungsladen. (kai) Cherry Disc

SLICK - 'same' CD
Huch, die rocken ja richtig! Und gleich so ausgefeilt und rund, daß man nicht meint, ein Debüt in unterm Laser zu haben. Alle Achtung, was hier aus Berlin angescheppert kommt hat Hand und Fuß. Auch wenn Slick manchmal gefährlich nahe an den Hauptstrom der fast schon ausgestorbenen Rockmusik geraten, zumindest hier haben sie (noch) Underground-credibility. Nirvana lassen grüßen, aber nur, weil die eigentlich keine richtige Grungeband waren, genausowenig wie

Slick Punkrock sind. Nun denn, hört mal rein. (kai) Subway/Efa

COSMIC PSYCHOS - 'Self Totalled' CD
Rumms, Wumms - here it cums! Mitten aus dem Ozonloch am Rande des Atomwaffentestgebiets schießen die drei durchgeknallten Aussies ihre Punkrock-Granaten auf uns ab. Es kracht und scheppert ohne Erbarmen - allerdings auch ohne die allerletzte Überzeugungskraft. Das Energiepotential ist hoch, aber es mangelt etwas an Einfallsreichtum, so daß diese Platte wohl ihre eingefleischten Käufer, aber kaum neue Interessenten finden wird. Live dürften C.P. dagegen völlig überzeugend sein. (kai)

AmRep/Indigo

AUS ERFAHRUNG WUT - 'Widerstand ist schön' CD
Bandname und Plattentitel sagen dem Kenner schon alles: Hier wird auf 'gut' deutsch gerockt und gepogt, die Haltung ist korrekt und das Feindbild klar. Prägnant auch das Bandinfo in puncto Musik: "Gassenhauer für ein junges, politisch motiviertes Publikum". Das lassen wir durchgehen, auch wenn die Eigenschaften "jung" und "politisch motiviert" heutzutage wohl kaum noch in einer Person zusammentreffen. (kai) Dayglo/Rtd

OBLIVIANS - 'Soul Food' CD
Rasender Rock'n'Roll aus des Rock'n'Rolls Heimatstadt Memphis. Wer die drei Multi-instrumentalisten auf ihrer letzten Tour verpaßt hat, darf sich ärgern: sie waren phantastisch! Aber tröstet euch, auf Konserve ist die Energie und der ironische Witz gut bis sehr gut eingefangen - und hält länger. Eines der wenigen "Muß" für den trunk- und spaßsüchtigen Punkrock. Crypt/Efa (kai)

VA - Proud to be wrong: X'n'O-Sampler CD
20 Bands, fast alles sehr hart und gut, und einige Highlights sind auf diesem unterstützenswerten Labelsampler: Die genialen psychotischen Mindwar, die dreckigen Gin Mill und die fieses Hellmüte führen den Kader an. Growing Movement wollen mir immer noch nicht so reinlaufen, dafür ist es schön, daß die Bodenseeler Animal New Ones hier wieder auftauchen. Noch ein paar Namen, die Kaufempfehlung steht ja schon vorne an: Suckspeed, Crawlappy, Female Trouble, Depp Jones, Los Bohemos u.v.a. (kai) X'N'O/Semaphore

THE PLEASURE FUCKERS - 'Ripped to the tits' CD
Punkrock hat in Spanien einen hohen Status, sei es wegen der politischen Radikalität baskischer Nationalpunks oder der Sex-on-the-beach-Mentalität der KüstenbewohnerInnen. Letztere Klientel bedienen die Madrider Spaßficker aufs beste: Sing-along-SoCal-Punkrock mit Surf-Anleihen, Trash-Abstechern und HC-Ausbrüchen. Was will man mehr? Zum Beispiel ein Textblatt, zum Beispiel Informationen über Spaniens Szene, zum Beispiel einen verstehbaren Song auf Spanisch...aber dafür ist im nördlichsten Afrika wiederum die

Nationalpunk-Fraktion zuständig und diese beiden Lager werden sich wohl nie verstehen. (kai) Roto Records/Indigo

SENTRIDOH - 'Losing Losers' CD
Lou Barlow spinnt: ein Netz aus schrägen lowest-fi-Aufnahmen quergeschossen mit Umweltklängen, Kichern, abgebrochenen Versuchen überzieht diese völlig ruhige und liebenswerte CD. "Folk" ist das Stichwort, aber das hat sowas schwermelig-beschwichtigend an sich, daß es hier so gar nicht passen mag. Denn was Barlow hier zusammenschrammelt ist so subtil-fies und gar nicht volkstümlich, daß es tatsächlich ziemlich aufstachelnd wirkt. Die Aufnahmen entstanden zwischen 1982 und 1991 und wurden vorher nur teilweise auf Tapes veröffentlicht. Gönn' sie dir! (kai) Shrimper/Naptime: Uithoornstraat 45 hs; 1078 sv Amsterdam, NL

SLOWBURN - 'same' MCD
Ein Spaßprojekt aus Sümpfpapsten, Delirium und anderen entwickelt sich zur Band. Daher wohl auch die eigenwillige und kompromißlose Musik, die wahrlich schwer zu beschreiben ist. Wie wär's mit Post-Grunge-Hardcore? Zu häßlich für so guten Sound, trifft aber in Breite (Grunge), Höhe (Post) und Tiefe (HC). Es muß noch gefeilt werden, damit die Hobelspäne auch da ankommen, wo sie hinsollen, aber die Ecken und Kanten dieses Eigenreleases bleiben hängen. Weiter so! (kai) Loco Rex/Flop

NEGLECT - 'End it!' MCD
Leider nur eine Mini-CD, doch die reicht gerade zum Anfixen: derartig gefühlvoller Doom-Metal-Hardcore ist selten zu hören und sticht sofort heraus. We Bite haben einen Volltreffer mit den New Yorkern gelandet, die laut Info schon seit 1991 am werkeln sind. Daß sie es bis heute überlebt haben mag bei der Musik und den Texten verwundern, denn hier wird nicht artsyfartsy-mäßig rumgeplärrt, sondern gesagt, was Sache ist: Diese Gesellschaft ist krank und kaputt uns sie reißt uns in den Untergang, aber wir wollen Leben! Der bretharte Sound wird nicht zum Selbstzweck sondern zum Spiegel, der ein knallhartes Licht auf die Realität wirft. Der kleine Atombombentest in deinem CD-Spieler. (kai) We bite Rec./Semaphore

VA: Adrenaline - '500 mg' MCD
Mit Refused, Ashram, Mary beats Jane und Randy. Alles bolziger HC, gut gespielt und nicht immer nur auf Tempo aus. Am heftigsten sind Mary beats Jane: Speedmetall mit Wahwah-Gitarre! Ansonsten hat nichts so richtig gefangen, aber das mag an mir liegen. (kai)

siehe 'HC for the masses'

UPFRONT - 'Spirit' CD
Digitalisierter Straight-Egde-HC, mit drei frühen Compilation-Stücken (X-mark the Spot) attraktiv aufbereitet. Upfront leben von der rotzigen Energie eines wackligen Kleinwagenfahrers bei Höchstgeschwindigkeit. Sowas gibt's heute kaum noch und ist deshalb umso hörenswerter. (kai) Lost & Found/Spv

INFORMATIONSSERIE **DROGEN**

**MESKALIN, PEYOTE
UND VERWANDTE KAKTEEN**



RAYMOND MARTIN VERLAG

INFORMATIONSSERIE **DROGEN**



RAYMOND MARTIN VERLAG

INFORMATIONSSERIE **PILZE**



KOCHEN MIT CANNABIS



**MESKALIN, PEYOTE UND
VERWANDTE KAKTEEN**
Informationsreihe Drogen Band 3

Geschichte, Botanik & Pharmakologie,
Wirkung auf den Körper, Wirkung auf das
Bewußtsein, Formen, Quellen, Reinheitstests,
Quellenhinweise.

76 Seiten **14.80**

**CANNABIS
HASCHISCH & MARIHUANA**
Informationsreihe Drogen Band 2

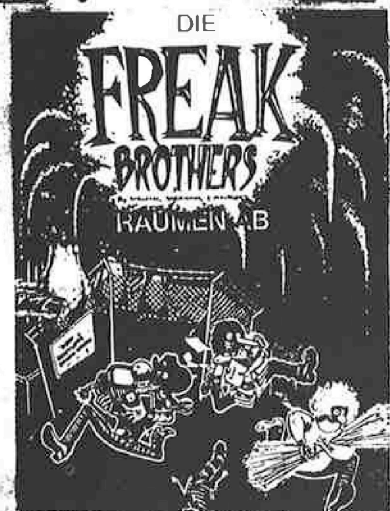
Geschichte, Botanik & Pharmakologie,
Wirkung auf den Körper, Wirkung auf das
Bewußtsein, Formen, Quellen, Reinheitstests,
Quellenhinweise.

84 Seiten **14.80**

**PSYLOCIBIN
und andere Pilze**
Informationsreihe Drogen
72 Seiten **14.80**

KOCHEN MIT CANNABIS
von Adam Gottlieb
Die besten Zubereitungsarten
von Speisen und Getränken
mit Marihuana, Haschisch und
Hasch-Öl.
72 Seiten, **14.80**

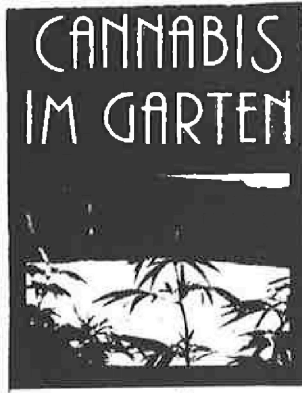
**ENZYKLOPÄDIE DES
MARIHUANA-ANBAUS**
von Mel Frank & Ed Rosenthal
Alles über Anbau in Haus &
Garten.
395 Seiten **24.80**



886. 19.80



885. 12.80



CANNABIS IM GARTEN
Das praktische Handbuch für den
Hobby-Gärtner

Beschreibung und Gebrauchsform von
Cannabis Sativa, Geschlechtsabnormitäten,
Boden, Wasser und Umgebung, Düngung,
Licht und Wachstum, Ernte und Trocknen,
Veredelung und Kreuzung, 84 Seiten

84 Seiten **14.80**

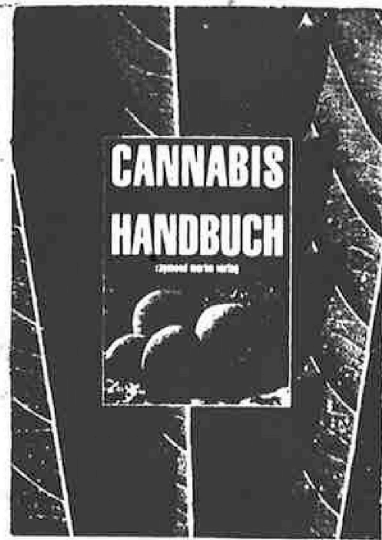


**HALLUZINOGENE PILZE
UNSERER HEIMAT**
Ein Pilzfürer mit Farbfotos.
Zum ersten Mal wird in diesem Buch sehr de-
tailliert und fundiert darüber informiert, wel-
che psychoaktiven Pilze in unseren
Breitengraden zu finden sind. Es wird auf
Dosierungen, Gefahren und sogar rechtliche
Konsequenzen hingewiesen. Farbfotos rün-
den das Buch zu einem lehrreichen und nütz-
lichen Naturführer durch die Welt der halluzi-
nogenen Pilze ab.

72 Seiten **14.80**



SINSEMILLA - KÖNIGIN DES CANNABIS
Sinsemilla kommt aus dem Spanischen und heißt
„ohne Samen“. Wie man diese hochpotente
Sorte Cannabis züchtet zeigt dieses Buch ein-
führsam und sachkundig. Mit 8 Farbseiten.
88 Seiten, DM 16,80



CANNABIS HANDBUCH
Alles über den Anbau in Haus & Garten; Lager-
ung, Trocknung, Nutzung; Veredelung, Potenz-
analyse, Herstellung von Haschisch und Öl etc.
240 Seiten, DM 29,80

KATALOG MIT ÜBER 30 Seiten
gegen 2 DM RÜCKPORTO!!!!

480 S. 39.80
Bestellungen an: Totenkopfversand
Warthestr. 16
81927 München

Portokosten pauschal 5,- (Ausl. 10,-)
Nachnahme 10,- (Ausl.-)
Auf. SSK. München Nr. 21-223714
BLZ. 70150000

Gute Freunde

"Du bist wirklich ein netter Kerl, nur..."

Traurig sehe ich auf den
Boden oder an die Wand, nur nicht
in ihre Augen, und ziehe an meiner
Zigarette.

"Nein, versteh' mich nicht falsch, Du
bist wirklich nett und so, aber...tsja,
ich bin eben nicht in Dich verliebt."

Ich beiße ein Stück Nagel von meinem
Daumen, drücke die Kippe aus und
zünde mir eine neue an.

"Du bist schon lieb, nur...tja, das reicht halt
nicht, es tut mir leid...ich mag Dich schon,
aber es ist halt nicht Liebe."

Ich kratze mich hinter dem Ohr und
sehe dabei aus dem Fenster, ein
kleiner Vogel sitzt auf einem Baum, es
fängt leicht zu regnen an.

"Sei bitte nicht so traurig, es gibt
ja noch andere...und...wir können ja
trotzdem Freunde bleiben."

Lieber nicht,
denke ich und

gehe.

Die Zeitung vom anderen Stern

Ich weiß, daß alles
sinnlos ist, daß es keinen
Zweck hat, und daß der Zug schon längst
abgefahren ist, und daß ich auch nur so ein
Verlierer bin, der auf den Schwellen
hinterherstolpert.

Und doch will ich es nicht glauben, daß mein
jetziger Job der letzte ist, und so schlage
ich die Wochenendausgabe der Tageszeitung
auf und schon erschlagen mich die
Worte, wie ein
roher
Knüppel
treffen sie mich.

"...wir erwarten
Alleinverantwortung und fundierte
Kenntnisse...mit großem Engagement am
Erfolgskurs...des zukunftsorientierten
Unternehmens...und flexibel und geschickt und
streß-stabil und ein sicheres, repräsentatives und

kundenorientiertes Auftreten und voller Tatendrang...
und die Chance zur persönlichen Weiterentwicklung in
einem jungen, dynamischen Team, und innovative
Wege gehen...und Spaß an den Aufgaben und gute
Umgangsformen, ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft,
und den Willen zur Leistung...runden Ihr Profil ab..."

"Haben wir Ihr Interesse geweckt und
fühlen Sie sich angesprochen und
sind sie interessiert und
reizt Sie die Herausforderung und
wir erwarten und
wir erwarten
wir erwarten..."

Angewidert werfe ich die Zeitung in
den Müll und wieder einmal mehr
weiß ich, daß ich nicht in diese
Welt gehöre.

Eingekreist

Immer auf der Suche nach dem Glück,
jeden Tag auf der Suche,
die endlose Straße,
ohne Zwang,
und doch stapfen wir dahin,
auf unserer Suche ohne Glück.

Wir schreiben unser Leben,
und sind eingeklemmt
zwischen dem Umschlag
unseres Buches.
Finsternis ist weit,
ein Schritt vor die Tür,
und ein Schritt mehr
in unserer Furche.

Umzingelt von dem Wahn,
die Selbstgerechtigkeit und
dieser Sprung hinab,
vor uns selbst zu schützen,
dieser Schleier,
und er Vorhang fällt
für immer.

Quälende Stimmen schreien
auf dem Asphalt
den Abhang hinauf,
im warmen Bett
der Gefühle
die so kalt sind.

Zu kalt für mich.

von Zel _____